



Kanon- und Liedersammlung

Band III
ab 18.8.2024

Aktualisiert 17.5.26



Bei Fragen schreibt uns eine E-Mail an
info@einsingen-um-9.ch

Tägliche Live-Einsingen unter
www.youtube.com/einsingenum9
oder über unsere Website
www.einsingen-um-9.ch

Herzlich Julia und Barbara

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
2-13	Inhaltsverzeichnis	
14	't is a Tune 1999	
15	(19)99 Luftballons	
16	(Everything I do) I do it for you	
17	A foggy day	
18	Abschiedslied der Zugvögel	
19	Ach, mein Lieb, ich bitte Dich	
20	Ach, zu kurz ist unser Lebens Lauf (ausgeschrieben)	
21	Achtung, fertig, los!	
22	Adina	
23	Adventjodler	
24	Air (J.S.Bach) Anfang	
25	All My Loving	
26	All of me	
27	Alles fährt Schi	
28	Alma, dell' alma mia	
29	Am heilige n Obet	
30	Ama ibu	
31	Amarilli, mia bella	
32	Amazing Grace	
33	An Cloe	
34	An die Natur	
35	An eine Äolsharfe	
36	An Mignon	
37	Armida-Rezitativ zur Arie: Lascia che mi pianga	
38	As I was walking	
39	Au clair de la lune	
40	Auf ein altes Bild	
41	Auf einem Baum ein Kuckuck sass	
42	Auld Lang Syne	
43	Auprès de ma blonde	
44	Ausdauer	
45	Autumn Leaves	
46	Ave Maria	
47	Bachianas Brasileiras No. 5	
48	Bald ist Weihnacht S.1	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
49	Bald ist Weihnacht S.2	
50	Bald prangt, den Morgen zu verkünden	
51	Belle nuit, ô nuit d'amour	
52	Beltà poi che t'assenti	
53	Benedictus (Mozart)	
54	Bicycle Race	
55	Black Orpheus	
56	Blackbird	
57	Bleibt nicht stehn	
58	Blumenduett	
59	Boing-eo-ti	
60	Bonne nuit	
61	Bu ba	
62	Bubbling and splashing	
63	C'est le chat!	
64	Canon duplex	
65	Canone Scherzoso a Quattro Soprani Democratici	
66	Cerco il mio ben (Bertoni)	
67	Chanson du Chat	
68	Chanson pour l'Auvergnat	
69	Che farò (Bertoni)	
70	Che farò (Gluck)	
71	Chi disprezza gl'infelici	
72	Christmas Gloria	
73	Circle Song (Banchieri)	
74	Clocks	
75	Come All Ye Songsters	
76	Come follow, follow me	
77	Come honest friends	
78	Come on	
79	Cuckoo (Shaw)	
80	Cuckoo!	
81	Da oane Summa is ma nia vagesn	
82	Dall' amor più sventurato	
83	Danach	
84	Das ästhetische Wiesel	
85	Das Echo	
86	Das Lied ist aus	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
87	Das verlassene Mägdlein	
88	Das Wandern ist des Müllers Lust	
89	Deborah's Theme	
90	Deck the halls	
91	Der Hirt auf dem Felsen	
92	Der König von Thule	
93	Der Lindenbaum in Terzen	
94	Der Mund ist auch zum Singen da!	
95	Der Nussbaum	
96	Der Reif	
97	Der Skikanon	
98	Der Tag vergeht	
99	Der Tod und das Mädchen	
100	Der Ton macht die Musik	
101	Der Vogelfänger	
102	Der Winter ist vergangen (verziert)	
103	Des Kuckucks Ruf	
104	Die Blümelein, sie schlafen	
105	Die Erde	
106	Die Forelle	
107	Die Klapperschlang'	
108	Die Krähe	
109	Die Lerche	
110	Die Nachtigall	
111	Die Schwestern	
112	Die Sommernacht	
113	Die Sonne scheint nicht mehr	
114	Die Stille	
115	Dies ist ein Herbsttag S. 1	
116	Dies ist ein Herbsttag S. 2	
117	Ding! Dong! schallt es aus den Höh'n	
118	DO-RE-MI	
119	Dona Nobis (Grieg)	
120	Donna, donna vè a cha (mit Übersetzung)	
121	Du liebes Wien	
122	E n Appezellerhüsli	
123	Eau sun üna giovnetta (Mit Aussprachehilfe)	
124	Eau sun üna giovnetta (mit Übersetzung)	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
125	Ecco la primavera	
126	Ecco ridente in cielo	
127	Edelweiss	
128	Egl jester	
129	Ego sum pauper	
130	Ein Männlein steht im Walde	
131	Ein Traum	
132	Eine sehr gewöhnliche Geschichte	
133	Einmal täglich	
134	Entre le boeuf et l'âne gris	
135	Er ist's	
136	Erntelied	
137	Erstes Grün	
138	Es geht ein dunkle Wolk herein	
139	Es maulen die Faulen	
140	Es tagt, der Sonne Morgenstrahl	
141	Es war einmal ein Igel	
142	Es waren zwei Königskinder	
143	Every Morning	
144	Falala-Kanon	
145	Fangt fröhlich an	
146	Fernando	
147	Feuilles mortes	
148	Feuilles volages	
149	Fingerhut	
150	Fish and chips	
151	Fish and Chips	
152	Freund Felix	
153	Frosty the Snowman	
154	Frühling (Reber)	
155	Frühlingserwachen	
156	Frühlingsglaube	
157	Gämse am Pistenrand	
158	Gesang der Wolgaschlepper	
159	Getragen von Musik	
160	Gigi vo Arosa	
161	Giv mig ei glans	
162	Gli suardi trattieni	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
163	Glück zum neuen Jahr	
164	Go Tell It On The Mountain	
165	Goede morgen	
166	Good News	
167	Gruss (Grieg)	
168	Gruss (Mendelssohn) S. 1	
169	Gruss (Mendelssohn) S. 2	
170	Guarda in quest'occhi	
171	Guet Nacht-Zäuerli	
172	Guten Abend, gut' Nacht	
173	Guten Tag!	
174	Haariges 1 (Der Aal)	
175	Hab oft im Kreise der Lieben	
176	Halleluja (Clemens non Papa)	
177	Halleluja (Hayes)	
178	Halleluja (Kanon England)	
179	Halleluja (Poos)	
180	Halleluja, lobt den Herren	
181	Hallelujah I Love Her So	
182	Hambani Kahle	
183	Hart war jener Winter	
184	Haschet die Freude	
185	Hast du Töne	
186	Have Yourself A Merry Little Christmas	
187	Hello Goodbye	
188	Herbst	
189	Herbstlied	
190	Herbstlied	
191	Here lies a woman	
192	Here pleasures are few	
193	Hoch auf dem gelben Wagen	
194	Højt fra traets gronne top	
195	How great is the pleasure	
196	Human-Loop-Station Blues	
197	I attempt from love's sickness	
198	I Dreamed a Dream	
199	I get a kick out of you	
200	I Lift My Eyes	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
201	I poor and well	
202	I'll Never Be Lonely Again	
203	Ich bin so gern hieoben	
204	Ich gang mit minre Laterne	
205	Ich hörte ein Wazzer diezen	
206	Ich kann dies Lied nicht singen	
207	Ich liebe dich	
208	Ich liebe Dich (Orlando di Lasso)	
209	Ich singe laut	
210	Ich steh' an deiner Krippe hier	
211	Ich wollt, ich wär' ein Huhn	
212	Ich wollt' meine Liebe ergösse sich	
213	levan-Polkka	
214	If all be true that I do think	
215	If music be the food of love	
216	Il barcaiolo	
217	Il bianco e dolce cigno	
218	Il randulin	
219	Im grünen Wald	
220	Im Herbst (Mendelssohn)	
221	Im schönsten Wiesengrunde	
222	In der Fremde Nr. 8	
223	In einem kühlen Grunde	
224	In stiller Nacht	
225	In the Bleak Midwinter	
226	In the Bleak Midwinter Strophen 1+5	
227	Ins Licht	
228	Io sposar l'empio tiranno	
229	Jack an Jill	
230	Jepo i tai tai je	
231	Jetzt fängt das schöne Frühjahr an	
232	Joiku Song	
233	Jubilate (Praetorius)	
234	Kanon zum neuen Jahr	
235	Kein Feuer, keine Kohle	
236	Klangstaubsauger	
237	Komm doch, lieber Frühling	
238	Komm liber Mai (verziert)	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
239	Komm Lieber Mai (3 Strophen)	
240	Kommt, wir woll'n Laterne laufen	
241	Kongo-Song	
242	Konsonantenstau	
243	Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald	
244	L'amor funesto	
245	L'inverno	
246	La Bicyclette	
247	La Danza	
248	La Partenza	
249	La pastorella (Rossini-Jodel)	
250	Lagunen-Walzer	
251	Lai-la	
252	Lang, lang ist's her	
253	Languir me fais	
254	Lasst froh uns sein	
255	Lasst uns alle fröhlich sein	
256	Laterne, Laterne	
257	Lauf der Welt	
258	Lavender's Blue	
259	Le Cygne	
260	Lean on me	
261	Leise rieselt der Schnee 4-stimmig	
262	Les anges dans nos campagnes	
263	Let us sing together	
264	Let's laugh and let's sing	
265	Leuchte, heller Spiegel mir	
266	Liebhaber in allen Gestalten	
267	Lied der Köchin	
268	Lied für die Erde	
269	Lingua materna	
270	Lob der Faulheit	
271	Lockung S.1	
272	Lockung S.2	
273	Logorrhö und Quasselitis	
274	Lollipop, Lollipop	
275	Long and hard ist he way	
276	Love is in the air	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
277	Love me tender	
278	Lulajze Jezuniu	
279	Ma joie	
280	Magnificat S. 1	
281	Magnificat S. 2	
282	Magnificat S. 3	
283	Maiglöckchen S.1	
284	Maiglöckchen S.2	
285	Maiglöckchen S.3	
286	Malinconia, Ninfa gentile	
287	Marien-Revue	
288	Mean To Me	
289	Meeres Stille	
290	Meister Proper	
291	Membra Jesu nostri Nr. III: Ad manus_Salve Jesu	
292	Membra Jesu nostri Nr. IV: Ad latus_Hora mortis meus flatus	
293	Membra Jesu nostri Nr. V: Ad pectus_Ave, verum templum	
294	Membra Jesu nostri Nr. VI: Ad cor_Summi regis cor	
295	Membra Jesu nostri Nr. VII: Ad faciem_Dum me mori est necesse	
296	Membra Jesu nostri_2 Ad genua_Quid sum tibi responsurus	
297	Memory	
298	Menuett Mozart	
299	Michelle	
300	Misch-Masch	
301	Montags-Wecker	
302	Morgens um sieben	
303	Music for a while	
304	Musik von Cherubini	
305	Nein	
306	Neue Lieder lasst uns singen	
307	Neuer Tag	
308	No 4 Couplet (Orpheus)	
309	Non nobis, Domine	
310	Nur durch den Winter	
311	O du fröhliche	
312	O, hast du noch ein Mütterchen	
313	Oh Happy Day	
314	Oh, When The Saints	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
315	Ombra mai fu	
316	Ov'è la voce magica	
317	Oye como va	
318	Pa-pa-pa Papageno/Papagena Duett	
319	Pata Pata	
320	Per la gloria d'adorarvi	
321	Piano, pianissimo	
322	Pilate's Dream	
323	Pur ti miro	
324	Put Your Head On My Shoulder	
325	Rainy Weather	
326	Ribbons Down My Back	
327	Rock My Soul	
328	Rugguseli-Blues	
329	S'isch no nid lang	
330	Samba da Juna	
331	Say Something	
332	Schäfers Klagelied	
333	Schon wieder was Neues lernen?	
334	Schwinget die Arme	
335	Seid willkommen, liebe Leute	
336	Sento nel core	
337	Seven Si Le Le	
338	Sextus (Clemenza di Tito)	
339	Shepherd, Shepherd	
340	Si pietoso il tuo labbro	
341	Sinfonie Nr. 104_London	
342	Sing and swing	
343	Singezeit	
344	Smile	
345	Spät im Herbst	
346	Spiegelkanon	
347	Spieglein, Spieglein (Eu9)	
348	Sposa son disprezzata S. 1	
349	Sposa son disprezzata S. 2	
350	Stabat Mater (Vivaldi)	
351	Stabat Mater dolorosa (Pergolesi)	
352	Stägeli uf, Stägeli ab	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
353	Still nun, alles schweigt	
354	Stille Nacht, heilige Nacht mit Jodel	
355	Stormy Weather	
356	Summer sun	
357	Sut Steilas	
358	Tadeln können zwar die Tore	
359	Take Five	
360	Tarpa i vani allá mia fama	
361	Temporale	
362	The great Bells of Osney	
363	The Rose	
364	The Spider And The Fly	
365	The sun, whose rays	
366	The Wanderer	
367	This Little Light Of Mine	
368	Those Who Wish to Sing	
369	Ticket To Ride	
370	To the master of a house	
371	Tschiera	
372	Tuta nan tgu	
373	Über allen Gipfeln ist Ruh	
374	Übers Lesen	
375	Udite, Amanti	
376	Una volta	
377	Unendlich!	
378	Urlaub	
379	V lesu rodilas jolochka	
380	V'adoro, pupille	
381	Verfolig S.1	
382	Verfolig S.2	
383	Vi ricorda o bischi ombrosi	
384	Vocalise	
385	Vocalise von Rachmaninoff	
386	Vogelcanon	
387	Vöglein im hohen Baum	
388	Vois sur ton chemin S.1	
389	Vois sur ton chemin S.2	
390	Vokalise Nr. 3 von Lütgen	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

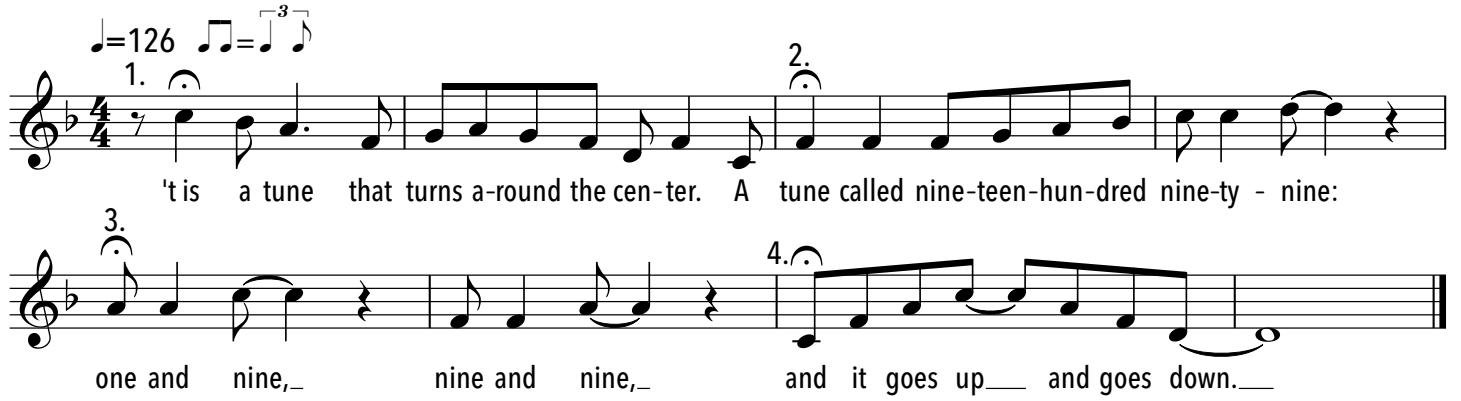
Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
391	Vokalise Nr. 8 von Panofka	
392	Vokalise Nr. 20 von Panofka	
393	Vokalise von Conccone	
394	Vorrei spiegar l'affanno	
395	Wage den Weg	
396	Waldkonzert	
397	Warm Up Blues	
398	Was ich dir sagen will	
399	Was ich sah	
400	Weihnacht ist da	
401	Weihnacht muss leise sein	
402	Weihnacht, Weihnacht	
403	Wele hed jetz recht?	
404	Wenn der Herbst nicht wär'	
405	Wenn die wilden Winde stürmen	
406	Wer Schnupfen hat	
407	Wer Wein trinkt, schläft gut	
408	Werktag	
409	Werst mei Liacht ume sein	
410	Whenn Israel was in Egypt's Land	
411	White Christmas	
412	Who can swim	
413	Who is giddy	
414	Wind of peace	
415	Wind, Wind, sause	
416	Winde wehn	
417	Winter Wonderland mit B-Teil	
418	Winterlied	
419	Winterreise: Der Leiermann	
420	Winterreise: Der Lindenbaum	
421	Winterreise: Die Post	
422	Winterreise: Drei Fragmente	
423	Winterreise: Erstarrung S. 1	
424	Winterreise: Erstarrung S. 2	
425	Winterreise: Frühlingstraum	
426	Winterreise: Gute Nacht	
427	Winterreise: Irrlicht	
428	Winterreise: Mut!	

Kanons/Lieder, die vor dem 01.10.2022 zum 1. Mal einstudiert wurden, befinden sich im Band I (23.03.2020 – 30.09.2022)

Seite	Titel Kanon/Lied	neue Titel
429	Winterreise: Rast	
430	Wir fahren mit dem Schlitten	
431	Wo kann man singen?	
432	Wo man singt (Hauptmann)	
433	Wochenend und Sonnenschein	
434	X-mas-Loops	
435	Zeit für Ruhe	
436	Zuhause	
437	Zwei Venetianische Lieder, No 1	
438	Zwei Venetianische Lieder, No 2	
439	Zwischentöne, Zwischenklänge	

't is a Tune

überliefert



The musical score is written for a single melodic line on a treble clef staff in 4/4 time. The tempo is marked as ♩ = 126. The key signature has one flat (B-flat). The score is divided into four numbered measures:

1. *1.* $\text{♩} = 126$ $\text{♪} = \overset{3}{\text{♪}}$
't is a tune that turns a-round the cen-ter. A tune called nine-teen-hun-dred nine-ty - nine:

2. *2.*
one and nine, _ nine and nine, _ and it goes up _ and goes down. _

3. *3.*

4. *4.*

The melody in measure 1 starts with a quarter rest, followed by a quarter note G4, a quarter note F4, and a quarter note E4. Measure 2 contains an eighth-note triplet (G4, A4, B4), followed by eighth notes C5, B4, A4, G4, F4, E4, and D4. Measure 3 begins with a quarter note G4, followed by quarter notes F4, E4, and D4, and ends with a quarter rest. Measure 4 contains an eighth-note triplet (G4, A4, B4), followed by eighth notes C5, B4, A4, G4, F4, E4, and D4.

(19)99 Luftballons

Textanpassung Julia Schiwowa

Joern-Uwe Fahrenkrog-Petersen, Carlo Karges

Hast du et - was Zeit für mich? Dann sin-ge ich__ ein Lied für dich__ von tau-send-
neun-hun-dert-neun-und-neun-zig Luft - bal-lons auf ih-rem Weg zum Ho - ri - zont.
Denkst du viel- leicht grad an mich? Dann sin-ge ich__ ein Lied für dich__ von tau-send-
neun-hun-dert-neun-und-neun-zig Luft - bal-lons und dass so was__ von so was kommt.

The musical score is written in G major, 4/4 time. It consists of four staves of music. The first three staves are in 4/4 time, and the fourth staff changes to 2/4 time. The lyrics are written below the notes. Chords are indicated above the notes: F, Gm, Bb, and C.

(Everything I do) I do it for you

Bryan Adams, Robert John Lange, Michael Kamen

There's no love like your love and no o - ther could give more love

There's no - where un-less you're there all the time all the way_ yeah.

The image shows two staves of musical notation in 4/4 time. The first staff contains the melody for the first line of lyrics, and the second staff contains the melody for the second line. The lyrics are written below the notes, with some words connected by hyphens and some words followed by a blank line for a long note. The music is written in a simple, clear style suitable for a sheet music printout.

A foggy day

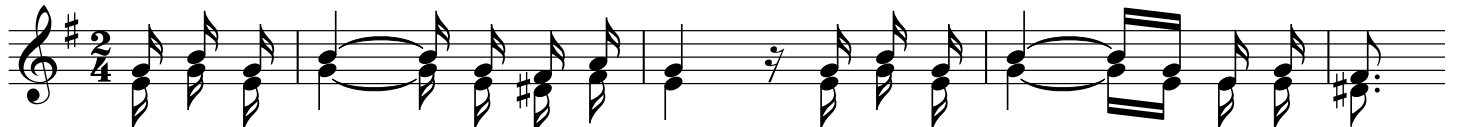
George and Ira Gershwin

A fog - gy day___ in Lon - don town___ Had me low___
and had me down,___ I viewed the morn - ing with a - larm,___
The Bri - tish Mu - se - um had lost its charm. ___
How long, I won - dered, could this thing last? ___
But the age of mir - a - cles had - n't passed,___ For, sud - den - ly,___ I saw you there___
And through fog - gy Lon - don town the sun was shin - ing ev - 'ry - where.

Abschiedslied der Zugvögel

Hoffmanns von Fallersleben


Felix Mendelssohn
aus: Duette für zwei Singstimmen Op 63 No. 2



Wie war so schön___ doch Wald und Feld! Wie ist so trau - rig jetzt die Welt!



Hin ist___ die___ schö - ne Som - mer - zeit und nach___ der___ Freu - de kam___ das___ Leid,___



hin ist die schö - ne - Som - mer - zeit___



und nach der Freu - de___ kam das Leid und nach der Freu - de kam das Leid.

Ach, mein Lieb, ich bitte Dich

Antonio Caldara
(1670-1736)

1.
Ach, _____ mein Lieb, ich bit-te dich von Her - zen, _____ von gan-zem Her - zen,

2.
schon mei-ne gros-sen, all-zu gros - sen, all - zu gros - sen Schmer - zen;

3.
sieh doch, der Schnee schwand hin, der Schnee, er schwand da - hin, _____ mein Lieb.

Ach, zu kurz ist unsers Lebens Lauf

Gottfried Christoph Härtel

Wolfgang Amadeus Mozart
KV 515b

2.(S)
Ach, zu kurz ist un - - - sers Le - bens Lauf! Kaum__

1.(A)
Ach, zu kurz ist un - sers Le - bens__ Lauf! Kaum__ ent - stan - den,
Le - bens Lauf!

1.(T)
Ach, zu kurz ist zu un - - - sers Le - bens
Schluss: kurz, zu kurz!

2.(B)
Ach, zu kurz ist un -
auf. Zu Schluss: kurz, zu kurz!

5

ent - stan - den, hör'n__ wir wie - der auf. Zu kurz ist

hör'n__ wir wie - der auf. Zu kurz ist un -

Lauf!__ Kaum ent - stan - den, hör'n wir auf. Zu

- sers_ Le - bens Lauf!__ Kaum ent - stan - den, hör'n wir

Achtung, fertig, los

Barbara Böhi

Luigi Cherubini

1. 2. 3.

Ach - tung, fer - tig, los! Das Ein - sin - gen um neun, sta - rtet mit viel Neu - em

6

heut: bringt euch Fri - sches für die Au - gen und hofft, die Vi - deos' tau - gen; das Ziel ist, dass s' euch

9

freut, und nie - mand s' Sin - gen scheut. Drum: Ach - tung, fer - tig, los!

Adina

aus: L'elisir d'amore

Gaetano Donizetti

1797-1848



Ap - pe - na el bev - ve un sor - so del ma - gi - co va - sel - lo,



che to - sto il cor ru - bel - lo d'l - sot - ta in - te - ne - ri.



Cam - bia - ta in un i - stan - te quel - la bel - tà cru - de - le



fu di Tri - sta - no a - man - te, vis - se a Tri - stan - fe - de - le;



a tempo
e quel pri - mie - ro sor - so per sem - pre per sem - pre be - ne - dì.



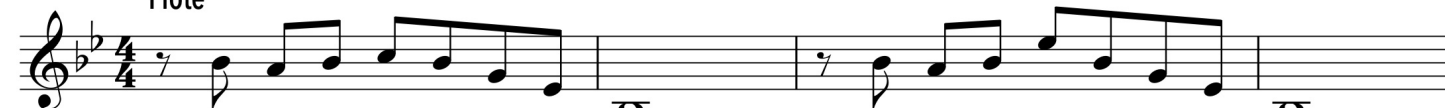
E - li - sir di sì per - fet - ta, di sì ra - ra qua - li - tà,



ne sa - pes - si la ri - cet - ta, co - no - sces - si chi ti fa.

2. Akt, 3. Szene, Anfang

Flöte



5



Adventjodler

Lorenz Maierhofer

Lorenz Maierhofer

Djo - di - ri, djo - di - ri djo - e - ho,

5

1. djo - di - ri djo - e, djo djo - e - ho

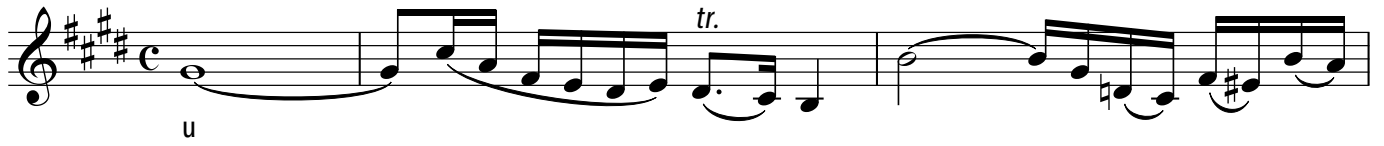
2. djo djo - e - ho!
(Die Zeit ist da!)

Air

aus der 3. Suite für Orchester, 2. Satz

Johann Sebastian Bach

BWV 1068



All My Loving

The Beatles

Musical notation for the first staff of the song, featuring a treble clef, a key signature of three sharps (F#, C#, G#), and a common time signature (C). The melody begins with a quarter rest, followed by a series of eighth and quarter notes, and ends with a double bar line.

1.+3. Close your eyes, and I'll kiss you. To-mor-row, I'll miss you. Re-mem-ber, I'll al - ways be true.
 2. I hope that I'm kiss-ing The lips I am miss-ing And hope that my dreams will come true.

Musical notation for the second staff, continuing the melody from the first staff. It includes a measure with a whole rest at the beginning, followed by eighth and quarter notes.

And then while I'm a - way I'll write home ev - 'ry day.

Musical notation for the third staff, featuring a treble clef and a key signature of three sharps. The melody continues with eighth and quarter notes, ending with a double bar line and a first ending bracket.

And I'll send all my lov-ing to you. I'll pre-

Musical notation for the fourth staff, starting with a treble clef and a key signature of three sharps. It includes a first ending bracket labeled '2.+3.' above the staff.

All my lov-ing, I will send to you. All my

Musical notation for the fifth staff, continuing the melody with eighth and quarter notes, ending with a double bar line.

lov-ing, dar - ling I'll be true. Close your

All of me

Johns Steffens und Toby Gad



Cause all of me loves all of you

Love your curves and all your edges All your perfect imperfections

Give your all to me, I'll give my all to you

You're my end and my beginning Even when I lose, I'm winning

Alles fährt Schi

Max Amman

Oscar Adler

9



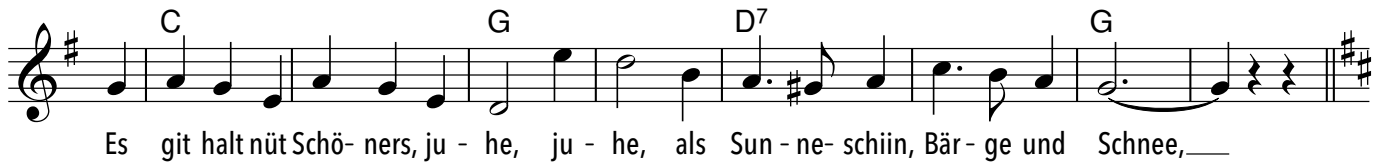
Al - les fährt Schi, al - les fährt Schi, Schi fährt die gan - zi Na - tion.____



Al - les fährt Schi, al - les fährt Schi, d'Mam-me, de Bap-pe, de Sohn.____



Es git halt nüt Schö-ners, ju - he, ju - he, als Sun - ne-schiin, Bär - ge und Schnee.____



Es git halt nüt Schö-ners, ju - he, ju - he, als Sun - ne-schiin, Bär - ge und Schnee,____

33



S'Gritt-li mit Keil-ho-se, sat-te, pu-de-ret,g'schminkt, par-fü-miert,____

41



schoht wie ne Chueh uf de Lat-te, z'mittst uf de Pisch-te und friert.____

49



D'Händ-sche hett 'sGritt-li ver-lo-re,____ iis-chalt sind d'Fin-ger vom Schnee.____

57



S'jom-me-ret hal-be ver-fro-re:____ Wie schön wär's bim Feif-o Glogg-Tee!____

Alma, dell'alma mia

Girolamo Crescentini

Kastrat, 1762-1846

Al - ma_ dell'_ al - ma mi - a mio so - lo_ nu - me a - ma - to

mio so - lo_ nu - me_ a - ma - to

a_ te m'u - ni - sce_ il_ fa - to a te_ m'u - ni - sce il

10

fa - to non_ so che_ più bra - mar

a te_ m'u - ni - sce_ il_ fa - to no_ non sò

no no non sò no no no no no no no non sò

che_ più che più_ bra - mar.

Am heilige n Obet

Julius Ammann

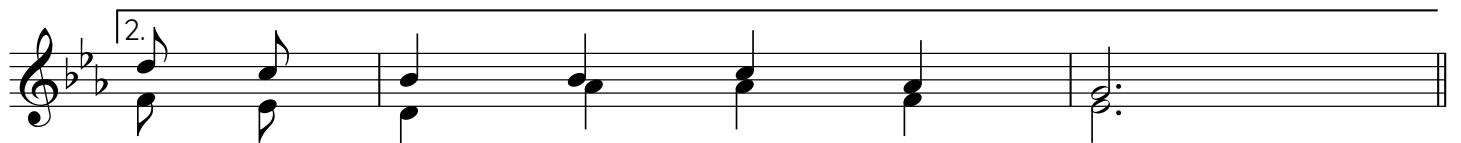
Alfred Rechsteiner



1. Het de Him - mel of das Länd - li nüd en Huf - fe Zo - cker gstreut?
 2. Wiiss ond wiit - omm stil - le isch es wi - der, wo me a - ne chonnt.
 3. A - ber i de won - der - ba - re, hei - lig stil - le Wen - ter - nacht

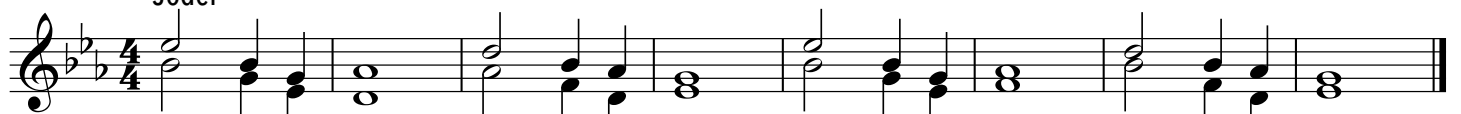


Lueg is Dorf, lueg ne - bed os - se: Berg ond Tä - ler tüüf ve - schneit.
 Ond zom al - ler nösch - te Noch - puur bruucht me fascht e Vier - tel - stond.
 isch der nüd, es flüüg en En - gel zmetzt dör all die Ster - ne - pracht?



Berg ond Tä - ler tüüf ve - schneit.
 bruucht me fascht e Vier - tel - stond.
 zmetzt dör all die Ster - ne - pracht?

Jodel



Sopran	ju	ju	lü	u	ju	ju	lü	u	ju	ju	lü	u
Alt	ju	ju	lü	o	ju	ju/ju	lü	o/u	ju	ju	lü	u/o
Männer	jo	jo	lü	o	jo	jo	lü	o	jo	jo	lü	o

Ama ibu


überliefert (von den Pygmäen)

The musical score is written in 2/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of two staves of music. The first staff contains two phrases of music with lyrics: "A-ma i - bu - o - i - jei." followed by a long horizontal line, and "A - ma i - bu - o - i - je." The second staff contains two phrases of music with lyrics: "A-ma i - bu - o - i - jei." followed by a long horizontal line, and "A - ma i - bu - o - i - je." followed by a long horizontal line. The music features a mix of eighth and quarter notes, with some notes beamed together and some held over from the previous measure.

Amarilli, mia bella

Giulio Caccini
ca. 1545-1618

Moderato, $\text{♩} = 54-63$

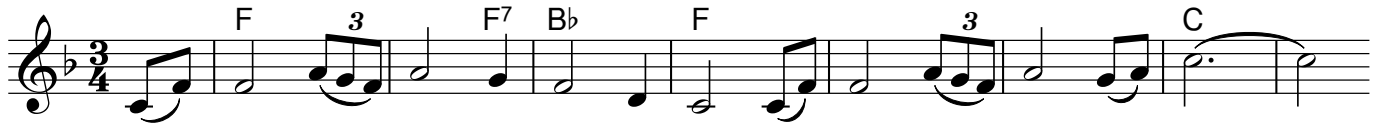


p *mf*
A - ma - ril - li, mia bel - la, Non cre-di, o del mio cor dol - ce de-si - o,
mf *p*
D'es - ser tu l'a-mor mi - o? Cre - di-lo pur, e se ti - mor t'as-sa - le.
mf *f*
Pren - di que-sto mio stra - le, A - pri-mi il pet - to e ve-drai scrit-to in co - re:
p *mp* *mf*
A-ma - ril - li, A-ma - ril - li, A-ma - ril - li è il mio a - mo - re.

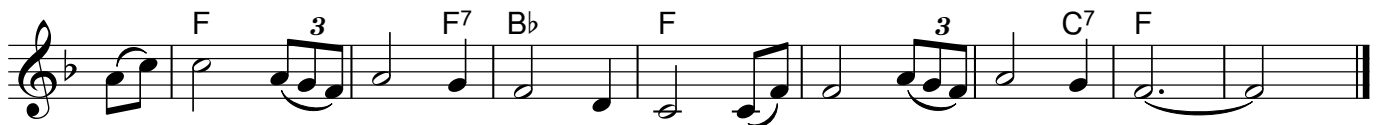
Amazing Grace

John Newton
1725-1807

Amerikanisches / Britisches Kirchenlied



1. A - ma - zing Grace, how sweet the sound, that saved a wretch like me.
2. 't was grace that taught my heart to fear, and grace my fears re - lieved;
3. Ther's ma - ny dan - gers, toils and snares, I have al - rea - dy come;
4. How sweet the name of Je - sus sounds in a be - lie - ver's ear.
5. Must Je - sus bear the cross a - lone and all the world go free?



I once was lost, but now am found, was blind, but now I see.
how pre - cious did that grace ap - pear the hour I first be - lieved.
't is grace hath bro't me safe thus far, and grace will lead me home.
It soothes his sor - rows, heals the wounds, and drives a - way his fears.
No, there's a cross for ev' - ry one and there's a cross for me.

An Chloe

Johann Georg Jacobi

W. A. Mozart

Wenn die Lieb' aus dei-nen blau - en, hel - len, off - nen Au-gen sieht,
und vor Lust, hi-nein zu schau - en, mir's im Her-zen klopft und glüht;
und ich hal-te dich und küs-se dei-ne Ro - sen - wan - gen warm, lie-bes Mäd-chen
und ich schlies-se zit-ternd dich in mei-nen Arm, in mei-nen Arm, in mei-nen Arm.

An die Natur

Hans Georg Nägeli



1. Frei von Sor - gen wan - dre ich__ am Mor - gen froh durch Wald_ und Feld.____
2. Grü - ne Wäl - der, Korn und Wei - zen - fel - der, mil - der Son - nen - schein;__



Und__ in bun - tem Rei - gen Erd__ und Him - mel zei - gen
klei - ne, lie - be hel - le rei - ne Sil - ber - quel - le,



al - les wohl - be - stellt, und ich füh - le Got - tes Hän - de ü - ber die - ser Welt.____
schat - ten - rei - cher Hain! Got - tes Wil - len zu er - fül - len, müsst ihr uns__ er - freun.____

An eine Äolsharfe

Eduard Mörike

Hugo Wolf

An - ge - lehnt an die E - pheu - wand die - ser al - ten Ter - ras - se, du, -
- ei - ner luft - ge - bor - nen Mu - se ge - heim - nis - vol - les Sai - ten - spiel, - fang'
an, - fan - ge wie - der an dei - ne me - lo - di - sche Kla - ge!

An Mignon

Johann Wolfgang von Goethe

Franz Schubert

Op.19.No.2

Etwas geschwind

1. Ü - ber Tal und Fluss_ ge - tra - gen, zie - het rein_ der Son - ne Wa - gen.
2. Kaum will mir die Nacht noch from - men, denn die Träu - me sel - ber kom - men

Ach! sie regt in ih - rem Lauf, so wie dei - ne, mei - ne Schmer - zen tief im Her - zen
nun in trau - ri - ger_ Ge - stalt; und ich füh - le die - ser Schmer - zen still im Her - zen

im - mer mor - gens wie - der auf, im - mer mor - gens wie - der auf.
heim - lich bil - den - de_ Ge - walt, heim - lich bil - den - de Ge - walt.

3. Schon seit manchen schönen Jahren, seh ich unten Schiffe fahren,
jedes kommt an seinen Ort; aber ach! die steten Schmerzen, fest im Herzen,
schwimmen nicht im Strome fort, schwimmen nicht im Strome fort.
4. Schön in Kleidern muss ich kommen, aus dem Schrank sind sie genommen,
weil es heute Festtag ist; niemand ahnet, dass von Schmerzen Herz im Herzen,
grimmig mir zerrissen ist, grimmig mir zerrissen ist.
5. Heimlich muss ich immer weinen, aber freundlich kann ich scheinen
und sogar gesund und rot: wären tödlich diese Schmerzen meinem Herzen,
ach! schon lange wär ich tot, ach! schon lange wär ich tot.

Armida_Rezitativ zur Arie

Lascia ch'io panga

aus der Oper Rinaldo

Georg Friedrich Händel

Ar - mi - da, dis - pie - ta - ta! col - la for - za d'a -

3
bis - so ra - pim - mi al ca - ro ciel di miei con - ten - ti, e

5
qui con duo - lo e - ter - no vi - va mi tie - ni in tor - men - to d'in - fer - no.

As I was walking I heard a bird sing

Anonymous
printed in England 1609

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and 2/4 time. The first staff contains the first two phrases, and the second staff contains the last two phrases. The lyrics are written below the notes, with some words split across bar lines. The notes are simple quarter and eighth notes, with some rests and a final double bar line.

1. do do do do do do do do do do
As I was wal - king In a May mor - ning

2. ba ba ba ba ba ba
I heard a bird sing. Coc - koo!

Au clair de la lune

Nach Jean Baptist Lully

The musical score is written in G major (one sharp) and common time. It consists of two systems of music. The first system has two staves: a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line includes a first ending and a second ending. The piano accompaniment line features a melodic line with some chromaticism. The second system also has two staves, continuing the vocal and piano parts. Chord symbols are placed above the vocal line, and lyrics are written below the vocal line.

Chord symbols: G, D, G, D, Em, A⁷, D, D⁷, G, G, D, Em, Am, D⁷, G, D, G, Am, G, Am, D⁷, G.

Lyrics:
Au clair de la lu - ne, mon a - mi Pier - rot, mot! Ma chan - delle est mor - te,
Au clair de la lu - ne, lu - ne! oh! Ma chan - delle est
8 je n'ai plus de feu, ouv - re moi ta por - te pour l'a mour de Dieu!
mor - te, au clair de la lu - ne, oh!

Auf ein altes Bild

Eduard Mörike

Hugo Wolf

Langsam (♩=52)

sehr zart



In grü-ner Land-schaft Som-mer-flor, bei küh-lem Was-ser, Schilf und Rohr,



schau, wie das Knäb-lein Sün-de los frei spie-let auf der Jung-fau Schoss!



Und dort im Wal-de won-ne-sam, ach, grü-net schon des Kreu-zes Stamm!

Auf einem Baum ein Kuckuck sass

aus dem Bergischen
um 1830 aufgezeichnet



1. Auf ei - nem Baum ein Ku - ckuck,
2. Da kam ein jun - ger Jä - ger,
3. Der schoss den ar - men Ku - ckuck, sim - sa - la - dim bam - ba sa - la - du sa - la dim,
4. Und als ein Jahr ver - gan - gen,
5. Da war der Ku - ckuck wie - der,



auf ei - nem Baum ein Ku - ckuck sass.
da kam ein jun - ger Jä - gers - mann.
der schoss den ar - men Ku - ckuck tot.
und als ein Jahr ver - gan - gen war:
da war der Ku - ckuck wie - der da.

Auld Lang Syne

Trad. Schottland

Should auld ac- quain- tance be for- got, And ne - ver brought to mind?

The first system of the musical score for 'Auld Lang Syne' is in 4/4 time and B-flat major. It consists of two staves: a treble staff with a vocal line and a bass staff with a piano accompaniment. The lyrics are 'Should auld ac- quain- tance be for- got, And ne - ver brought to mind?'.

Should auld ac- quain- tance be for- got, And days of auld lang syne!

The second system continues the melody and accompaniment. The lyrics are 'Should auld ac- quain- tance be for- got, And days of auld lang syne!'.

For auld lang syne, my dear, For auld lang syne.

The third system features a more melodic vocal line with some notes tied across bar lines. The lyrics are 'For auld lang syne, my dear, For auld lang syne.'.

We'll tak' a cup of kind - ness yet, For auld lang syne.

The final system concludes the piece with a similar melodic vocal line. The lyrics are 'We'll tak' a cup of kind - ness yet, For auld lang syne.'.

Auprès de ma blonde

aus Frankreich

Au - près de ma blon - de qu'il fait bon, fait bon, fait bon, au - près de ma
6 blon - de qu'il fait bon dor - mir! qu'il fait bon dor - mir! Fine

Dans les jar-dins d'mon pè - re les lau-riers sont fleu - ris, dans les jar-dins d'mon pè - re les
17 lau-riers sont fleu - ris. Tous les oi-seaux du mon - de y vien - nent fair' leur nid. Da capo

Ausdauer

Textunterlegung Barbara Böhi
Aphorismus von Frantz Wittkamp

Anonymus,
Printed in 1609

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and common time. The melody consists of quarter and eighth notes with some rests. There are four numbered phrases: 1. (measures 1-4), 2. (measures 5-8), 3. (measures 9-12), and 4. (measures 13-16). The lyrics are printed below the notes.

1. Hilft kein Schie - ben und kein Drük - ken, hilft kein Schim - pfen und kein Flu - chen,

2.

3. will das ers - te mal nicht glük - ken, musst du es noch - mals ver - su - chen!

4.

Autumn Leaves

Kurt Gnos

1.

9 The fal-ling leaves____ drift by my win-dow,____ the au-tumn leaves____ of red and gold.

2.

13 Dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom

17 dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom dom

3.

21 dom The fal - ling leaves, the fal - ling leaves drift by my, by my

4.

win - dow, the au - tumn leaves. Au - tumn leaves of red and gold, of red_ and gold.

29 Du ba du ah____ du ba du ba du ah____ du ba du ah du ba du ba du ah_

____ du ba du ba du ah____ du ba du ba du ah____ du ba du ba du ah._____

Ave Maria

Gaetano Donizetti

1797-1848

9
A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na Do - mi - nus te - cum Be - ne - dic - ta,

In mu - li - e - ri - bus, et be - ne - dic - tus, fruc - tus ven - tris tu - i Je - su.

o - - ra pro no - bis
pro - - no - - bis

o - ra pro no - bis o - ra pro no - bis.
o - ra pro no - bis, o - ra pro no - bis.

Bald ist Weihnacht

Textunterlegung: Barbara Böhi

Joseph Haydn
Chor aus der Oper 'La fedeltà premiata'

Bald ist Weih - nacht Bald ist Weih - nacht bald ist Weih - nacht, und es
Bald ist Weih - nacht, bald ist Weih - acht bald ist Weih - nacht und es

The first system of the musical score is in 3/4 time with a key signature of one sharp (F#). It features three staves: a vocal line (treble clef), a piano line (treble clef), and a bass line (bass clef). The lyrics are: "Bald ist Weih - nacht Bald ist Weih - nacht bald ist Weih - nacht, und es" for the vocal line and "Bald ist Weih - nacht, bald ist Weih - acht bald ist Weih - nacht und es" for the piano line.

8
fei - ert und es fei - ert die Chris - ten - heit, und es fei - ert,
fei - ert, und es fei - ert die Chris - ten - heit, und

The second system of the musical score starts at measure 8. It features three staves: a vocal line (treble clef), a piano line (treble clef), and a bass line (bass clef). The lyrics are: "fei - ert und es fei - ert die Chris - ten - heit, und es fei - ert," for the vocal line and "fei - ert, und es fei - ert die Chris - ten - heit, und" for the piano line.

15
und es fei - ert die Chris - ten - heit.
— es fei - ert die Chris - ten heit.

The third system of the musical score starts at measure 15. It features three staves: a vocal line (treble clef), a piano line (treble clef), and a bass line (bass clef). The lyrics are: "und es fei - ert die Chris - ten - heit." for the vocal line and "— es fei - ert die Chris - ten heit." for the piano line.

19

Bald, bald, bald_ ist's Zeit bald bald bald_ ist's Zeit.

Bald, bald, bald ist's Zeit, bald, bald, bald_ ist's Zeit.

27

Seid be - reit bald ist es Zeit.

Seid be - reit, bald ist es Weih-nachts-zeit.

34

Bald ist Weih- nacht, bald ist Weih- nacht seid_ be - reit, ja seid_ be - reit

Bald ist Weih - nacht, bald ist Weih - nacht seid_ be - reit_ ja seid_ be - reit.

Bald prangt, den Morgen zu verkünden

Zauberflöte: 3 Knäblein

W. A. Mozart



Bald prangt, den Mor-gen zu ver-kün-den, die Sonn'_ auf gold - ner__ Bahn,__



bald soll der A - ber-glau-be schwin-den, bald siegt der wei - se__ Mann.



O hol - de Ru-he, steig her - nie - der, kehr in der Men - schen Her - zen__ wie - der;



dann ist die Erd ein Him-mel - reich__ und Sterb - li-che den Göt - tern gleich,



und Sterb - li - che den Göt - tern gleich.

Belle nuit, ô nuit d'amours

Aus der Oper 'Hoffmanns Erzählungen'

Jules Barbier

Jacques Offenbach

7 Bel - le nuit, ô nuit d'a - mour, sou - ris à nos iv - res - ses, Nuit plus dou - ce que le jour, ô

13 bel - le nuit d'a - mour! Le temps fuit et sans re - tour Em - por - te nos ten - dres - ses

Loin de cet heu - reux sé - jour le temps fuit sans re - tour.

Zé - phirs em - bras - sés, ver - sez nous vos ca - res - ses,

Zé - phirs em - bras - sés, ver - sez nous

Zé - phirs em - bras - sés, don - nez - nous vos bai - sers.

Ver - sez nous vos ca - res - ses, vos bai - sers

vos bai - sers vos bai - sers Ah!

Ver - sez nous, Ver - sez nous vos bai - sers Ah!

Beltà poi che t'assenti

Carlo Gesualdo de Venosa

Bel - tà, poi che t'as-sen - ti, Co - me ne por - ti il cor.

Bel - tà, poi che t'as-sen - ti, Co - me ne por - ti il cor.

Bel - tà, poi che t'as-sen - ti, Co - me ne por - ti il cor.

poi che t'as-sen - ti, Co - me ne por - ti il cor.

Bel - tà, poi che t'as-sen - ti, Co - me ne por - ti il cor.

Benedictus

aus der Missa brevis in B-Dur

KV 275

Wolfgang Amadesu Mozart

Be - ne di - ctus qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni,

Be - ne - di - ctus qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni,

be - ne - di - ctus qui ve - nit, be - ne - di - ctus

qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni.

Bicycle Race

Freddie Mercury



Bi - cy - cle, bi - cy - cle, bi - cy - cle I want to ride my bi - cy - cle, bi - cy - cle,
bi - cy - cle I want to ride my bi - cy - cle I want to ride my bike.
I want to ride my bi - cy - cle, I want to ride it where I like.


Black Orpheus

Louis Bonfa, Anotnio Carlos Jobim

Connie Evingson



I'll sing to the sun in the sky_____ I'll sing 'till the sun ri-ses high_____ Car-ni-val



time is here_____ ma-gi-cal time of year_____ And as this time draws near,_____ dreams lift my heart_____



I'll sing while I play my gui - tar_____ I'll cling to this dream from a - far_____



Will love come my way on Car-ni-val day and stay here in my heart?_____

Blackbird

Paul McCartney

Paul McCartney



Black-bird sing-ing in the dead of night, _____ take these bro-ken wings and learn to fly; _____
sun-ken eyes_ see; _____



5 all your life _____ you were on-ly wait-ing for this mo-ment to a - rise.
be free.



11 Black - bird, _ fly _____ black - bird, _ fly, _____ in-to the light of a dark, black night _____



17 Black-bird sing-ing in the dead of night, _____ take these bro-ken wings and learn to fly; _____

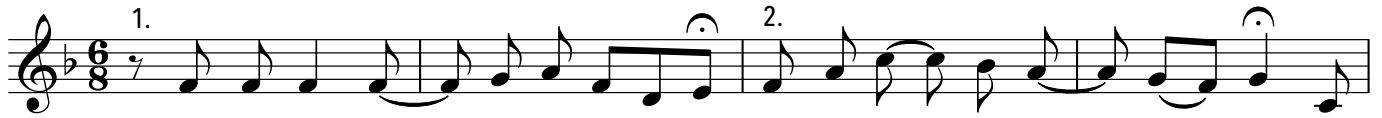


23 all your life _____ you were on - ly wait-ing for this mo-ment to a - rise.

Bleibt nicht stehn

Übersetzung: Bernward Hoffmann

Melodie: Aus Holland



Bleibt nicht stehn bei dem Ver-gan-ge-nen, schaut nicht nur, was früh - er war! Seht
Blijf niet star - ren op wat vroe-ger was. Sta niet sti. in het ver - le - den.



her, es wird al - les neu be - gin - nen, es hat schon be - gon - nen, merkt ihr es nicht?
Ik, zegt hij, ga iets nieuws be - gin - nen. Het is al be - gon - nen, merk je het niet?

Sous le dôme épais

Blumenduet aus "Lakmé"

Edmond Gondinet & Philippe Gille

Léo Delibes

Lakmé

Mallika

$\text{♩} = 120$

Dô - me é - pais le jas - min

Sous le dôme é - pais où le blanc jas - min

2

A la ro - se s' as - sem - - ble,

A la ro - se s' as - sem - - ble,

3

Ri - ve en fleurs, frais ma - tin,

Sur la rive en fleurs, ri - ant au ma - tin,

5

Nous ap - pel - lent en - sem - - ble.

Viens, de - scen - dons en - sem - - ble.

Boing-eo-ti

Polo Vallejo

1. C F G C/E G/D
Boing boing boing boing boing boing boing boing

2.
e o e o e o e e o e o e o e e o e o e o e e o e o e o e

3.
ti ti ti ti ti ti ti ti ti ti ti ti da da da da da da da da

Bonne nuit

Willi Gohl

1. 2.
Bonne nuit! La lune se lève, la nuit sera brève, et nous
7 dor - mi - rons et nous rê - ve - rons des plus beaux jours et des
10 bel - les chan - sons. Bonne nuit! La lune se lève.

Bu ba

Tanja Müller

1. Bu bu bu bu ba. Bu bu ba. 2. Ba bu bu ba bu bu

4 ba bu bu ba. 3. Bu bu bu ba ba. :||

Detailed description: The image shows a musical score for a song titled 'Bu ba' by Tanja Müller. The score is written on two staves in 4/4 time. The first staff contains three phrases: 1. 'Bu bu bu bu ba.' (four quarter notes, a half note), 2. 'Bu bu ba.' (two quarter notes, a half note), and 3. 'Ba bu bu ba bu bu' (quarter, eighth, eighth, quarter, quarter, quarter). The second staff contains two phrases: 4. 'ba bu bu ba.' (quarter, eighth, eighth, quarter, quarter) and 5. 'Bu bu bu ba ba.' (quarter, quarter, quarter, quarter, quarter). The score ends with a double bar line and repeat dots. There are also some small symbols like a double bar line with repeat dots at the beginning of the first staff and a double bar line with repeat dots at the end of the second staff.

Bubbling and splashing

Henry Purcell

1.
Bub -bling, and splash -ing, and foam -ing, and dash - ing, With noise and with bust - le the brook rush - es by; But

9
2.
si - lent and slow does the deep ri - ver flow, On its smooth glas - sy bo - som re - flect - ing the sky. Thus

17
3.
shal - low pre - tence bab - bles on with - out sense, While true know - ledge and wis - dom sit si - lent - ly by.

The musical score is written in treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 3/4 time signature. It consists of three systems of music. The first system (measures 1-8) is marked '1.' and ends with a fermata. The second system (measures 9-16) is marked '2.' and ends with a fermata. The third system (measures 17-24) is marked '3.' and ends with a double bar line. The lyrics are placed below the notes, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes.

C'est le chat!

J. Marville

Albert de Runs

Musical score for the song "C'est le chat!". The score is written in 3/4 time and consists of two staves. The first staff contains the melody and lyrics, with chords C7, F, C7, and F indicated above the notes. The second staff continues the melody and lyrics, with chords C7, F, Db7, F, C7, and F indicated below the notes. The lyrics are: "C'est le chat? vi-lain chat! c'est le chat! fût! fût! fût! c'est le chat! vi-lain chat! fût! fût! fût! fût! â chat! â chat! fût!"

C7 F C7 F

C'est le chat? vi-lain chat! c'est le chat! fût! fût! fût! c'est le

C7 F Db7 F C7 F

chat! vi-lain chat! fût! fût! fût! fût! â chat! â chat! fût!

Canon duplex

J. S. Bach

The image displays a musical score for a piece titled "Canon duplex" by J.S. Bach. The score is written in G major (one sharp) and 2/4 time. It consists of two systems, each with four staves. The first system includes a treble staff with a melodic line, a second treble staff with a more active melodic line, a bass staff with a simple harmonic accompaniment, and a second bass staff with a similar accompaniment. The second system continues the piece, showing the continuation of the melodic and harmonic lines. The notation includes various rhythmic values such as eighth and sixteenth notes, as well as rests and accidentals. The piece concludes with a double bar line and repeat dots.

Canone Scherzoso a Quattro Soprani Democratici

Gioacchino Rossini

1.
Or che si o-scu - ra il ciel il can - to stra - no u - diam d'a-ni - ma

2. *tr*
li gnau gnau gnau gnau ec - co il can - to di ma - nie -

11 3. *(tr)*
ra cò cò cò cò cò cò cò cò de cò cò cò de ec - co il can - to ca - bril - lan -

16 4. *(tr)*
te bau bau bau bau bau ec - co il can - to guer - rie - ro

Cerco il mio ben

aus: Orfeo

Ferdinando Bertoni

Andantino



6

Cer-co il mio_ ben co - sì in_ que-sto o-ve mo - ri, fu - ne-ste spon-de,
fu - ne - ste_ spon - de. Ma so - la al mio do - lor, per - ché co - nob - be a - mor,
per - ché co - nob - be a mor, l'e - co_ ris - pon - de, l'e - co_ ris - pon - de.

Chanson du Chat

Léon-Paul Fargue
1876-1947

Eric Satie
1866-1925

Il est u - ne bé - bê - te Ti - li pe - tit n'en - fant Ti - re - lan C'est u - ne by - ron - net - te
La beste à sa mo - man Ti - re - lan Le peu Ti - nan faon c'est un ti blan - blanc Un pe - tit Po - tas -
12 son__ C'est mon go - ret, c'est mon pour - çon mon pe - tit po - tas - son__ pe - tit po - tas - seu__

Chanson pour l'Auvergnat

Geroge Brassens

Dm A⁷ Dm

Elle est à toi, cet - te chan - son, toi L'au - ver - gnat qui sans fa - çons
Toi qui m'as don - né du feu quand les cro - quan - tes et les cro quants,

A B^b Gm

m'a don - né qua - tre bouts de bois quand dans ma vie il fai - sait
tout les gens bien in - ten - tion - nés, m'a -

A B^b Gm C⁷

froid vaient fer - mé la porte au nez.

F B^b C⁷ F Dm Gm A Dm

Ce n'é - tait rien qu'un feu de bois, mais il m'a - vait chau - fé le corps

A Dm B^b Gm A⁷

et dans mon âme il brûle en - core à la ma - nièr' d'un feu de joie.

Dm A⁷ Dm

Toi l'Au - ver - gnat quand tu mour - ras, quand le croqu' mort t'em - por - te - ra,

G⁷ C Gm⁷ A Dm

qu'il te con - duise à tra - vers ciel au père é - ter - nel.

Che farò

aus: Orfeo

Ferdinando Bertoni

Andantino

Che fa - rò__ sen - za Eu - ri - di - ce? Do - ve an - drò sen - za il mio ben?__

8 Che_ fa - rò,__ do - ve an - drò?__ Do - ve an - drò__ sen - za il mio ben?

Che fa - rò, do - ve an - drò, do - ve an - drò__ sen - za il mio ben. Che fa - ro__ sen - za il mi - o ben?

16 *Presto*

Eu - ri - di - ce, Eu - ri - di - ce! Oh Di - o, ris - pon - di, oh Dio ris - pon - di!

Che farò senza Euridice

aus: Orfeo

Ranieri de' Calzabigi (1714 - 1795)
Pierre-Louis Moline (1740 - 1820)

Christoph Willibald Gluck
(1714 - 1787)

Andantino

Che fa - rò sen-za Eu - ri - di - ce, do-ve an - drò sen-za il mio ben: che fa - rò, do - ve an-
4 drò, che fa - rò sen-za il mio ben, do - ve an - drò sen-za il mio ben? **Fine**

Eu-ri - di - ce, Eu-ri - di - ce, oh Di - o! ri - spon-di! ri - spon - di!

Adagio

lo son pu - re il tuo fe - de - le,
son pu - re il tuo fe - de - le, il tuo fe - de - le. **D.C. al Fine**

Chi disprezza gl'infelici

Chi di-sprez - za gl'in - fe - li - ci chi il suo pian - to non a - scol-ta sa pu - nir il Ciel tal -
vol - ta dell' in - de - gna cru - del - tà sa pu - nir il Ciel tal - vol - ta
dell' in - de - gna cru - del - tà dell' in - de - gna cru - del - tà

The image shows a musical score for the song "Chi disprezza gl'infelici". It consists of three staves of music in 4/4 time, with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The lyrics are written below the notes. The first staff contains the first line of the song, the second staff the second line, and the third staff the third line. The lyrics are: "Chi di-sprez - za gl'in - fe - li - ci chi il suo pian - to non a - scol-ta sa pu - nir il Ciel tal - vol - ta dell' in - de - gna cru - del - tà sa pu - nir il Ciel tal - vol - ta dell' in - de - gna cru - del - tà dell' in - de - gna cru - del - tà".

Christmas Gloria

anonym
Satz: Frédéric Bolli

Glo-ri - a in ex - cel - sis De - o, Glo - ria, Al - le - lu - ja,
Lo now he comes the a - wait - ed Mes - si - ah, the
There 'mid the wise men and shep - herds a - dor - ing, He
Al - le - lu - ja, al - le - lu,
Tell us from news God through all the earth,
Send from God with man to dwell,

5

Glo-ri-a in ex - cel - sis De - o, Christ the Lord is born Christ the Lord is born
babe who is born in a poor cat - le stall. sa - viour of all.
lies sweet - ly sleep - ing the
al - le - lu - ja, al - le - lu - ja. al - le - lu - ja.
Ti - dings of the ho - ly birth. ma - nu - el.
Je - sus our Em -

Clocks

Elisabeth Thürig
"nach" Coldplay

$\text{♩} = 130$

1.

4 Lights go out and I can't be saved, tides that I tried to swim a - gainst. You've

2.

8 put me down up - on my knees, oh, I beg, and beg and plead. Sing - ing:

3.

12 You are, oh, you are.

4.

Ba - ra - ba, ba - ra - ba, ba, ba - ra. Ba - ra - ba, ba - ra - ba, ba, ba - ra.

Come All Ye Songsters

Henry Purcell



1. Come, come, come, ye song-sters of the sky, wake and as- sem - ble_ in the wood!



2. But no, but no, but no ill-bo-ding bird_ be__ nigh! Non but the_harm-les_



16 and the good be in this wood! Come from the north, come from the south, come from the est,



21 come from the west, if you are good! As- sem- ble, as- sem- ble song- sters, in this_ wood!

Come follow, follow me

John Hilton

1.
Come fol - low, fol - low me, _____ come, fol - low, fol - low me, _____ and we will to the

6
green-wood go, with mirth and mer - ry glee. _____ 2.
The wav - ing trees are green,

and fresh as e'er were seen; the wood shall ring _____ while we will sing, for mer - ry we will

16
3.
be. _____ The wan-ton birds re - joice; _____ Let's add to their notes our voice _____

and mer - ri - ly, mer - ri - ly troll, with heart and with soul, sweet me - lo - dy.

Come, honest friends

Simon Ives

Come ho - nest friends, and jo - vial boys, follow, follow, follow, follow, follow, follow, me,
Jo - vial boys and ho - nest friends, follow, follow, follow, follow, follow me, com, follow me, And sing this
Ho - nest friends, come fol - low me, Jo - vial boys, com, follow, follow, me,

5

And sing this catch, and sing this catch, and sing this catch, and sing this catch, mer-ry, mer - ri - ly.
catch, and sing this catch, and sing this catch, and sing this catch, and sing this catch, mer-ry, mer - ri - ly.
And sing this catch, and sing this catch, and sing this catch, sing this catch, mer-ry, mer - ri - ly.

Come on

Uli Führe

1.
Sa - ba da - ba dap da du da a - ja - na - na!

Sa - ba da - ba dap da du da a - ja - na.

2.
Dum dum dum du - bu du - bu, dum dum dum du - bu du - bu,
dum dum dum du - bu du - bu, ja - na!

3.
Come on, come on, ja - na, come on, come on, Ja - na - na,
come on, come on, Ja - na, now it's time to say - ay:

Cuckoo

Martin Shaw

1. Cuck- oo, ___ Cuck- oo, ___ Pray what do you do? In A - pril I o - pen my bill,
2. Cuck - oo, ___ Cuck - oo, ___ Pray where do you go? Up high ___ In to the sky,

12 in May I sing night and day, In June ___ I change my tune,
Far a - way O - ver the sea To Spain ___ I fly a - gain;

In Ju - ly A - way I fly, In Au - gust A - way ___ I must.
Day and night I take my flight. Cuck- oo, Good - bye ___ to you.

Cockoo!

Edmund Nellam
Engl. 17. Jh.

1.
Cuc - koo! Hark! how he sings to us,
Kuk - kuck! Hör, wie er ruft zu uns

4
2.
Good news the cuc - koo brings to us;
Auf- bruch, der Kuk - kuck bringt zu uns.

7
3.
Spring ist here, says the cuc - koo.
Früh - ling ist schon da, Kuk - kuck!

Da oane Summa is ma nia vagesn

Volkslied

Da oa - ne Sum - ma is mia nia va - gess - n, habm di Rō - sarl blüeht wi nid jeds Joah,
und seit dem oa - nen Sum - ma tua is wiss - n, dass i all - weil gern dai Lie - be woa.
tje hul - le - re ti - ri - ai___ tje hul - le - re ti - ri
tje hul - le - re ti - ri - ai___ tje hul - le - re ti - ri - o.

The musical score is written in treble clef. It begins in 6/8 time and changes to 6/4 time in the third line. The melody is simple and folk-like, with lyrics in German. The lyrics are: 'Da oa - ne Sum - ma is mia nia va - gess - n, habm di Rō - sarl blüeht wi nid jeds Joah, und seit dem oa - nen Sum - ma tua is wiss - n, dass i all - weil gern dai Lie - be woa. tje hul - le - re ti - ri - ai___ tje hul - le - re ti - ri tje hul - le - re ti - ri - ai___ tje hul - le - re ti - ri - o.' The score includes repeat signs and first/second ending brackets.

Dall' amor più sventurato

Nicola Porpora

Arie des 'Orfeo' aus der gleichnamigen Oper

Dall' a - mor più sven-tu - ra-to go - de il cor can - gian-do_ sta - to

9
sen - te l'al - ma in ques - to j - stan-te già la cal - - - ma,

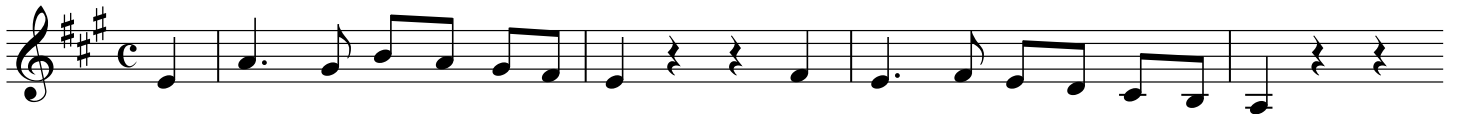
18
già_ la cal - ma che_ l'a - man - te più_ cos - tan - te sa - bra -

25
mar, sa_ bra - mar, sa_ bra - mar.

Danach

Kurt Tucholsky

Olaf Bienert



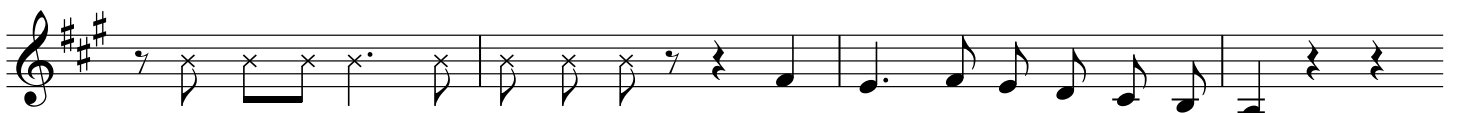
1. Es wird nach ei - nem Hap - py End im Film je - wöhn - lich ab - je - blendt.
2. Denn jehn die bee - den brav ins Bett. Na ja, diss is ja auch janz nett.
3. Denn säu - selt im Ka - min der Wind. Denn kricht das jun - ge Paar n' Kind.
4. Denn is det Kind nicht uf - fn Damm. Denn bleihm die bei - den doch ze - samm.



Man sieht bloss noch in ih - re Lip - pen den Hel - den sei - nen Schnurr - bart stip - pen,
A man - chmal möcht man doch jern wis - sen: Was tun se, wenn se sich nicht küs - sen?
Denn kocht sie Milch. Die Milch looft ü - ba. Denn macht er Krach. Denn weent sie drü - ba.
Denn quäl'n se sich noch man - che Jah - re. Er will noch wat mit blon - de Haa - re:



da hat sie nun den Schen - tel - men. Na, un denn?
Die könn ja doch nicht im - ma penn...! Na, un denn?
Denn woll'n sich be - de gänz - lich trenn... Na, un denn?
vorn doof und hin - ten mi - no - renn... Na, un denn?



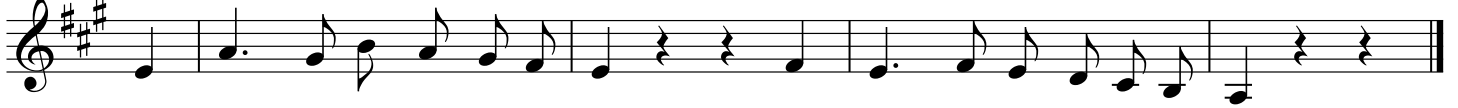
4. Denn sind se alt. Der Sohn haut ab. Der Ol - le macht nu ooch bald schlapp.
Version Gerold: Der Schen - tel men ver - liert sein Haar und was für ihn noch wich - tig war.



Der ol - le Mann denkt so zu - rück: _ Wat hat er nu von sei - nem Jlück?_
Ihr blon - des Haar mag ihn ent - zück - en, doch Herz - schmerz will ihn nicht ent - zück - en.



Die E - he war zum jrös - sten Tei - le va - brüh - te Milch un Lan - ge - wei - le.
Und die Mo - ral von der Je - schicht: _ Küss sie nicht!



Und dar - um wird beim Hap - py End im Film je - wöhn - lich ab - je - blendt.

Das ästhetische Wiesel

aus: Galgenlieder

Christian Morgenstern

Christian Lahusen

1. Ein Wie - sel sass auf ei - nem Kie - - sel in - mit - ten

2.

3. Bach - - - - - ge - rie - sel.

3.

4. Wisst ihr, wisst ihr, wisst ihr, wes- halb? Das raf-fi-nier - te Tier tat's um_ des_Rei- mes wil- len.

Das Echo

Padre Martini
1706-1784

1. Hei, wer's auch im - mer sei, 2. kommt all her - bei, 3. lasst uns

4. sin - gen! 4. Tra la la la la la, 5. tra la la tra la la. 6.

Das Lied ist aus (Frag nicht, warum ich gehe)

Walter Reisch/Armin L. Robinson

Robert Stolz

G Bm C⁶ D⁷ C⁶
Frag' nicht, wa-rum ich ge - he... frag' nicht war - um!___ Was im-mer auch ge - sche- he...

G E⁷ A⁷
frag' nicht war - um!___ Ich kann dir nur-mehr sa - gen: Ich hab' dich lieb!___ Das

D⁷ G A⁷ D⁷ G Bm C⁶
Schön-ste im Le-ben wollt' ich dir ge- ben! Frag' mich bloss nicht das Ei- ne, frag' nicht war- um!___

B⁷ D^{#o} Em
Frag' nicht, war - um ich wei - ne... frag' nicht wa - rum!___

Am Cm G E⁷
Wir ge - hen aus - ei - nan - der... mor- gen küsst dich ein an - d'rer,

Am⁷ D⁷ G
dann wirst du nicht mehr fra - gen war - um!___

Das verlassene Mägdlein

Eduard Mörike

Hugo Wolf

Langsam

Früh, wann die Häh - ne krähn, eh die Stern - lein schwin - den,
muss ich am Her - de stehn, muss Feu - er zün - den.

Schön ist der Flam - men Schein, es sprin - gen die Fun - ken;
ich schau - e so dar - ein, in Leid ver - sun - ken.

etwas lebhafter Plötz - lich, da kommt es mir, treu - lo - ser Kna - be, dass ich die Nacht von dir ge - träu - met ha - be.
etwas ruhiger

3 *wie zu Anfang*
Trä - ne auf Trä - ne dann stür - zet her - nie - der; so kommt der
Tag her - an-- o ging er wie - der!

Das Wandern ist des Müllers Lust

Wilhelm Müller
1794 - 1827

Carl Friedrich Zöllner
1800 - 1860



1. Das Wan - dern ist des Mül - lers Lust, das Wan - dern ist des Mül - lers Lust, das Wan - dern!
2. Vom Was - ser ha - ben wir's ge - lernt, vom Was - ser ha - ben wir's ge - lernt, vom Was - ser!
3. Das sehn wir auch den Rä - dern ab, das sehn wir auch den Rä - dern ab, den Rä - dern!
4. Die Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Sti - ne!
5. O Wan - dern, Wan - dern, mei - ne Lust, o Wan - dern, Wan - dern, mei - ne Lust, o Wan - dern!



Das muss ein schlech - ter__ Mül - ler sein, dem nie - mals fiel__ das__ Wan - dern ein,
 Das hat nicht Rast__ bei__ Tag und Nacht, ist stets auf Wan - der - schaft be - dacht,
 Die gar nicht ger - ne__ stil - le stehn, die sich mein Tag__ nicht__ mü - de dreht,
 Sie tan - zen mit__ den__ mun - tern Reihn und wol - len gar__ noch__ schnell - ler sein,
 Herr Mei - ster und__ Frau__ Mei - ste - rin, lasst mich in Frie - den__ wei - ter ziehn,



dem nie - mals fiel das Wan - dern ein, das Wan - dern, Wan - dern, das Wan - dern,
 ist stets auf Wan - der - schaft be - dacht, das Was - ser, Was - ser, das Was - ser,
 die sich mein Tag nicht mü - de drehn, die Rä - der, Rä - der, die Rä - der,
 und wol - len gar noch schnell - ler sein, die Stei - ne, Stei - ne, die Stei - ne,
 lasst mich in Frie - den wei - ter - ziehn und wan - dern, wan - dern, und wan - dern,



das Wan - - - dern, das Wan - dern, das Wan - dern, das Wan - dern.
 das Was - - - ser, das Was - ser, das Was - ser, das Was - ser.
 die Rä - - - der, die Rä - der, die Rä - der, die Rä - der.
 die Stei - - - ne, die Stei - ne, die Stei - ne, die Stei - ne.
 und wan - - - dern, und wan - dern, und wan - dern, und wan - dern.

Deborah's Theme

aus dem Film: "Once Upon a Time in America"

Ennio Morricone

The image displays a musical score for 'Deborah's Theme' by Ennio Morricone. It consists of two staves of music in 4/4 time, with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The first staff begins with a treble clef and a 4/4 time signature. The melody starts with a quarter note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. A fermata is placed over the C5 note. The second measure contains a quarter rest, followed by quarter notes B4, A4, and G4. The third measure features a half note G4 with a fermata. The fourth measure has a half note F#4 with a fermata. The fifth measure contains a quarter note E4, followed by quarter notes D4 and C4. The sixth measure has a quarter note B3, followed by quarter notes A3 and G3. The seventh measure features a half note G3 with a fermata. The eighth measure has a half note F#3 with a fermata. The ninth measure contains a quarter note E3, followed by quarter notes D3 and C3. The tenth measure has a quarter note B2, followed by quarter notes A2 and G2. The eleventh measure features a half note G2 with a fermata. The twelfth measure has a half note F#2 with a fermata. The thirteenth measure contains a quarter note E2, followed by quarter notes D2 and C2. The fourteenth measure has a quarter note B1, followed by quarter notes A1 and G1. The fifteenth measure features a half note G1 with a fermata. The sixteenth measure has a half note F#1 with a fermata. The seventeenth measure contains a quarter note E1, followed by quarter notes D1 and C1. The eighteenth measure has a quarter note B0, followed by quarter notes A0 and G0. The nineteenth measure features a half note G0 with a fermata. The twentieth measure has a half note F#0 with a fermata. The score ends with a double bar line. The word 'uuh' is written below the first measure of the first staff. A small number '6' is written below the first measure of the second staff.

Deck the halls

volkstümlich



1. Deck the hall with boughs of hol - ly, fa - la - la - la - la, la - la - la - la.
 'Tis the sea - son to be jol - ly, fa - la - la - la - la, - la - la - la - la.
 2. Fast a - way the old year pas - ses, fa - la - la - la - la - la - la - la - la - la.
 Hail the new ye lads and las - ses, fa - la - la - la - la, la - la - la - la.



1. Don we now our gay ap - par - el, Fa - la - la - la - la - la - la -
 2. Sing we joy - ous all to - ge - ther. Fa - la - la - la - la - la - la -

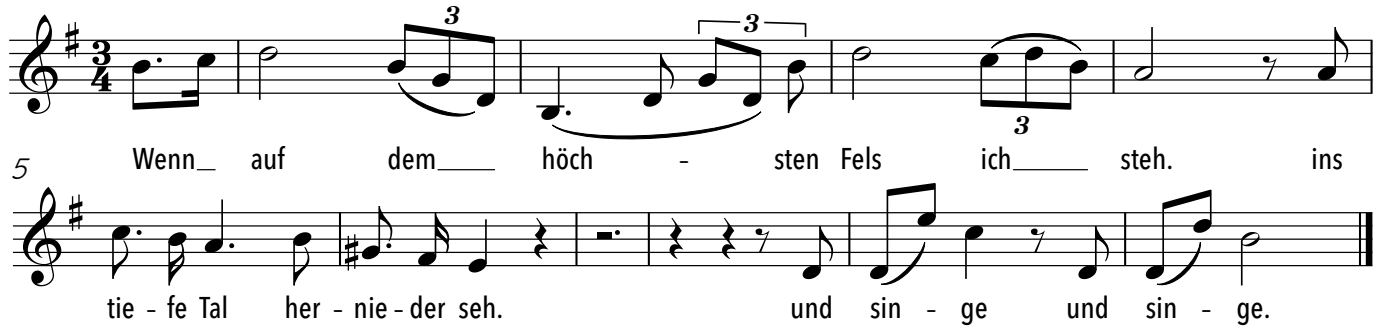


la - la - la. Troll the an - cient Yul' - tide ca - rol fa - la - la - la - la, la - la - la - la.
 la - la - la. Heed - less of the wind and wea - ther. fa - la - la - la - la - la - la - la - la.

Der Hirt auf dem Felsen

D 965 - op. post. 129

Franz Schubert



5 Wenn_ auf dem_ höch - sten Fels ich_ steh. ins
tie - fe Tal her - nie - der seh. und sin - ge und sin - ge.

Der König von Thule

Johann Wolfgang von Goethe

Carl Friedrich Zelter



1. Es war ein Kö - nig in Thu - le, gar treu bis an das Grab, _____
2. Es ging ihm nichts__ da - rü - ber, er leert ihn je - den Schmaus, __
3. Und als er kam__ zu ster - ben, zählt er seine Städt im Reich, _____
4. Er sass beim Kö - nigs - mah - le, die Rit - ter um ihn her, _____
5. Dort stand der al - te Ze - cher, trank letz - te Le - bens - glut _____
6. Er sah ihn stür - zen, trin - ken und sin - ken tief ins Meer; _____



dem ster - bend sei - ne Buh - le einen gold - nen Be - cher gab.
die Au - gen gingen ihm ü - ber, so oft er trank da - raus.
gönnt al - les sei - nen Er - ben, den Be - cher nicht zu - gleich.
auf ho - hem Vä - ter - saa - le dort auf dem Schloss am Meer.
und warf den heil - gen Be - cher hin - un - ter in die Flut.
die Au - gen täten ihm sin - ken, trank nie einen Trop - fen mehr.

tiefe Variante



1. Es war ein Kö - nig in Thu - le, gar treu bis an das Grab, _____
2. Es ging ihm nichts__ da - rü - ber, er leert ihn je - den Schmaus, __
3. Und als er kam__ zu ster - ben, zählt er seine Städt im Reich, _____
4. Er sass beim Kö - nigs - mah - le, die Rit - ter um ihn her, _____
5. Dort stand der al - te Ze - cher, trank letz - te Le - bens - glut _____
6. Er sah ihn stür - zen, trin - ken und sin - ken tief ins Meer; _____



dem ster - bend sei - ne Buh - le einen gold - nen Be - cher gab.
die Au - gen gingen ihm ü - ber, so oft er trank da - raus.
gönnt al - les sei - nen Er - ben, den Be - cher nicht zu - gleich.
auf ho - hem Vä - ter - saa - le dort auf dem Schloss am Meer.
und warf den heil - gen Be - cher hin - un - ter in die Flut.
die Au - gen täten ihm sin - ken, trank nie einen Trop - fen mehr.

Am Brunnen vor dem Tore

Winterreise Nr. 5

Wilhelm Müller

Franz Schubert



Am Brun - nen vor dem To - re, da steht ein Lin-den-baum; ich träumt in sei-nem Schat-ten
Ich musst auch heu-te wan-dern vor - bei in tie - fer Nacht, da hab ich noch im Dun-keln,
Die kal - ten Win-de blie-sen mir grad ins An - ge-sicht; der Hut flog mir vom Kop - fe,



so man - chen süs - sen Traum. Ich schnitt in sei - ne Rin - de so man - ches lie - be Wort;
die Au - gen zu - ge macht. Und sei - ne Zwei - ge rausch - ten, als rie - fen sie mir zu:
ich wen - de - te mich nicht. Nun bin ich man - che Stun - de ent - fernt von je - nem Ort,



es zog in Freud und Lei - de zu ihm mich im - mer fort, zu ihm mich im - mer fort.
Komm her zu mir Ge - sel - le, hier findst - du dei - ne Ruh! Hier findst - du dei - ne Ruh.
und im - mer hör ich's rau - schen: Du fän - dest Ru - he dort, Du fän - dest Ru - he dort.

Der Mund ist auch zum Singen da!

Wilfried Behrendt

Thomas Kornfeld

1. F C7 F C7 F C7 F 2.

Der Mund ist auch zum Sin-gen, Sin-gen da und nicht al-lein für's Bla-bla-bla-bla-bla!

The image shows a musical score for a song. It is written on a single staff in 4/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a quarter note G2, followed by a dotted quarter note G2, an eighth note A2, a quarter note Bb2, a quarter note C3, a quarter note D3, a quarter note E3, a quarter note F3, and a quarter note G3. Above the staff, the first measure is marked '1.' and the second measure is marked '2.'. Chord symbols are placed above the staff: F above the first measure, C7 above the second, F above the third, C7 above the fourth, F above the fifth, C7 above the sixth, and F above the seventh. The lyrics are written below the staff, with hyphens indicating syllables across notes. The lyrics are: 'Der Mund ist auch zum Sin-gen, Sin-gen da und nicht al-lein für's Bla-bla-bla-bla-bla!'. The score ends with a double bar line.

Der Nussbaum

Julius Mosén
1803 - 1867

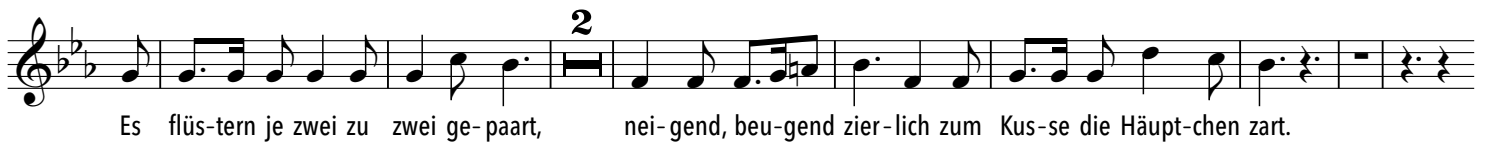
Robert Schumann



Es grü-net ein Nuss-baum vor dem Haus, duf-tig, luf - tig brei-tet er blät-trig die Äs-te aus.



Viel lieb-li-che Blü-ten ste-hen dran, lin-de Win - de kom-men, sie herz-lich zu um-fahn.



Es flüs-tern je zwei zu zwei ge-paart, nei-gend, beu-gend zier-lich zum Kus-se die Häupt-chen zart.



Sie flüs-tern von ei-nem Mägd-lein, das däch-te die Näch-te und Ta - ge lang, wus-ste ach! sel-ber nicht was.

Der Reif

Heinrich Heine

Felix Mendelssohn-Bartholdy



Es fiel ein Reif in der Früh - lings - nacht,
Ein Jüng - ling hat - te der ein Mäd - chen lieb,
Sie sind ge - wand - dert hin und her,
er fiel auf die bun - ten Blau - blü - me - lein,
sie flo - hen heim - lich vom Hau - se fort,
sie ha - ben ge - habt we - der Glück noch Stern,
sie sind ver - wel - ket, ver - wel - ket, ver - dor - ret.
es wusst' we - der Va - ter, we - der Va - ter noch Mut - ter.
sie sind ge - stor - ben, ge - stor - ben, ver - dor - ben.

Skikanon

Werner Wehrli

Werner Wehrli

1. Lasst mit stram-men Te - le - märk-en fröh - lich_ uns die Glie - der_ stär-ken

5 und der za - gen Leu - te la - chen, die ein schief Ge - sich - te ma - chen,

9 und aus Scheu_____ vor nas-sen So-cken jäm - mer-lich am O - fen ho-cken
ho - cken.

Der Tag vergeht

Hans-Günter Lenders

Fm⁷ Bb⁷ Eb Cm

1. Ein klei-nes Lied er-klingt ganz sacht. Der Tag ver-geht, bald kommt die Nacht, dann leuch-ten
2. Das klei-ne Lied ganz leis ver-klingt, wenn rot die Son-ne nie-der sinkt nach ihr-rer
3. Das klei-ne Lied noch in uns klingt, wenn mor-gen früh der Tag be-ginnt, wir sehn mit

5 Fm⁷ Bb⁷ Eb Eb

- Ster - ne weit in der Fer - ne sil - bern und hell. _____
 Rei - se in al - ter Wei - se weit um die Welt. _____
 Won - ne wie - der die Son - ne sil - bern und hell. _____

11 G Cm Fm Cm G Cm Fm Bb⁷

Ah...

da capo
3. Strophe

Der Tod und das Mädchen

Matthias Claudius

Franz Schubert

Das Mädchen

Vor - ü - ber, ach vor - ü - ber, geh' wil - der Kno - chen - mann! Ich bin noch jung,
14 geh' Lie - ber, und rüh - re mich nicht an, und rüh - re mich nicht an.

Der Tod

22 Gieb dei - ne Hand, du schön und zart Ge - bild, bin Freund, und kom - me nicht zu - stra - fen.
Sei gu - tes Muths! ich bin nicht wild, sollst sanft in mei - nen Ar - men schla - fen.

Der Ton macht die Musik

C'est le ton qui fait la musique

Manfred Schlenker

The musical score is written on a single staff in 4/2 time. It begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The melody consists of the following notes: a quarter note G4, a quarter note A4, a quarter note B4 with a sharp sign, a quarter note C5 with a fermata, a quarter note B4 with a flat sign, a quarter note A4, a quarter note G4, a quarter note F#4 with a fermata, a quarter note E4 with a fermata, and a final whole note G4. The lyrics are written below the staff, with the first line of lyrics aligned under the first four notes and the second line under the remaining notes. The lyrics are: 'Der Ton macht die Musik, Mu - sik.' and 'C'est le ton qui fait la musique, mu - sique.' The numbers 1., 2., and 3. are placed above the first, second, and third measures respectively. A dashed line connects the first and second notes.

1. 2. 3.

Der Ton macht die Mu - sik, Mu - sik.
C'est le ton qui fait la mu - sique, mu - sique.

Der Vogelfänger

Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart



1.+2. Der Vo - gel - fän - ger bin ich ja - stets lus - tig heis - sa hop - sa - sa!
3. Wenn al - le Mäd - chen wä - ren mein, so tausch - te ich brav Zu - cker ein:



Ich Vo - gel - fän - ger bin be - kannt bei Alt und Jung im gan - zen Land.
die, wel - che mir am liebs - ten wär', der gäb' ich gleich den Zu - cker her.



Weiss mit dem Lo - cken um - zu - gehn und mich aufs Pfei - fen zu ver - stehn.
Ein Netz für Mäd - chen möch - te ich, ich fing' sie dut - zend - weis für mich.
Und küss - te sie mich zärt - lich dann, wär' sie mein Weib und ich ihr Mann.



Drum kann ich froh und lu - stig sein, denn al - le Vö - gel sind ja mein.
Dann sperr - te ich sie bei mir ein, und al - le Mäd - chen wä - ren mein.
Sie schließ' an mei - ner Sei - te ein, ich wieg - te wie ein Kind sie ein.

Der Winter ist vergangen

aus der Weimarer Handschrift
vom Jahr 1537

aus den Niederlanden

The musical score is written in G minor (three flats) and 4/4 time. It consists of four staves of music with German lyrics underneath. The first staff begins with a treble clef, a key signature of three flats, and a 4/4 time signature. The melody starts with a triplet of eighth notes. The lyrics are: "Der Win-ter ist ver - gan - gen, ich seh des Mai - en Schein,". The second staff continues the melody with lyrics: "ich seh die Blüm-lein pran - gen, des ist mein Herz er - freut. So fern in je - nem". The third staff has lyrics: "Ta - le, da ist gar lus - stig sein, da singt Frau Nach - ti -". The fourth staff concludes the piece with lyrics: "gal - le und manch Wald - vö - ge - lein." The score includes various musical notations such as accidentals (flats), rests, slurs, and dynamic markings like *tr* (trill) and *tr* (trill). Chord symbols are placed above the notes: Eb, Bb, Eb, Ab, Bb7, Eb, Bb, Eb, Ab, Bb7, Eb, Bb7, Eb, F, Bb, Eb, Bb, Eb, Ab, Bb7, tr, tr, Eb.

Der Win-ter ist ver - gan - gen, ich seh des Mai - en Schein,
ich seh die Blüm-lein pran - gen, des ist mein Herz er - freut. So fern in je - nem
Ta - le, da ist gar lus - stig sein, da singt Frau Nach - ti -
gal - le und manch Wald - vö - ge - lein.

Des Kuckucks Ruf

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

überliefert



Der Kuk - kuck hat ge - ru - fen: Nun lasst uns fröh - lich sein!
Er ruft uns fort von Haus, _____
Und wer's nicht hö - ren mag, _____



Er kün - det uns den Früh - ling mit sei - nem Son - nen - schein, _____
Wir sol - len jetzt spa - zie - ren zum grü - nen Wald hin - aus, _____
für den ist grün ge - wor - den kein Feld, kein Wald noch Hag, _____



mit sei - nem Son - nen-schein.
zum grü - nen Wald hin - aus. Kuk - kuck! Kuk - kuck! Kuk - kuck!
kein Feld, kein Wald noch Hag.

Die Blümelein, sie schlafen

Friedrich von Spree

Anton Wilhelm Florentin von Zuccalmaglio

Die Blü - me - lein, sie schla - fen schon längst im Mon - den - schein, sie ni - cken mit den
Köpf - chen auf ih - ren Stän - ge - lein. Es rüt - telt sich der Blü - ten - baum,
er säu - selt wie im Traum: Schla - fe, schla - fe, schlaf ein, mein Kin - de - lein.

2. Die Vögelein, sie sangen
So süß im Sonnenschein,
Sie sind zur Ruh' gegangen
In ihre Nestchen klein.
Das Heimchen in dem Ähregrund,
Es tut allein sich kund.

3. Sandmännchen kommt geschlichen
Und guckt durchs Fensterlein,
Ob nirgend noch ein Liebchen
Nicht mag zu Bette sein,
Und wo er noch ein Kindchen fand,
Streut er ins Aug' ihm Sand.

Die Erde

Fürst Wizlaw III. von Rügen
1265 (68) -1325

Andreas Juon
1917 - 2014

1.
Die Er - de ist ent - schlos - sen, die Blu - men sind ent - spros - sen.

2.
Die Vö - ge - lein laut schrei - en im Feld und auf den Zwei - gen.

3.
Die Käl - te ist ver - schwun - den, den Mai - en han wir fun - den

4.
fröh - lich in Mai - en - blü - te, o Win - ter, dich ver - hü - te!

5.
Singt al - le, springt und - lauft, den Som - mer zu emp - fahn!

Die Forelle

Erste Fassung

Christian Friedrich Daniel Schubart

1739-1791

Franz Schubert

1797-1828



In ei - nem Bäch - lein hel - le, da schoss in fro - her__ Eil'
Ein Fi - scher mit der Ru - the wohl an dem U - fer__ stand



die lau - ni - sche Fo - rel - le vor - ü - ber wie ein Pfeil.
und sah's mit kal - tem Blu - te wie sich das Fisch - lein wand.



Ich stand an dem Ge - sta - de und sah in süs - ser__ Ruh' des mun-tern Fisch-leins Ba - de im
So lang dem Was-ser__ Hel - le, so dacht' ich nicht ge - bricht, so fängt er die Fo - rel - le mit



kla-ren Bäch-lein zu, des mun-tern Fisch-leins Ba - de im kla-ren Bäch-lein zu.
sei-ner An - gel nicht, so fängt er die Fo - rel - le mit sei-ner An - gel nicht.



Doch end-lich ward dem Die-be die Zeit zu lang, er macht das Bäch-lein tü-ckisch trü - be,



und eh__ ich es ge - dacht, so zuck-te sei-ne Ru-the, das Fisch-lein, das Fisch-lein zap-pelt dran;



und ich mit re-gem Blu-te, sah die Be-trog' ne an, und ich mit re gem Blu-te, sah die Be-trog' ne an.

Die Klapperschlang'

Thomas Schindelin

1. Es klap - per - te die Klap - per - schlang', Klap - per - schlang',
2. bis ih - re Klap - per schlap - per klang, schlap - per klang, so lang,
3. so lang,
4. bis ih - re Klap - per schlap - per klang, schlap - per klang.

Ostinato

Die Klap - per der Schlang' klang schlap - per.

Die Krähe

Winterreise Nr. 15

Wilhelm Müller

Franz Schubert

Ei - ne Krä - he war mit mir aus der Stadt ge - zo - gen,
ist bis heu - te für und für um mein Haupt ge - flo - gen.
Krä - he, wun - der - li - ches Tier, willst mich nicht ver - las - sen?
Meinst wohl bald als Beu - te hier mei - nen Leib zu fas - sen?
Nun, es wird nicht weit mehr gehn an dem Wan - der - sta - be.
Krä - he, lass mich end - lich sehn Treu - e bis zum Gra - be,
Krä - he, lass mich end - lich sehn Treu - e bis zum Gra - be.

Die Lerch', Hänfling und Nachtigall

Übersetzung: Barbara Böhi

Anonym
Gedruckt in England 1609

1. 2. 3.

Die Lerch', Hänf-ling und Nach - ti - gall, sie sin - gen sehr schön, a - ber,
The lark, lin - net, and night - in - gale, to sing, some say, are best; Yet

5

4.

wirk-lich fröh-lich singt das Rot - kehl-chen al-len, das Rot-kehl-chen mit der leuch-tend ro-ten Brust.
mer - ry, mer - ri - ly sings lit - tle ro - bin, Pret - ty ro - bin with the red breast.

Detailed description: The image shows a musical score for a three-part setting. The first line of music is in G major (one sharp) and common time. It features three distinct melodic lines, each starting with a fermata. The lyrics are in German and English. The second line of music starts at measure 5 and continues the three-part setting. It also features three melodic lines with a fermata at the end. The lyrics continue in German and English. The score is written on a single staff with a treble clef and a key signature of one sharp.

Die Nachtigall

Eduard Mörike

überliefert

1.
Es schlägt ei - ne Nach - ti - gall an ei - nem Was - ser fall

5
2.
und ein Vo - gel e - ben - falls, der nennt sich Wen - de - hals,

9
3.
Jo - hann, Ja - kob, Wen - de - hals.

Die Schwestern

Eduard Mörike

Johannes Brahms

Wir Schwes-tern zwei, wir schö - nen, wir schö - nen, so gleich von An - ge - sicht, so gleicht kein Ei dem
Wir Schwes-tern zwei, wir schö - nen, wir schö - nen, wir ha - ben nuss-braun Haar; und flichtst du sie in
Wir Schwes-tern zwei, wir schö - nen, wir schö - nen, wir tra - gen gleich Ge - wand, spa - zie - ren auf dem
Wir Schwes-tern zwei, wir schö - nen, wir schö - nen, wir spin - nen in die Wett, wir sit - zen an ei - ner

7

an - dern, kein Ei dem an - dern, kein Stern dem an - dern nicht, kein Stern dem an - dern nicht.
ei nen Zopf in ei - nen Zopf, man kennt si nicht für - wahr, man kennt sie nicht für - wahr.
Wie sen - plan, dem Wie - sen - plan, und sin - gen Hand in Hand und sin - gen Hand in Hand.
Kun - kel, an ei - ner Kun - kel, wir schla - fen in ei - nem Bett, wir schla - fen in ei - nem Bett.

O Schwes-tern zwei, ihr schö - nen, ihr schö - nen, wie hat sich das Blätt - chen ge wend't!

Ihr lie - bet ei - ner - lei Lieb - chen, ja ei - ner - lei Lieb - chen.

Jetzt hat das Lie - del ein End, jetzt hat das Lie - del, das Lie - del ein End'!

Die Sommernacht

Friedrich Gottlieb Klopstock

Christoph Willibald Gluck



Wenn der Schim - mer von dem Mon - de nun her - ab___ in die Wäl - der sich er - giesst,
so um schat - ten mich Ge - dan - ken an das Grab___ der Ge - lieb - ten, und ich seh
Ich ge - noss___ einst, o ihr To - ten, es mit euch!___ Wie um - weh - ten uns der Duft



und Ge - rü - che mit den Duf - ten von der Lin - de in den Küh - lun - gen wehn;
in dem Wal - de nur es däm - mern, und es weht___ mir von der Blü - te nicht her.
und die Küh - lung! Wie ver - schönt___ warst von dem Mon - de, du o schö - ne Na - tur.

Die Sonne scheint nicht mehr

Johannes Brahms
aus: Volkslieder, Band 1



Die Son - ne scheint nicht mehr so schön, als wie vor - her,
Mein Herz ist nicht mehr mein, o könnt ich bei dir sein,



der Tag ist nicht so hei - ter, so lieb - reich gar nicht mehr.
so wä - re mir ge - hol - fen von al - ler mei - ner Pein.



Das Feu - er kann man lö - schen, die Lie - be nicht ver -



- ges - sen, das Feu - er brennt so sehr, die Lie - be noch viel mehr.

Die Stille

Op. 39 Nr. 4

Joseph Eichendorff

Robert Schumann

Nicht schnell, immer sehr leise

Es weiss und rät es doch kei - ner, wie mir so wohl ist, so wohl!

Ach, wüsst' es nur Ei - ner, nur Ei - ner, kein Mensch es sonst wis - sen soll!

So still ist's nicht draus-sen im Schnee, so stumm und ver - schwie - gen

sind die Ster - ne nicht in der Höh', als mei - ne Ge-dan - ken sind.____

The musical score for the first section is written in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 6/8 time signature. It consists of four staves of music. The first staff begins with a repeat sign and a fermata over the first measure. The lyrics are: 'Es weiss und rät es doch kei - ner, wie mir so wohl ist, so wohl!'. The second staff continues the melody with lyrics: 'Ach, wüsst' es nur Ei - ner, nur Ei - ner, kein Mensch es sonst wis - sen soll!'. The third staff has lyrics: 'So still ist's nicht draus-sen im Schnee, so stumm und ver - schwie - gen'. The fourth staff concludes with lyrics: 'sind die Ster - ne nicht in der Höh', als mei - ne Ge-dan - ken sind.____'. There are various musical notations including slurs, ties, and fermatas throughout the score.

Etwas lebhafter

Ich wünscht', ich wär'__ ein Vög - lein und zö - ge ü - ber das Meer,

wohl ü - ber das Meer_ und wei - ter, bis dass ich im Him - mel wär! Es

ritard.

kein Mensch es sonst wis - sen soll!

The musical score for the second section is written in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 6/8 time signature. It consists of three staves of music. The first staff begins with a fermata and has lyrics: 'Ich wünscht', ich wär'__ ein Vög - lein und zö - ge ü - ber das Meer,'. The second staff continues with lyrics: 'wohl ü - ber das Meer_ und wei - ter, bis dass ich im Him - mel wär! Es'. The third staff begins with a fermata and the tempo marking 'ritard.' followed by lyrics: 'kein Mensch es sonst wis - sen soll!'. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and fermatas.

Dies ist ein Herbsttag

Heinz Lau

Val-de-ra-la-la. Val-de-ra-la-la. va-la-la-la, va-la, la. Dies ist ein Herbst-tag, wie ich
Val-de-ra-la-la. Val-de-ra-la-la. va-la-la-la, va-la, la. Dies ist ein Herbst-tag, wie ich

7

kei - nen sah! Die Luft ist still, als at-me-te man kaum, als at-me-te man
kei - nen sah! Die Luft ist still, als at-me-te man kaum, als at-me-te man

11

kaum, und den - noch fal - len ra - schelnd fern und nah die
kaum, und den - noch fal - len ra - schelnd fern und nah die

14

schön - sten Früch-te ab von je - dem Baum.
schön - sten Früch-te ab von je - dem Baum.

18

Val - de - ra - la - la. Val - de - ra - la - la. va - la - la - la, va - la, la.

Val - de - ra - la - la. Val - de - ra - la - la. va - la - la - la, va - la, la.

22

O stört sie nicht, die Fei - er der Na - tur. Dies ist die Le - se, die sie sel - ber

O stört sie nicht, die Fei - er der Na - tur. Dies ist die Le - se, die sie sel - ber

27

hält, denn heu - te löst sich von den Zwei - gen nur, was vor dem mil - den Strahl der Son -

hält, denn heu - te löst sich von den Zwei - gen nur, was vor dem mil - den Strahl der Son -

31

- ne fällt. Val - de - ra - la - la. Val - de - ra - la - la. va - la - la - la, va - la, la.

- ne fällt. Val - de - ra - la - la. Val - de - ra - la - la. va - la - la - la, va - la, la.

Ding! Dong! schallt es aus den Höh'n

A. Grendelmeier

Thoinot Arbeau



Ding! Dong! schallt es aus den Höh'n, die Him-mels-glock-ken klin - gen



Ding! Dong! Dong so wun-der - schön, und al - le En - gel sin - gen:



Glo - - - - -



- - - - - ri - a, Ho - san - na in ex - cel - sis.

DO-RE-MI

aus "The Sound of Music"

Oscar Hammerstein

Richard Rodgers

The musical score is written in 2/4 time and consists of five systems of music. Each system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment line with chord symbols. The lyrics are: "Doe... a deer, a fe-male deer, Ray... a drop of gold-en sun, Me... a name I call my-self, Far... a long, long way to run. Sew... a nee-dle pull-ing thread, La... a note to fol-low sew, Tea a drink with jam and bread That will bring us back to do-oh-oh-oh!"

33 C G⁷ G⁹ G⁷ C
Doe... a deer, a fe-male deer, Ray... a drop of gold-en sun, Me... a name I call my-

44 G⁹ C C⁷ F D⁷
self, Far... a long, long way to run. Sew... a nee-dle pull-ing thread, La... a

54 G E⁷
note to fol-low sew, Tea a drink with jam and

59 Am C⁷ F G⁷ C
bread That will bring us back to do-oh-oh-oh!

Dona Nobis

Edvard Grieg
12. Januar 1802

The musical score is written in a common time signature (C) and a key signature of two flats (B-flat and E-flat). It consists of two systems of four staves each. The top staff of each system is a vocal line, and the bottom three are piano accompaniment. The lyrics are written below the vocal line.

do - na no - bis
Do - na no - bis pa - cem, do - na
Do - na no - bis pa - cem, do - na
Do - na no - bis pa - cem, do - na
no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem do - na
no - bis pa - cem.
no - bis pa - cem do - na no - bis pa - cem. Do - na.

Donna, donna vè a cha

Trad. Unterengadin, Graubünden
Idiom: Vallader

Don - na, don - na vè a chà, cha teis hom at clo - ma.
Don - na, don - na vè a chà, Cha teis hom a mal.
Don - na, don - na vè a chà, cha teis hom es mort.
Don - na, don - na vè a chà, chid es da par - tir la ro - ba.

Sch'el am clo - ma, schi la - scha'l clo - mar, eu stun qua e
Sch'el ha mal schi lasch - a'l crap - par, eu stun qua e
Sch'el es mort schi'l se - pu - li, eu stun qua e
8 Schid es da par - tir stögl fi - nir - da bal - lar, o deis meis lin - zöls, o

vögl bal - lar, e lu - ra vegn' a cha - sa.
vögl bal - lar, e lu - ra vegn' a cha - sa.
vögl sig - lir, e lu - ra vegn' a cha - sa.
seg - ner char, eu cuor be spüfs a cha - sa.

Frau, Frau, komm' nach Hause,
da dein Mann dich ruft!
„Wenn er mich ruft,
dann lass ihn nur rufen!
Ich bleibe hier und will tanzen,
und dann geh' ich nach Haus'."

Frau, Frau, komm' nach Hause,
da dein Mann krank ist!
„Wenn er krank ist,
so möge er krepieren.
Ich bleibe hier und will tanzen,
und dann geh' ich nach Haus'."

Frau, Frau, komm' nach Hause,
da dein Mann gestorben ist.
„Wenn er gestorben ist,
so beerdigt ihn.
Ich bleibe hier und will springen,
und dann geh' ich nach Haus'."

Frau, Frau, komm' nach Hause,
Da man wegträgt deine Sachen!
„Wenn man wegträgt (meine Sachen),
muss ich aufhören zu tanzen.
Oh Gott, meine Leintücher, oh lieber Herrgott!
Ich laufe flugs nach Hause."

Du liebes Wien

op. 143

Robert Stolz
(1880-1975)

Langsamer Walzer



Du lie - bes Wien, du schö - ne Stadt, mit tan - zen - dem Rhyth - mus er - füllt, _____



du wiegst dich stets im Wal - zer - takt, der la - chen - den Se - lig - keit Bild. _____

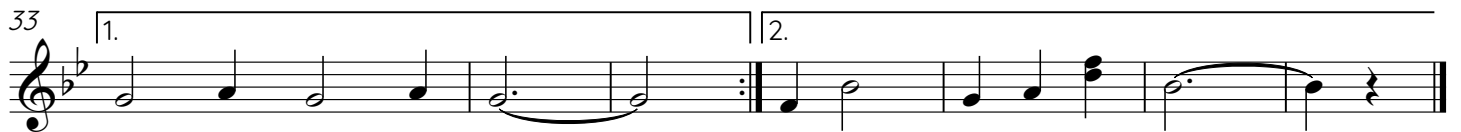


Du lie - bes Wien, du Pa - ra - dies, um - rahmt von des Wie - ner - walds Grün; _____



die Gei - ge singt, die Flö - te klingt: Du lieb - li - ches tan - zen - des Wien! _____

pfeifen oder summen



33

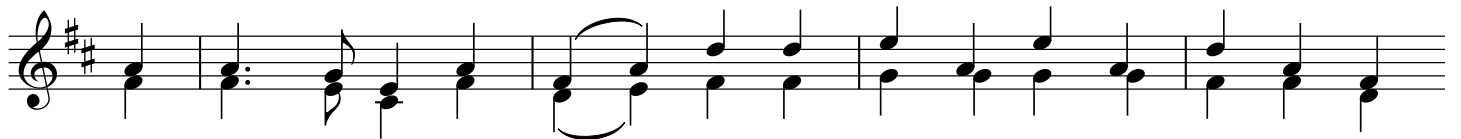
E n Appezellerhüüsli

Julius Ammann

Jakob Rietmann



1. E n Ap-pe - zel - ler - hüüs - li hed Froh - sinn ond Ver - stand, hed Froh - sinn ond Ver - stand
2. Ond send au d'Tä - fel vor - ne recht bruu ond höbsch ver brennt, recht bruu ond höbsch ver - brennt,
3. Drom hed au s'Huus för d'Kel - ti degschend - let Tschoo - pe n aa, degschend - let Tschoo - pe n aa,



ond luegt mit hel - le Schii - be i d'Sonn' ond wiit is Land, ju - hee,
me werd bi öös vom Wet - ter nütz mön - dersch as ver - wennt, ju - hee!
ond d'Feesch - ter hen - ne n os - se mönd Re - ge - täch - li ha, ju - hee!



ond luegt mit hel - le Schii - be i d'Sonn' ond wiit is Land.
Me werd bi öös vom Wet - ter nütz mön - dersch as ver - wennt.
Ond d'Feesch - ter hen - ne n os - se mönd Re - ge - täch - li haa.



ho le du i du ho le du i du du j a du j a ho ho ho



ho le du i du ho le du i du du j a du j a ho

Eau sun üna gionvnetta

dt: Amai Meyer

Aus dem Unterengadin

The musical score is written in a single system with four staves. Each staff begins with a treble clef and a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The time signature is common time (C). The melody is written on the top line of each staff, with lyrics underneath. Chord markings (Bb, Eb, F7) are placed above the staff lines. The lyrics are in German and describe a young woman's life and her feelings.

Eau sun üna giov - net - ta, chi am da ster al - le - gra-maing,
Wie schön ist's doch zu le - ben mit Sin - gen, Scherz und Fröh - lich - keit,
Auch oh - ne al - le Gü - ter ist leicht mein Sinn und sor - gen - los,
scha - bain cha sun pov - ret - ta, schi he mieu cour con - taint.
die Ar - mut ist mein Se - gen, ich ken - ne kei - nen Neid.
ich brau - che kei - nen Hü - ter, mein Reich - tum ist nicht gross.
Sch'eau nun he ro - ba ne da - ners, schi vegn in let sain - za pis - sers:
Ge - wän - der, Gold und E - del - stein, dies al - les nen - ne ich nicht mein.
Die eit - len Pro - tzen tun mir leid, sie sind im Grun - de nicht ge - scheid.
eau sun üna giov - net - ta ed - he nieu cour con - taint.
Ein Jümp - fer - lein nur bin ich und la - che in den Tag.

Eau sun üna gionvnetta

dt: Amai Meyer

Aus dem Unterengadin

The musical score is written on four staves in a single system. Each staff begins with a treble clef, a key signature of two flats (B-flat and E-flat), and a common time signature (C). The melody consists of quarter and eighth notes, with some rests. The lyrics are written below the notes, with German and Romansh versions provided for each line. The first line of lyrics is: 'Eau sun ü - na giov - net - ta, chi am da ster al - le - gra - maing, Äu sun ü - na dschov - net - ta tschi am da schter al - le - gra - maintsch,'. The second line is: 'scha - bain cha sun pov - ret - ta, schi he mieu cour con - taint. scha - bain tscha sun pov - ret - ta, schi e mäu cour con - taint.' The third line is: 'Sch'eau nun he ro - ba ne da - ners, schi vegn in let sain - za pis - sers: Sch'äu nun e ro - ba ne da - ners, schi wen in let sain - za pis - sers'. The fourth line is: 'eau sun ü - na giov - net - ta ed he nieu cour con - taint. äu sun ü - na dschov - net - ta et e mäu cour con - taint.' The score ends with a double bar line.

Eau sun ü - na giov - net - ta, chi am da ster al - le - gra - maing,
Äu sun ü - na dschov - net - ta tschi am da schter al - le - gra - maintsch,
scha - bain cha sun pov - ret - ta, schi he mieu cour con - taint.
scha - bain tscha sun pov - ret - ta, schi e mäu cour con - taint.
Sch'eau nun he ro - ba ne da - ners, schi vegn in let sain - za pis - sers:
Sch'äu nun e ro - ba ne da - ners, schi wen in let sain - za pis - sers
eau sun ü - na giov - net - ta ed he nieu cour con - taint.
äu sun ü - na dschov - net - ta et e mäu cour con - taint.

Ecco la primavera

Francesco Landini
um 1325-1397

8 Ec - co la pri - ma - ve - ra, che'l cor fa ral - le - gra - re, Tem - p'è d'an - na - mo -

14 ra - re, e star con lie - ta ce - ra. Noi ve - giam l'a - ria e'l

tem - po che pur chiam' al - le - gri - a.

Ecco ridente in cielo

aus: Il barbiere di Siviglia

Arie des Conte Amaviva

Gioacchino Rossini

Largo

Ec - co ri-den-te in cie - - lo spun-ta la bel - la au - ro - ra,

5 e tu non sor-gi an - co - ra, e puoi dor - mir co - si?

9 Sor - gi, mia dol - ce spe - - me, vie - ni, bel - l'i - dol mi - o,

13 a piacere ren-di men cru-do, oh Di - o! Lo stral, lo stral che mi fe - ri, lo stral che mi fe - rì.

Edelweiss

Bruno Hardt-Warden

Robert Stolz



Ein Stern - chen fiel_ vom Him - mel, da lag es ganz_ al - lein___ in - mit - ten wil - der Ber - ge
mit sil - ber - hel - lem Schein, doch Gott kam ihm_ zu Hil - fe. "Mein Stern - chen", rief er leis'___
"Ich schaf - fe dich___ zur Blu - me und tauf' dich E - del - weiss!"

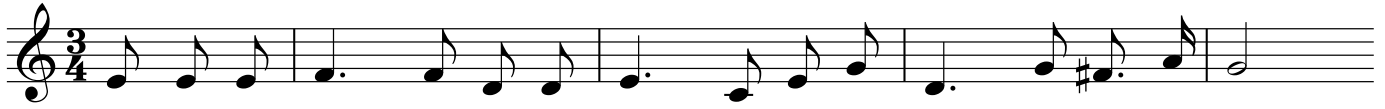
The image shows a musical score for the song 'Edelweiss'. It consists of three staves of music in a single system. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a time signature of 12/8. The melody is written in a simple, lyrical style with various note values including quarter, eighth, and sixteenth notes, as well as rests. The lyrics are written in German and are aligned with the notes. The second staff continues the melody, and the third staff concludes the piece with a double bar line. The lyrics are: 'Ein Stern - chen fiel_ vom Him - mel, da lag es ganz_ al - lein___ in - mit - ten wil - der Ber - ge mit sil - ber - hel - lem Schein, doch Gott kam ihm_ zu Hil - fe. "Mein Stern - chen", rief er leis'___ "Ich schaf - fe dich___ zur Blu - me und tauf' dich E - del - weiss!"

Egl jester

Idiom Sursilvan

Schimun Mani

Tumasch Dolf



1. Schi lunsch na - ven stoi jeu uss star e sai buc cur jeu pos tur - nar
2. Vi star qui - et er vin - a - von, ei dat egl je - ster gie er ton,
3. Mo nuot mi plai, sco sche sa - vens jeu pos u - dir er cheu ils zenns,



tiels mes, tiels mes_ a ca - sa, tiels mes, tiels mes_ a ca - sa.
ch'ins an - fla buc_ a ca - sa, ch'ins an - fla_ buc_ a ca - sa.
els tu - nan sco_ a ca - sa, els tu - nan_ sco_ a ca - sa.

Bachianas Brasileiras No. 5

Heitor Villa-Lobos
1887 - 1959



Ego sum pauper

Überliefert

The musical notation is written on a single staff in treble clef, G major (one sharp), and 3/4 time. The melody consists of the following notes: E4 (quarter), G4 (quarter), A4 (quarter), B4 (quarter), C5 (half). The second phrase starts with G4 (quarter), A4 (quarter), B4 (quarter), C5 (quarter), D5 (half). The third phrase starts with E4 (quarter), G4 (quarter), A4 (quarter), B4 (quarter), C5 (half). The piece ends with a double bar line.

E - go sum pau - per. Ni - hil ha - be - o et ni - hil da - bo.

Übersetzung: Ich bin arm. Ich habe nichts und gebe nichts.

Ein Männlein steht im Walde - Szene im Walde

aus der Oper "Hänsel und Gretel"

Adelheid Wette
(Schwester von E. Humperdinck)

Engelbert Humperdinck




Ein Männ-lein steht im Wal - de ganz still und stumm, es hat vor lau - ter
Das Männ - lein steht im Wal - de auf ei - nem Bein und hat auf sei - nem



Pur - pur ein Mänt - lein um. Sagt wer mag das Männ - lein sein, das da steht im
Ko - pfe schwarz Käpp - lein klein. Sagt wer mag das Männ - lein sein, das da steht auf



Wald al - lein mit dem pur - pur - ro - ten Män - te - lein?
ei - nem Bein mit dem klei - nen schwar - zen Käu - pe - lein.



Ku - kuck, Ku - kuck, Ei - er - schluck! Ku - kuck, Ku - kuck, Er - bel - schluck!



Wir ma - chen's wie der Ku - kuck schluckt, wenn er in frem - de Nes - ter guckt!



Ku - kuck, Ei - er - schluck! Ku - kuck, Er - bel - schluck!



Ku - kuck, gluck gluck! Ku - kuck, gluck gluck!



Setz - est dei - ne Kin - der aus! _____ Trinkst die frem - den Ei - er aus! _____



Sam - melst Bee - ren schön zu _____ Hauf! _____ Schluckst sie, Schlau - er, sel - ber auf! _____



Ku - kuck, gluck gluck! Ku - kuck, gluck gluck!

Ein Traum

Friedrich von Bodenstedt

Edvard Grieg

Mir träum - te einst ein schö - ner Traum: mich lieb - te ei - ne blon - de Maid,
es war am grünen Wal - des - raum, es war zur war - men Früh - lings - zeit:
die Kno - spe sprang, der Wald - bach scholl, fern aus dem Dor - fe scholl Ge - läut',
wir wa - ren gan - zer Won - ne voll, ver - sun - ken ganz in Se - lig - keit.
und schö - ner noch ___ als einst der Traum, ___ be - gab es sich in Wirk - lich - keit:
es war am grü - nen Wal - des - raum, ___ es war zur war - men Früh - lings - zet.

Eine sehr gewöhnliche Geschichte

Christian Felix Weisse

Joseph Haydn



1. Phi - lint stand jüngst vor Ba - bets Tür und klopft' und rief; "Ist nie - mand hier?"
2. Er seufzt' und bat recht jäm - mer - lich. "Nein," sag - te sie, "ich fürch - te dich!
3. Be - küm - mert will er wie - der gehn, da hört er schnell den Schlüs - sel drehn,
4. Die Nach - barn plagt die Neu - gier sehr; sie war - te - ten der Wie - der - kehr,



und klopft und rief: "Ist nie - mand hier? Ist nie - mand hier? Ist nie - mand hier?
Nein," sagt - te sie, "ich fürch - te dich, ich fürch - te dich, ich fürch - te dich!
da hört er schnell den Schlüs - sel drehn, den Schlüs - sel drehn, den Schlüs - sel drehn.
sie war - te - ten der Wie - der - kehr, der Wie - der - kehr, der Wie - der - kehr. 2



Ich bin Phi - lint, lasst mich hin - ein!" Sie kam und sprach: "Nein, nein!"
Es ist schon Nacht, ich bin al - lein: Phi - lint, es kann nicht sein!"
Er hört: "Auf ei - nen Au - gen - blick, doch geh auch gleich zu - rück!"
11 Er kam auch, doch erst mor - gens früh! Ei, ei, wie lach - ten sie!



"Ich bin Phi - lint, lasst mich hin - ein!" Sie kam und sprach: "Nein, nein!"
Es ist schon Nacht, ich bin al - lein: Phi - lint, es kann nicht sein!"
Er hört: "Auf ei - nen Au - gen - blick, doch geh auch gleich zu - rück!"
Er kam auch, doch erst mor - gens früh! Ei, ei, wie lach - ten sie!

Einmal täglich

Julia Schiwowa

Dm⁷ G⁷ Cmaj⁷ Dm⁷

Ein-mal täg-lich Ein - sin-gen um 9, mach mit denn da - ran kannst du

G⁷ Cmaj⁷ Fmaj⁷ Bø⁷ E⁷

dich im-mer er - freun. Wenn du mal trau - rig bist, die Welt dich mal ver - gisst,
Wenn du mal mü - de bist, die E - ner - gie ver - misst,

Am D⁷ G G

mach mit, wir wis - sen, dass die Stim - mung da - nach bes - ser ist!
mach mit, wir wis - sen, dass das Le - vel da - nach hö - her ist!

Entre le boeuf et l'âne gris

Kanonfassung: Bernhard Weber

Trad. Franz. Weihnachtslied

1. En - tre le boeuf et l'â - ne gris, dors, dors, dors le pe - tit fils:

2.

9
3. Mill' an - ges di - vins, mil - le se - ra - phins, vo - lent à l'en - tour de ce grand Dieu d'a mour.

4.

Detailed description: The image shows a musical score for a canon. It consists of two staves of music in 2/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the first two phrases of the canon, labeled '1.' and '2.'. The second staff contains the next two phrases, labeled '3.' and '4.'. The lyrics are written below the notes. The score ends with a double bar line.

Er ist's

Eduard Mörike

Robert Schumann

Innig

Früh - ling lässt sein_ blau - es Band wie - der flat - tern durch die Lüf - te.

5

Süs - se, wohl - be - kann - te Duf - te strei - fen ah - nungs - voll das Land.

13 *Etwas zurückhaltend* *p* *im Tempo*

Veil - chen träu - men schon, wol - len bal - de kom - men, horch, ein Har - fen - ton!

18 *f* *sf* *Schneller*

Früh - ling, ja du bist's, ja _____ du bist's, du bist's! Dich_ hab' ich ver - nom - men, ja du bist's!

24 *p* *cresc.*

Dich hab ich_ ver - nom - men, Früh - ling, ja du_ bist's, ja du bist's, ja du bist's, du bist's, du

31 *f*

bist's, dich_ hab' ich ver - nom - men, ja _____ du bist's!

Erntelied

Ludwig Christoph Heinrich Hölty

Franz Schubert



1. Si - cheln schal - len; Äh - ren fal - len un - ter Si - chel - schall; auf den Mäd - chen -
2. Al - les sprin - get, al - les sin - get, was nur lal - len kann. Bei dem Ern - te -
3. Si - cheln klin - gen; Mäd - chen sin - gen un - ter Si - chel - klang; bis vom Mond be
4. Je - der scher - zet, Je - der her - zet dann sein Lie - be - lein. Nach ge - leer - ten__



-hü - ten zit - tern_ blau - e Blü - then; Freud' ist ü - ber - all, Freud__ ist ü - ber - all.
mah - le isst_ aus_ ei - ner Scha - le Knecht und Bau - ers - mann, Knecht__ und Bau ers - mann.
schim - mert, rings die_ Stop - pel flim - mert, tönt der Ern - te sang, tönt__ der Ern - te - sang.
Kan - nen ge - hen_ sie von dan - nen, sin - gen und ju chei'n, sin - gen und ju - chei'n.

Erstes Grün

Justinus Kerner

Robert Schumann

Du jun - ges Grün, du fri - sches Gras, wie man - ches Herz durch dich ge - nas,
Schon trittst du aus der Er - de Nacht, wie dir mein Aug' ent - ge - gen lacht!
Was treibt mich von den Men - schen fort? mein Leid, das hebt kein Men - schen - wort;

5

das von des Win - ters Schnee er - krankt, o, wie mein Herz nach
Hier in des Wal - des stil - lem Grund drück' ich dich, Grün, an
nur jun - ges Grün ans Herz ge - legt, macht, dass mein Herz nun

8

dir ver - langt, o, wie mein Herz nach dir ver - langt.
Herz und Mund, drück' ich dich Grün, an Herz und Mund.
stil - ler schlägt, macht, dass mein Herz nun stil - ler schlägt.

Es geht ein dunkle Wolk herein

Aus: Johann Werlins Liederhandschrift, 1646

Satz: Hermann Wagner

Es geht ein dunk - le Wolk he - rein; mich dünkt, es wird ein Re - gen sein, ein

Es geht ein dun - kle Wolk he - rein; mich dünkt, es wird ein Re -

5

Re - gen aus den Wol - - ken

- gen sein, ein Re - gen aus den

7

wohl in das grü - ne Gras.

Wol - ken wohl in das grü - ne Gras.

Es maulen die Faulen (Sprechdoppelkanon)

H.R. Willisegger

1. *gliss.* *gliss.* 2.

Es mau - len die Fau - len, es brum - men

mau, fau, mau - len, fau, mau, fau - len, brumm, dumm,

4 3. *gliss.*

die Dum - men; die Blö - den,

kumm, plumm, schnö, blö, schnö, blö, schnö, blö,

6 4. *gliss.*

die schnö - den, wer nei - det det det, der lei - det.

schnö, blö, bla - bla - bla nei - den, lei - den, au, lei - den, au - aah.

Normale Noten = gesprochen

Kreuzchen-Noten = geflüstert

Es tagt, der Sonne Morgenstrahl

Werner Gneist

Es tagt, der_ Son - ne Mor - gen - strahl weckt al - le Kre - a - tur.

Der Vo - gel frü - her_ Früh - cho - ral be - grüsst des Lich - tes Spur.

es singt und_ ju - belt ü - ber - all, er - acht sind Wald und_ Flur.

Es war einmal ein Igel

Melodie nach Marienkäfer flieg

The image shows a musical score for the song 'Es war einmal ein Igel'. It consists of two staves of music in 4/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The melody is written in a treble clef. The lyrics are written below the notes.

Es war ein-mal ein I - gel, der schaut-te in den Spie - gel. Da fing er an zu
la - chen, da sträub-ten sich die Stach - eln, Oh, I - gel, oh.

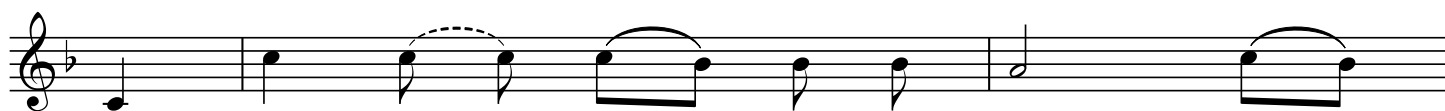
Es waren zwei Königskinder

überliefert aus Westfalen
und dem Niederrhein

überliefert aus Deutschland



1. Es wa - ren zwei Kö - nigs - kin - der, die hat - ten ein - an - der so lieb,
2. "Ach Schätz - chen, - könn - test du schwim - men, so schwimm doch her - ü - ber zu mir!
3. Das hört' ein__ fal - sches Nönn - chen, die tat, als__ wenn sie__ schlief;



sie kann - ten bei - sam - men nicht kom - men,__
Drei Kerz - chen__ will - ich an - zün - den,__
sie tät die__ Kerz - lein aus - lö - schen,__



das__ Was - ser war viel__ zu tief, das Was - ser war viel__ zu tief.
und__ die solln__ leuch - ten zu dir, und die solln__ leuch - ten zu dir."
der__ Jüng - ling er - schrak so tief, der Jüng - ling er - schrak so tief.

Every Morning

Vers 1 und Musik: Trad. Afrika
Vers 2 und Ostinato: Susan Maria Kamm



7 Begleit-Ostinato:



Falala-Kanon

Jens Rohwer

Jens Rohwer

1. 2. 3.

Fa la la la la la la la la la la, mu - si - ca, mu - si - ca, mu - si - ca,
7
fa la la la la la la la la la la, ar - ti - um su - pre ma est.*
13
Hun dert fach__ ge schwun - gen, ge hupft wie ge sprun - gen, je der Ton__ ein Fest__
22
Fa la la la la la la la la la la, mu - si - ca, mu - si - ca, mu - si - ca,
28
fa la la la la la la la la la la, ar - ti - um su - pre ma est.
34
Mun - ter, mun - ter! Kun - ter bun - ter Kon tra punkt, doch ah, die Ei - nig - keit ist doch
41
da, die har - mo - ni - a, die har - mo - ni - a, die Har mo - nie, ja!

* Die Musik ist die höchste der Künste

Fangt fröhlich an

Cesar Bresgen

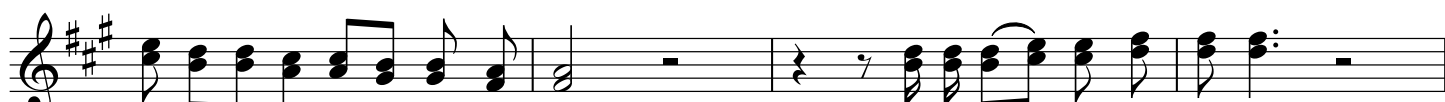
1. 2. 3.
Fangt fröh - lich an! Froh soll der Tag be - gin - nen!
Nun schliesst mit wa - chen Sin - nen auf das Tor.

Fernando

Benny Andersson, Stig Anderson, Björn Ulvaeus



Can you hear the drums, Fer - nan - do? I re - mem - ber long a -




go an - oth - er star - ry night like this. In the fire__ light, Fer - nan - do,



you were hum - ming to your - self and soft - ly strum - ming your gui - tar.



I could hear the dis - tant drums and sounds of bu - gle calls were co - ming from a - far.



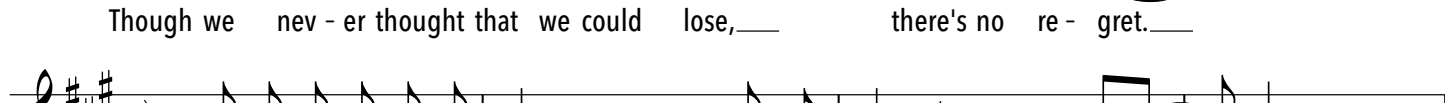
18 There was some - thing in the air that night, the stars__ were bright, Fer - nan - do.



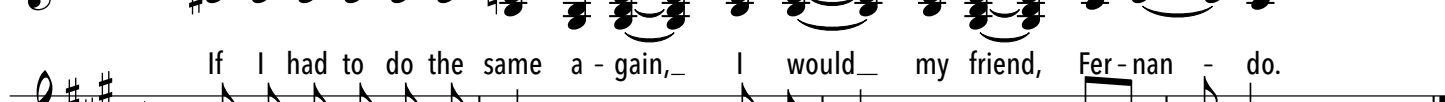
They were shin - ing there for you and me,__ for lib - er - ty,__ Fer - nan - do.



Though we nev - er thought that we could lose,__ there's no re - gret.__



If I had to do the same a - gain,__ I would__ my friend, Fer - nan - do.



If I had do do the same a - gain,__ I would__ my friend, Fer - nan - do.

Feuilles mortes

Joseph Kosma



Oh! Je vou-drais tant que tu te sou-viennes des jours heu-reux où nous é-tions a - mis



En ce temps-là la vie é - tait plus belle et le so - leil plus brû-lant qu'au-jourd'hui



Les feuil - les mortes se ra-massent à la pelle Tu vois, je n'ai pas ou - bli - é



Les feuil les mortes se ra-massent à la pelle les sou-ve-nirs et les re-grets aus - si Et



le vent du nord les em - por - te dans la nuit froide de l'ou-bli_____ Tu



vois, je n'ai pas ou - bli - é la chan - son que tu me chan - tais.____

Refrain



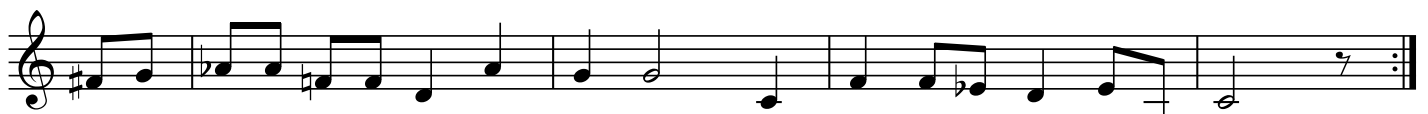
C'est une chan - son_____ qui nous res-sem - ble__ Toi tu m'ai - mais_____ et je t'ai - mais



Et nous vi - vions_____ tous deux en-sem - ble__ toi qui m'ai - mais_____ moi qui t'ai - mais



Mais la vie sé-pare ceux qui s'ai - ment__ tous dou-ce - ment_____ sans faire de bruit



Et la mer ef - fa - ce sur le sa - ble les pas des a-mants dés- u - nis.

Feuilles volages

aus Frankreich

1. 2. 3. 4.

Feuil - les vo - la - ges, ciel plein d'o - ra - ges, l'é - té s'en va, l'au - tomne est là.

Fingerhut

Bruno Hardt-Warden

Robert Stolz
aus "Blumenlieder" Op.500



Ein Zwerg-lein trip - pelt durch die Au mit sei-ner klei-nen Zwer-gen - frau zum Tanz! Zum Tanz!
Da rief ein Blüm-chen aus dem Klee:"Der Fin-ger - hut ist in der Näh'! Beim Tanz! Beim Tanz!



Acht Kä - fer spie - len mit Ge - fühl ein Jazz-band - stück nach neu-em Stil zum Tanz! Zum Tanz!
Mit Dank ihn pflückt' Frau Zwer-gin drauf, hob auch ein Spin - nen - fäd - chen auf beim Tanz! Beim Tanz!



Und al - le Zwerg-lein sin - gen leis' die po - pu - lä - re Schla-ger - weis zum Tanz! _____
Und näht das Hös-lein so im Nu mit ei - ner Fich - ten - na - del zu! Beim Tanz! _____



Ein Schritt-chen nach rechts und ein Schritt-chen nach links, da lacht gar Frau U - hu, die gräm - li-che Sphynx!



Ein Schritt-chen nach links und ein Schritt-chen nach rechts ist heut' die De - vi - se des Zwer-gen-geschlechts!

Fish and chips

Traditional

1.
Fish and chips and vi - ne - gar, vi - ne - gar, vi - ne - gar. Fish and chips and vi - ne - gar,

7
2.
pep - per, pep - per, pep - per, salt. Don't throw your junk in my back - yard, my back - yard, my back - yard,

13
3.
don't throw your junk in my back - yard, my back - yard's full. One bot - tle of pop, two bot - tle of pop,

19
three bot - tle of pop, four bot - tle of pop, five bot - tle of pop, six bot - tle of pop, se - ven bot - tle of pop.

Fish and Chips

Chuck Berry
1926 - 2017

6 Fish and Chips a litt-le coke and you, oh_ Babe Ho - ney drips__

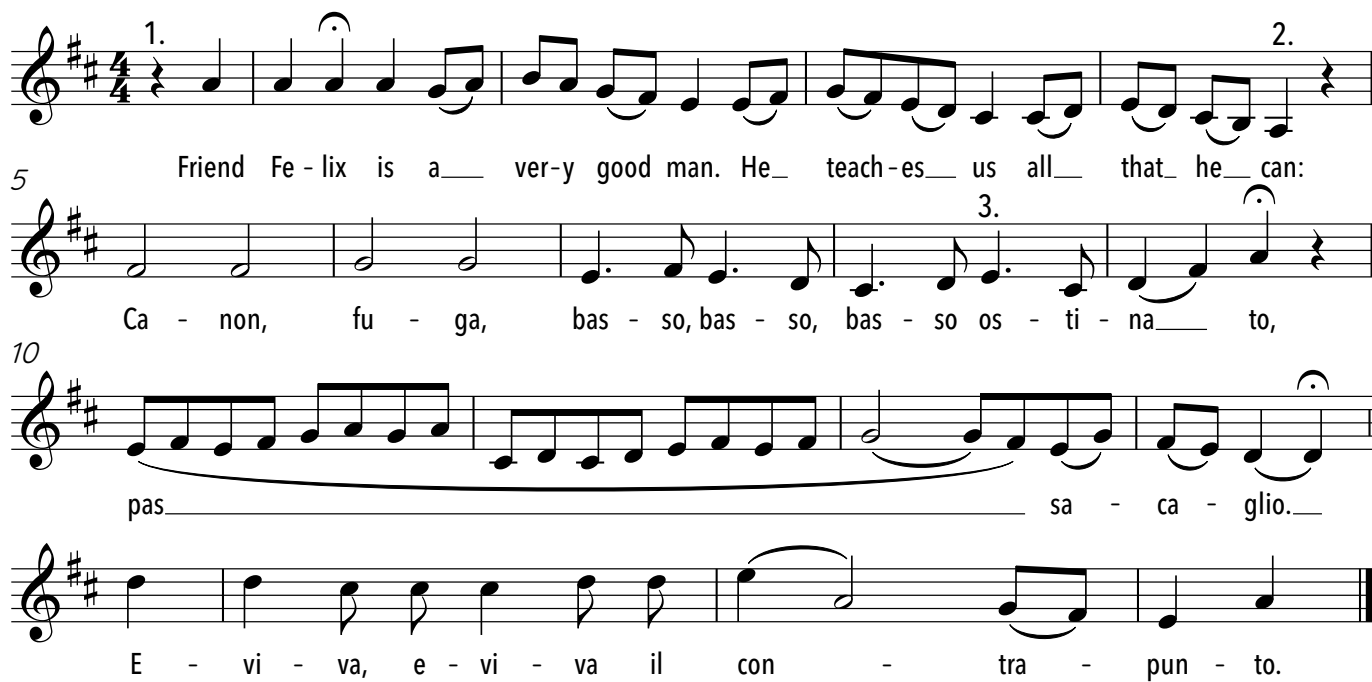
Two more to go, oh Babe Let's go on back___ The tri-ple be groo-vy oh Babe__

Jump in my sack___ Flip your mood, oh, Babe.__

Freund Felix

Felix Mendelssohn Bartholdy

Felix Mendelssohn Bartholdy



1. 2.

5 Friend Fe - lix is a ver - y good man. He teach - es us all that he can:

3.

Ca - non, fu - ga, bas - so, bas - so, bas - so os - ti - na to,

10 pas sa - ca - glio.

E - vi - va, e - vi - va il con - tra - pun - to.

Frosty the Snowman

Jack Rollins and Steve Nelson



1. Frost - y the Snow-man was a jol - ly hap - py soul, ___ With a corn cob pipe and a
2. Frost - y the Snow-man is a fair - y tale they say, ___ He was made of snow but the
3. Frost - y the Snow-man was a - live as he could be ___ And the chil-dren say he could



but - ton nose_ and two eyes made out of coal.
child-ren know, how he _____ came to life one day.
laugh and play_ just the _____ same as you and me.



There must have been some mag - ic in that old silk hat they found.



For when they placed it on his head he be - gan to dance a - round. Oh,

Frühling

Johann Hoffmann von Fallersleben

Th. Reber

Die Ler - che schwingt sich hoch em - por, im Wal - de schlägt der Fin - ken - chor;
O seht, die lie - be Son - ne lacht, die Wie - se klei - det sich in Pracht;

vor al - lem a - ber reizt der Schall der lie - ben klei - nen Nach - ti - gall.
zer - ron - nen ist der Win - ter - schnee und Blu - men drin - gen aus dem Klee.

Frühlingserwachen

Maria Wyss

Beat Bissig

1.

5 Jetzt bist du da du schö - ne___ Zeit, weiss die___ Bäu - me blü - hen schon. Der

2.

9 Win - ter ist vor - bei und fern, die Son - ne scheint mit fro - hem Mut.

3.

Lan - ge war Win - ter in die-sem Land. Freu dich auf des Früh - lings Wär - me.

Frühlingsglaube

Op. 20. No. 2

Ludwig Uhland

Franz Schubert

ziemlich langsam



Die lin - den Lüf - te sind er - wach, sie säu - seln und we - ben Tag und Nacht, sie schaf - fen an al - len



En - den, an al - len En - den. O fri - scher Duft, o neu - er Klang, o neu - er Klang!



Nun, ar - mes Her - ze, sei nicht bang! Nun muss sich al - les, al - les wen - den,



nun muss sich al - les, al - les wen - den.



Die Welt wird schö - ner mit je - dem - Tag, man weiss nicht, was noch wer - den mag, das Blü - hen will nicht



en - den, es will nicht en - den, es blüht das fern - ste, tief - ste Tal, es blüht das tief ste Tal:



Nun, ar - mes Herz, ver - giss der Qual! Nun muss sich al - les, al - les wen - den,



nun muss sich al - les, al - les wen - den.

Gämse am Pistenrand

Barbara Böhi

J.S. Smith

1.
Ihr Gäm - se kommt und eilt her - bei, die Men - schen ra - sen
4 kun - ter - bunt durch un - ser weis - ses Land.

2.
10 Sie ru - dern wild mit Arm und Bein und stür - zen oft in'n
14 Schnee hi - nein, wie lus - tig ist's zu schau'n! Und wusch, wusch, wusch, sie
schwin - gen fort und ma - len Li - nien in den Schnee. Bald ha'm wir uns - re Ruh.

3.

Detailed description: The image shows a musical score for the song 'Gämse am Pistenrand'. It is written in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a common time signature (C). The score is divided into three systems. The first system starts with a first ending bracket (1.) and contains two staves of music with lyrics. The second system starts with a measure number '4' and contains one staff of music with lyrics. The third system starts with a measure number '10' and contains two staves of music with lyrics. A second ending bracket (2.) spans the first two staves of the third system. A third ending bracket (3.) spans the second staff of the third system. The score ends with a double bar line.

Gesang der Wolgschlepper

aus Russland

Em Am Em Em Am Em G Am Bm Am Em Am Em



Ei, uch- njem! Ei, uch- njem! Ji- schjo ra - zik, ji - schjo da ras!
Эй, ух - нем! Эй, ух - нем! Е - щё ра - зик, е щё да раз!

5 G G7 C Am G G7 Am G C Am Em



Ra - za - vjom my be- rjo- su, ra - za - vjom my ku- drja- vu! Ai- da da ai- da,
Ра - зо-вьём мы бе-рё-зу, Ра - зо-вьём мы ку-дря-ву! Ай-да да Ай - да,

10 Am Em Am G C Em Am Em Em Am Em



Ai - da da, ai - da, ra - za - vjom, my ku - drja - vu! Ei, uch- njem!
ой - да да Ай - да, Ра - зо - вьём мы ку - дря - ву! Эй, ух - нем!

Getragen von Musik

Lorenz Maierhofer

1.
Ich tromm-le mit der rech-ten Fer-se, dm, und blinz-le mit dem lin-ken Aug', ts ts,

2. 3.
und wip-pe mit den Hüf-ten her und hin und zieh' am Seil mich hoch hi-nauf, bis dass_ ich_

schwe-be, ja, schwe-be, ge-trag-en von Mu-sik! Im-mer wie-der!

Gigi vo Arosa

Hans Gmür/Max Rüger

Lana u. Paul Sebastian

Verse



7 Wenn Si frö - ged wie - so ich sit sie - be Jahr scho nu no de Plausch a
Wenn ich stäm - me - n - am Hang, ja dänn gahts gar nie lang, bis ich de Schee dänn



13 Win - ter - fe - rie ha. Ja dann säg ich 'ne glii, ich fahr schau - rig gärn Schi,
mit mim Fude - li wärm. A - ber das isch mir schnurz, dänn scho churz nach dem Schturz,



17 — ob - wohl ich's ehr - lich gseit ja gar nod cha.
— griift mir min Schi - leh - rer un - der d'Ärm.



Und chum be - rüehrt er mich, scho juchz ich in - ner - lich:

22

Refrain



Das isch de Gi - gi vo A - ro sa. Kei Frau im Ort, wo Eh - re - wort, nöd uf ihn stah tät.
La la la la la la la la la la la la la la la la

33



1. Gi - gi vo A - ro - sa gfallt jed - re Frau und isch si au no so lang ver - hü -
la la la la la la la la la la la la la la la la

40



ra - tet! Zeigt er am Hang, eus läs - sig wie me stämmt, scho

46



2. isch e je - di glii to - tal ent - hemmt. La la la
la la la la la la.

Giv mig ej glans

Weihnachtslied aus Schweden

Zacharias Topelius

Jean Sibelius

Am F Gm C7 F C7 F C
Giv mig ej glans, ej guld, ej prakt i sig - nad jul - e - tid.

Gm F/A F/C B/F F
Giv mig Guds ä - ra, äng - la - vakt och ö - ver jor - den frid.

C7 A7 C7 B6
Giv mig en fest, som glä - der mest, den kon - ung jag har bett till gäst!

C7 F Gm C7 F/A C7 F
Giv mig ej glans, ej guld, ej prakt, giv mig en äng - la - vakt.

Gli sguardi trattieni

aus der Oper "Orfeo ed Euridice"

Arie des Amor

Christoph Willibald Gluck

Gli sguar - di trat - tie - ni, af - fre - na gli ac - cen - ti, ram - men - ta,
che pe - ni, che po - chi mo - men - ti hai più da pe - nar!__

Sai pur-che ta - lo - ra con - fu - si, tre - man-ti con chi gl'in-na - mo - ra son cie - chi gli a
man-ti, non san-no par - lar,__ con - fu - si tre - man-ti, son chie-co gli a-man-ti con chi l'in-na-
mo - ra non san - no par - lar, con chi gl'in-na mo - ra non san-no par - lar,__ non san-no par-lar.

Glück zum neuen Jahr

Ludwig van Beethoven

Ludwig van Beethoven

1. Glück, Glück zum neu-en Jahr, zum neu-en Jahr Glück, Glück, Glück, Glück zum neu - en

7

3. Jahr, Glück zum neu-en Jahr, Glück, Glück Glück, Glück zum neu-en Jahr Glück, Glück zum neu-en Jahr.

Glück zum neuen Jahr

Ludwig van Beethoven

Ludwig van Beethoven

1. Glück, Glück zum neu-en Jahr, zum neu-en Jahr Glück, Glück, Glück, Glück zum neu - en

7

3. Jahr, Glück zum neu-en Jahr, Glück, Glück Glück, Glück zum neu-en Jahr Glück, Glück zum neu-en Jahr.

Goede morgen

1. 2.

Goe - de mor - gen, goe - de mor - gen, good mor - ning, good mor - ning,

3. 4.

bue - nos di - as, bue - nos di - as, buon - gior - no, bon - jour!

Good News

Spiritual
Arr. Lorenz Maierhofer

Intro Refrain

Sing, sing, sing! Good news the cha-riot's com - in', good news, the cha-riot's com - in', good news,

(snap) (snap) (snap)

Sing, sing, sing! Good news, the cha-riot's com - in', good news, the cha-riot's com - in', good news,

the cha - riot's com - in', and I don't want to leave me be - hind. (Fine)

the cha - riot's com - in', and I don't want to leave me be - hind. (Fine)

There's a

1. long white robe
2. pair of wings
3. pair of shoes
4. gol - den harp

in the heav - en I know. _____

There's a long white robe
pair of wings
pair of shoes
gol - den harp

A

1. long white robe
2. pair of wings
3. pair of shoes
4. gol - den harp

in the heav - en I know, there's a long white robe
pair of wings
pair of shoes
gol - den harp

in the heav - en I know, and I don't want to leave me be - hind. _____

in the heav - en I know, and I don't want to leave me be - hind. _____

D.S.

Gruss

Op. 48 No. 1

Heinrich Heine

Edvard Grieg

p
Lei - se zieht durch mein Ge - müt _____ lieb - li - ches Ge - läu - te,
f *p* *poco rit.*
klin - ge, klei - nes Früh - lings - lied, kling' hin - aus in's Wei - te.

p
Zieh' hin - aus bis an das Haus, _____ wo die Veil - chen spries - sen,
più p
wenn du ei - ne Ro - se schaut, sag', _____ ich lass' sie grüs - sen,
cresc. *f* *sf*
wenn du ei - ne Ro - se schaut, sag', _____ ich lass' sie grüs - sen. _____

Gruss

Heinrich Heine

Felix Mendelssohn-Bartholdy

Wo - hin ich geh und schau - e in Feld und Wald und Tal,
Wo - hin ich geh und schau - e in Feld und Wald und Tal,

vom Hü - gel hin - auf die Au - e, vom Berg auf - wärts weit ins Blau - e,
vom Hü - gel hin - auf die Au - e, vom Berg auf - wärts weit ins Blau - e,

grüss ich dich tau - send - mal! Grüss ich dich tau - send - mal! Grüss ich dich tau - send - mal!
grüss ich dich tau - send - mal! Tau - send - mal! Grüss ich dich tau - send - mal!

In mei - nem Gar - ten find ich viel Blu - men, schön und fein;
In mei - nem Gar - ten find ich viel Blu - men, schön und fein;

viel Krän - ze wohl d'raus wind ich, und tau - send Ge - dan - ken bind ich und
viel Krän - ze wohl d'raus wind ich, und tau - send Ge - dan - ken bind ich

Grüs - se mit dar - ein, _____ und Grüs - se mit da - rein, tau - send Grüs-se mit dar - ein
und Grüs - se mit dar - ein, mit dar - ein, tau - send Grüs-se mit dar - ein.

Dir darf ich kei - nen rei - chen, du bist zu hoch und schön,
Dir darf ich kei - nen rei - chen, du bist zu hoch und schön,

sie müs-sen zu bald ver-blei-chen, die Lie - be oh-ne-glei-chen bleibt
sie müs-sen zu bald ver - blei-chen die Lie - be oh-ne-glei-chen

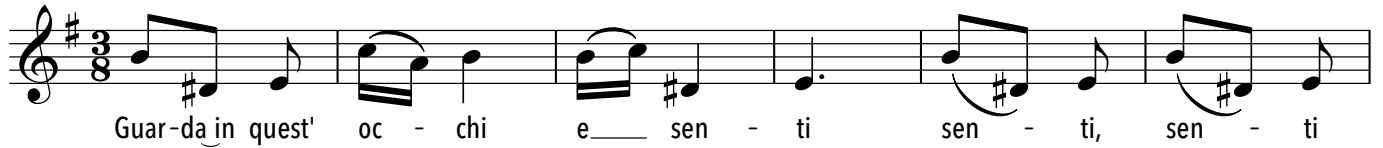
e - wig im Her-zen stehn, _____ bleibt e - wig im Her-zen stehn, e -
bleibt e - wig im Her-zen stehn, e - wig stehn, e -

wig im Her - zen stehn, bleibt e - wig im Her - zen stehn.
wig im Her - zen stehn, bleibt _____ e - wig im Her - zen stehn.

Guarda in quest'occhi e senti

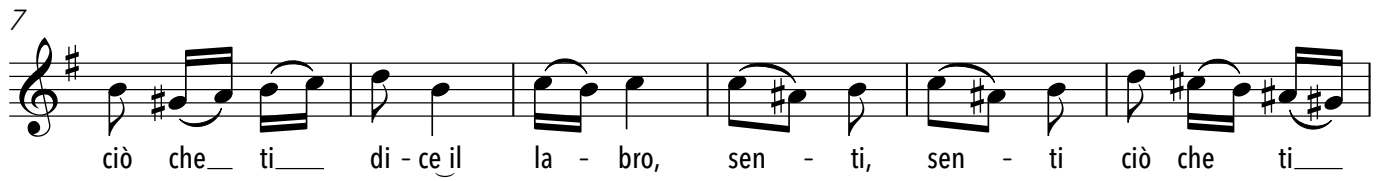
Domenico Lalli

Antonio Vivaldi
aus der Oper 'Ottone in villa'



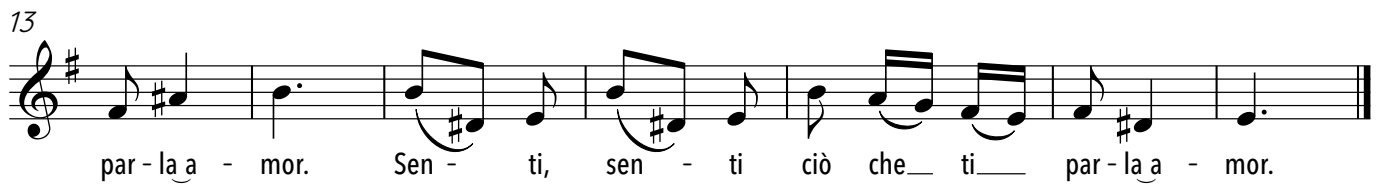
Guar-da in quest' oc - chi e sen - ti sen - ti, sen - ti

7



ciò che ti di - ce il la - bro, sen - ti, sen - ti ciò che ti

13



par - la a - mor. Sen - ti, sen - ti ciò che ti par - la a - mor.

Guet Nacht-Zäuerli

Peter Berweger
*1979

1.
u du du jo jo ho u du du ju o u du du jo jo ho

4 | 2.
ju du u jo jo u du du jo jo ho u du u

7
Jo lo lo lo jo lo u du ju jo lo jo ho u du

11 | 1. | 2.
ju du jo jo jo jo u du du du o jo u u

Guten Abend, gut' Nacht

aus: Des Knaben Wunderhorn


Johannes Brahms



Gu-ten A-bend, gut' Nacht, mit_ Ro-sen be - dacht, mit_ Näg-lein be - steckt, schlupf un - ter die Deck'.



Mo - rgen früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt,



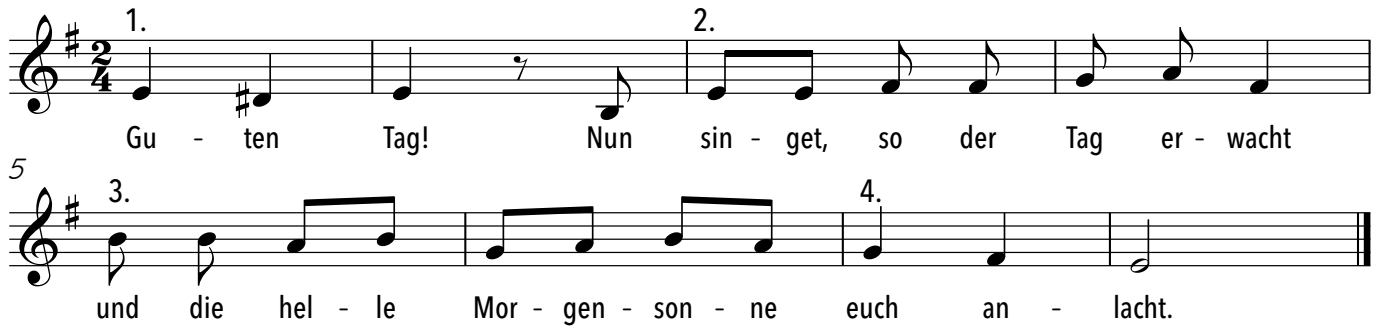
mor - gen früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt.

Guten Tag!

Originaltext:

Volkstümlich

Gute Nacht, nun ruhet, bis der Tag...



1. 2.

Gu - ten Tag! Nun sin - get, so der Tag er - wacht

5 3. 4.

und die hel - le Mor - gen - son - ne euch an - lacht.

Haariges 1

Der Aal

Paul Maar

Andreas Schneider (CH)

1. Ist der Aal to-tal nor-mal, schwimmt er kahl durch den Ka-nal. 2. Ist der Aal to-tal nor-mal, schwimmt er kahl durch den Ka-nal. 3. Weil er a-ber Haa-re hat-te, war's kein Aal, es war 'ne Rat-te

Schluss

von 2. durch den Ka-nal. Ist der Aal nor-mal?
von 3. schwimmt er kahl durch den Ka-nal. Ist der Aal nor-mal?
von 4. a-ber Haa-re hat-te, war's ne Rat-te. Ist der Aal nor-mal?
von 1. Ist der Aal to-tal nor-mal, ist der Aal nor-mal?

Hab' oft im Kreise der Lieben

Albert von Chamisso

Volkswise Schweiz

The musical score is written in G major (one sharp) and common time (C). It consists of three systems of music with German lyrics underneath. The first system has four measures with chords G, D7, G, D7, G. The second system has four measures with chords D7, G. The third system has four measures with chords C, G, D7, G. The lyrics are: 'Hab oft im Kreise der Lieben im duf-tigen Gra-se ge-ruht, Hab' ein-sam auch mich ge-här-met in düs-te-rem, ban-gem Mut, Sollst uns nicht lan-ge kla-gen, was al-les dir we-he-tut, und mir ein Lied-lein ge-sun-gen, und mir ein Lied-lein ge-sun-gen und ha-be wie-der ge-sun-gen, und ha-be wie-der ge-sun-gen nur frisch, nur frisch, nur ge-sun-gen, nur frisch, nur frisch nur ge-sun-gen und al-les a-les war wie-der gut.'

Hab oft im Kreise der Lieben im duf-tigen Gra-se ge-ruht,
Hab' ein-sam auch mich ge-här-met in düs-te-rem, ban-gem Mut,
Sollst uns nicht lan-ge kla-gen, was al-les dir we-he-tut,
und mir ein Lied-lein ge-sun-gen, und mir ein Lied-lein ge-sun-gen
und ha-be wie-der ge-sun-gen, und ha-be wie-der ge-sun-gen
nur frisch, nur frisch, nur ge-sun-gen, nur frisch, nur frisch nur ge-sun-gen
und al-les a-les war wie-der gut.

Halleluja

Philipp Hayes
1738-1797

1.



9 Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

2.



17 Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, hal - el - lu - ja!

3.



25 Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

4.



Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

33 Ostinato



Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Halleluja_Clemens non Papa

Clemens non Papa

1. Hal - le - lu - ja, 2. Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu -

4. ja, Hal - le - lu - - - ja, Hal - le - lu - ja.

The image shows a musical score for a hymn. It consists of two staves of music in 4/2 time, with a key signature of one flat (B-flat). The melody is written on a treble clef. The lyrics are: 'Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.' The score is divided into five numbered measures. Measure 1: Hal - le - lu - ja, Measure 2: Hal - le - lu - ja. Measure 3: Hal - le - lu - ja, Measure 4: ja, Hal - le - lu - - - ja, Measure 5: Hal - le - lu - ja. The music features various note values including quarter, eighth, and half notes, with some notes beamed together. There are also rests and fermatas over certain notes.

Halleluja

Anonymus England 16./17. Jh

1. Hal - le - lu - ja! 2. Hal - le - lu - ja! 3. Hal - le - lu - ja! 4. Hal - le - lu - ja!

The musical score is written on a single staff in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of four variations of the melody 'Hal - le - lu - ja!'. Variation 1 is a simple four-beat melody. Variation 2 is similar but with a different note in the second measure. Variation 3 has a dotted note in the second measure. Variation 4 is a more complex six-beat melody. Each variation is marked with a circled number above the first measure.

Halleluja

Heinrich Poos

1.
Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

7
2.
Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

11
Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

15
3.
Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja.

23
4.
Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Halleluja, lobt den Herren

John Hilton



1.
Hal - le - lu - ja, lobt den Her-ren! Hal - le - lu - ja, lobt den Her-ren!

5
2.
Hal - le - lu - - - ja! Hal - le - lu - ja, lobt den Her-ren, hal - le -

9
3.
lu - ja! Hal - le lu - ja, lobt den Her - ren, lobt den Her-ren.

Hallelujah I Love Her So

Ray Charles

Ray Charles

Moderately

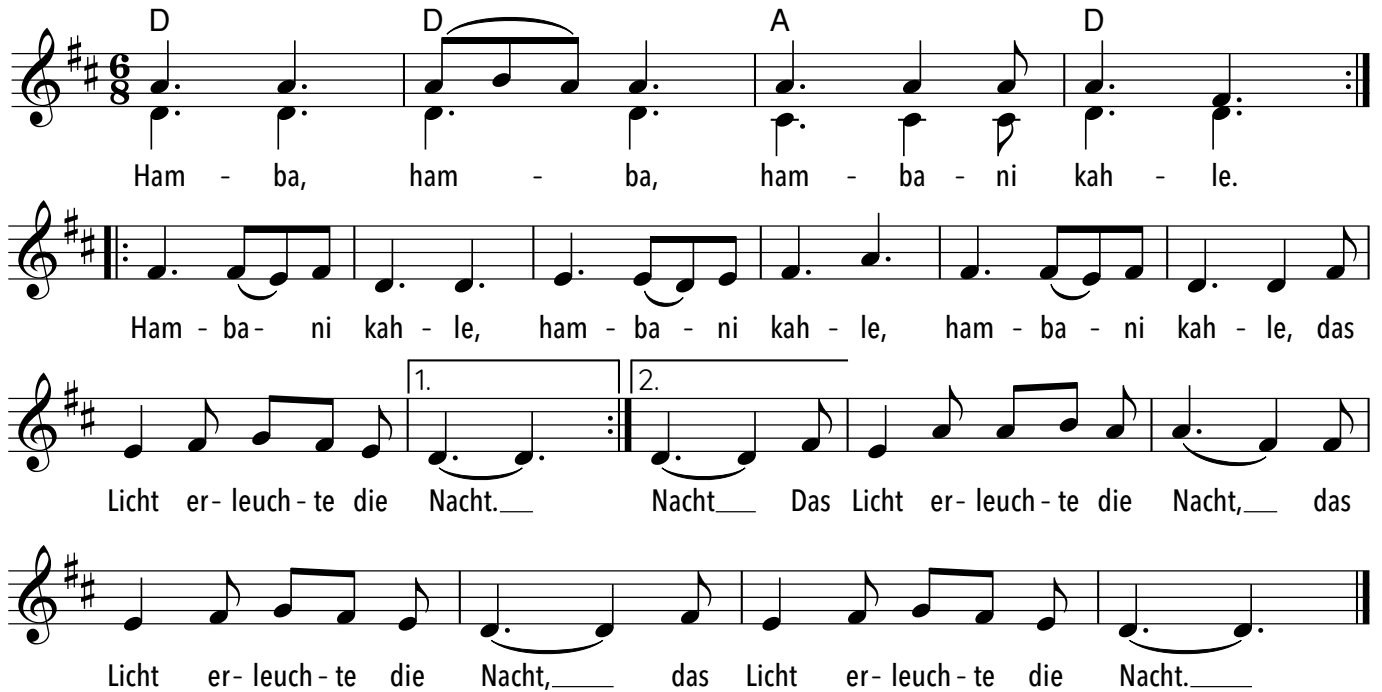
4 Let me tell you 'bout a girl boy I know. She is my ba-by and she lives next door.____
He is my ba-by and he lives next door.____

Ev-'ry morn-ing 'fore the sun comes up,____ She brings my cof-fee in my fav-'rite cup.
He brings my cof-fee in my fav-'rite cup.

That's why I know, yes, I know, Hal-le - lu-jah, I just love her him so.____

Hambani Kahle

Trad. Zulu, Südafrika



D D A D

Ham - ba, ham - ba, ham - ba - ni kah - le.

Ham - ba - ni kah - le, ham - ba - ni kah - le, ham - ba - ni kah - le, das

1. 2.
Licht er - leuch - te die Nacht. Nacht Das Licht er - leuch - te die Nacht, das

Licht er - leuch - te die Nacht, das Licht er - leuch - te die Nacht.

Hart war jener Winter

Gustav Holst

Hart war je - ner Win - ter, ü - ber - all lag Schnee.
Und in die - se Käl - te stieg vom Him - mels - thron
Che - ru - bim und Se - ra - phim san - gen hell und rein;
Was kann ich Dir ge - ben, ar - mes Kin - de - lein?

5

Stür - misch blie - sen Win - de, Eis trieb auf dem See.
auf die Er - de nie - der Got - tes eig - ner Sohn.
al - le En - gel - chö - re stimm - ten freu - dig ein.
Bin nicht reich und mäch - tig: doch jetzt möcht' ich's sein.

9

Schnee fiel un - auf - hör - lich, und er drück - te schwer.
Lag in ei - ner Krip - pe schutz - los, arm und klein,
Hier im al - ten Stal - le nahm das heil' - ge Paar
Weil ich sonst nichts ha - be, schenk' ich Dir mein Herz.

13

Hart war je - ner Win - ter: lan - ge Zeit ist's her.
um den Men - schen - kin - dern im - mer nah zu sein.
zwi - schen Ochs und E - sel die - ses Wun - der wahr.
Nimm Du die - se Ga - be, trag' sie him - mel - wärts.

Haschet die Freude

Gottfried Christoph Härtel

Joseph Haydn

1.
Ha- schet, ha- schet, hascht die Freu - de, wo sie weilt, ha- schet, ha- schet, denn

5
2.
schnell ist ihr Fit- tich! Ha- schet, ha- schet, hascht die Freu - de, wo sie weilt, ha- schet, denn

10
3.
schnell ist ihr Fit - tich, ihr Fit- tich, ihr Fit- tich, denn schnell, denn schnell ist ihr

13
Fit - tich, schnell ist ihr Fit - tich, hascht, denn schnell ent - ei - let ihr Fit - tich!_

Hast du Töne?

Wilfried Behrendt

Thomas Kornfeld

1. F C 2. F

Hast du Tö - ne? Lass' sie klin - gen! Lass' sie tö - nen,

C3. F

lass' sie sin - gen! Lass sie tö - nen, lass' sie sin - gen!

The musical score is written on two staves in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the first two lines of music, with lyrics 'Hast du Töne? Lass' sie klin - gen! Lass' sie tö - nen,'. The second staff contains the next two lines, with lyrics 'lass' sie sin - gen! Lass sie tö - nen, lass' sie sin - gen!'. Chord symbols 'F' and 'C' are placed above the notes. First and second endings are indicated by '1.' and '2.'. A third ending is marked 'C3.' above the notes. The piece concludes with a double bar line.

Have Yourself a Merry Little Christmas

Ralph Blane

Hugh Martin

6 Have your-self a mer-ry__lit-tle Christ- mas; Let your heart be light. From now on, our
trou-bles_ will be out of sight. Have your-self a mer- ry lit-tle Christ- mas;
11 make the Yule-tide gay. From now on, our trou- bles_ will be miles a - way.
17 Here__ we are__ as in old-en days, hap- py gold-en days of yore.
21 Faith- ful friends_ who are dear to us gath- er near to us once more.
25 Through the years, we all will be to- geth- er, if the fates__ al- low.
29 Hang a shin- ing star__ up- on the high- est bow,
33 and have your- self a mer - ry lit - tle Christ - mas now.

The musical score is written in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a common time signature (C). It features several triplet markings (indicated by a '3' over a group of notes) and rests. The lyrics are placed below the corresponding musical lines.

Hello Goodbye

John Lennon
Paul McCartney

G D A⁷ Bm A⁷ Bm A⁷

You say yes, I say no, You say stop and I say go go go. oh no.

8

A D A⁷ G D D G B^b D

You say good-bye and I say hel - lo, hel-lo, hel - lo. I don't know why you say good-bye, I say hel - lo,

D 1. G C D 2. G C

hel-lo, hel - lo. I don't know why you say good-bye, I say hel - lo. why you say good-bye,

D D G B^b D

I say good - bye. Hel-lo, hel - lo. I don't know why you say good-bye, I say hel - lo.

Herbst

Matthias Claudius

Walter Rein
1893 - 1955

1. 2.

Das Wein - laub wird schon rot. Da - hin - ter steht der Tod. Er tupft mit sei - nem

5

3.

Fin - ger sacht. Da sinkt her - ab die bun - te Pracht.

Sie fällt vor mei - nem Schritt. Bald muss ich sel - ber mit.

Herbstlied

Ernst August Friedrich Klingemann
1777-1831

Felix Mendelssohn-Bartholdy



Ach, wie so bald, ver- hal - let der Rei- gen, wan- delt sich Früh- ling in Win- ters - zeit!



Ach, wie so bald in trau - ern - des Schwei - gen wan- delt sich al - le die Fröh - lich - keit!



Bald sind die letz - ten Klän - ge ver - flo gen! Bald sind die letz - ten Sän - ger ge - zo - gen!



Bald ist das letz - te Grün da - hin! Al - le sie wol - len heim - wärts ziehn, -



al - le sie wol - len heim - wärts ziehn. Bald ist das letz - te



Grün da - hin! al - le sie wol - len heim - wärts ziehn.

Herbstlied

Luigi Cherubini



7 Grüß - set recht freund - lich ihn, — der so reich - lich mit Se - gen er - freut!

10 Prei - set den Herbst durch Lie - der, der sei - ne Ga - ben

wie - der aus rei - chem Füll - horn freund - lich beut, uns hoch er - freut.

Here lies a woman

John Hilton

1.
Here lies a wo- man, who can de-ny it? She died in peace, though liv'd un - qui-et;

5
2.
Her hus-band prays, if o'er her grave you walk, You would treat soft, you would tread

9
3.
soft, For if she wake, for if she wake she'll talk, Tread soft, for if she wake she'll talk.

Here pleasures are few

Henry Purcell



1.
Here plea - sures are few, and we few - er en - joy, Like quick - sil - ver, plea - sure is bright and is coy;

2.
We strive hard to grasp it, and with our best skill, still still it e - ludes us it glit - ters on still.

3.
When seiz'd at the last com - pute your real gains, What is it? poi - son most rank in your veins.

Hoch auf dem gelben Wagen

Volkslied

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of five systems of music, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are written below the vocal line. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand. The lyrics are: Hoch auf dem gel-ben Wa - gen sitz ich beim Kut - scher vorn, hur - tig die Ros - se tra - ben, lus - tig schmet - tert das Horn. Wie - sen, Wäl - der und Au - en, leuch - ten - der Äh - ren Gold, möch - te ja so ger - ne ruhn und schau - en, a - ber der Wa - gen der rollt möch - te ja so ger - ne ruhn und schau - en a - ber der Wa - gen der rollt.

Hoch auf dem gel-ben Wa - gen sitz ich beim Kut - scher vorn,
hur - tig die Ros - se tra - ben, lus - tig schmet - tert das Horn.
Wie - sen, Wäl - der und Au - en, leuch - ten - der Äh - ren Gold,
möch - te ja so ger - ne ruhn und schau - en, a - ber der Wa - gen der rollt
möch - te ja so ger - ne ruhn und schau - en a - ber der Wa - gen der rollt.

Højt fra træets grønne top

Weihnachtslied aus Dänemark

D A7 D D/A G D A7 D

Højt fra træets grønne top stråler julegansen
 Von dem grünen Spitz des Baums Leuchten Weihnachtslichter;
 Anna, die hat keine Ruh, bis sie ihr Geschenk hat

3 A E A A E A

spillemand, spill lyst op, nu begynder dansen.
 Fiedler spiel ein fröhliches Lied, jetzt beginnt das Tanzen.
 vier Ellen Merinostoff für 'nen Wintermantel,

5 G D A7 D D7 G D7 G

Læg nu smukt din hånd i min, ikke rør ved den rosin,
 Leg nun deine Hand in meine, rühr nicht die Rosine an,
 Kind, du bist zu teuer mir, aber da du so schön nächst,

7 D G A7 D Em A7 D

først skal træet vises, siden skal det spises.
 erst der Baum wird aufgestellt, dann erst wird gegessen.
 werden wir es sparen; nicht wahr, meine Tochter.

How great is the pleasure

Dr. Henry Harington
Henry Purcell?

1
How great is the plea - sure, how sweet the de - light,

2
How great is the plea - sure, how sweet the de - light,

3
Sweet, sweet, how sweet the de - light

when soft love and mu - sic to - ge - ther u - nite.

when love, soft love, and mu - sic u - nite.

when har - mo - ny, sweet har - mo - ny, and love do u - nite.

Human-Loop-Station: Blues

Tanja Laughton

Wal - king bass we're the wal - king bass oh wal - king bass we're the wal - king bass oh

Do ba do ba do ba do - ba do do do do Do ba do ba do ba do - ba do do do do

The first system of musical notation consists of three staves. The top staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The middle staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The bottom staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The lyrics are written below the staves.

wal - king bass we're the wal - king bass oh wal - king bass we're the wal - king bass oh

Do ba do ba do ba do - ba do do do do Do ba do ba do ba do - ba do do do do

The second system of musical notation consists of three staves. The top staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The middle staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The bottom staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The lyrics are written below the staves.

Wal - king bass we're the wal - king bass oh wal - king bass we're wal - king, wal king

Do ba do ba do ba do - ba Do ba do ba do ba do ba Do ba do ba do ba do ba do do do__

The third system of musical notation consists of three staves. The top staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The middle staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The bottom staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The lyrics are written below the staves.

I attempt from love's sickness

Sir Robert Howard
from "The Indian Queen" Act III

Henry Purcell
1659 - 1695

I at - tempt from love's_ sick - ness to fly_ in_ vain,_
since I am my - self my own fe - ver, since I am my - self my own fe - ver_ and_ pain. 1.
No more now, no more now fond_ heart with pride no more swell, thou
18 can't not_ raise for - ces, thou can't not_ raise for - ces e - nough to re - bel: 2.
30 For love has more_ pow'r and less mer - cy than fate, to make us_ seek_
ru - in, to_ make us_ seek_ ru - in, and_ love those that_ hate. 3. pain.

I Dreamed a Dream

aus "Les Misérables"

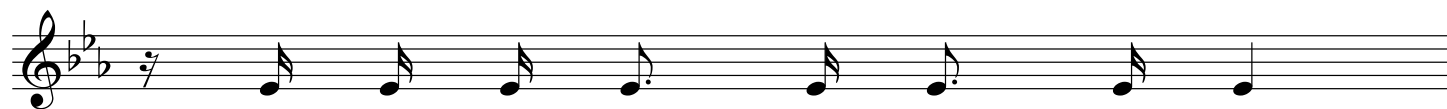
Alain Boublil, Jean-Marc Natel

Claude-Michel Schönberg

Herbert Kretzmer



There was a time when men were kind, When their voices were soft And their words inviting.



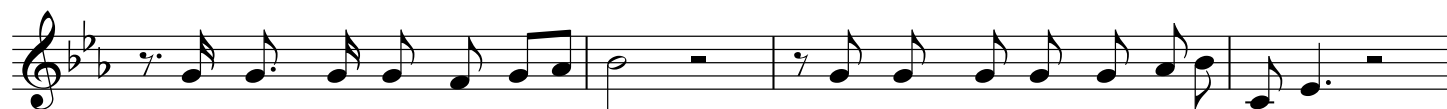
There was a time when love was blind



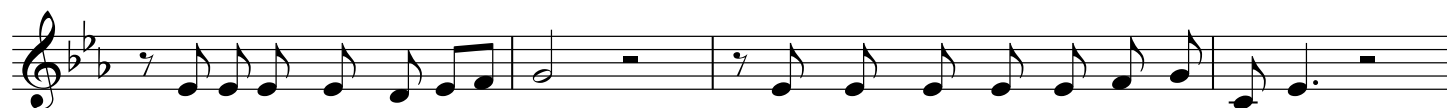
And the world was a song And the song was exciting. There was a time. Then it all went wrong.



I dreamed a dream in time gone by When hope was high and life worth living.



I dreamed that love would never die, I dreamed that God would be forgiving.



Then I was young and unfraid And dreams were made and used and wasted.



There was no ransom to be paid, No song unsung, no wine untasted




But the tigers come at night With their voices soft as thunder,



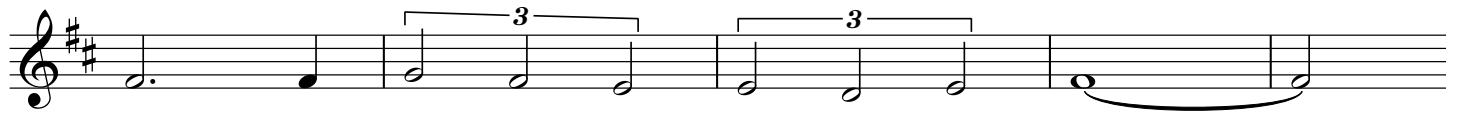
As they tear your hope apart, As they turn your dream to shame.

I get a kick out of you


Cole Porter




I get no kick from cham - pagne, _____ Mere al - co - hol does - n't thrill me at



all, so tell me why sould it be true. _____



That I get a kick _____ out of you? _____



Some like a bop type re - frain _____ I'm sure that if I heard ev - en one



riff That would bore me ter - rif - ic - 'ly too. _____ Yet I get a kick out of you. _____

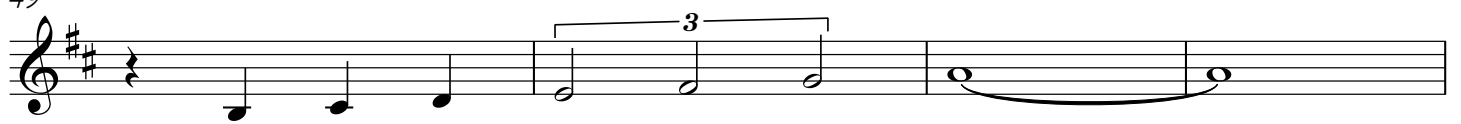


I get a kick ev - 'ry time I see you're stand - ing there be - fore me.




I get a kick tho' it's clear to me You ob - vious - ly don't a - dore me.

49



I get no kick in a plane, _____

53



Fly - ing too high with some guy in the sky Is my i - dea of

58



noth - ing to do. _____ Yet I get a kick out of you.

I Lift My Eyes

Lorenz Maierhofer

Lorenz Maierhofer

Joyfully 



I lift my eyes when the sun goes bye. I lift my eyes
I lift my eyes when the sun goes bye. I lift my

6
tho_ the glo-rious sky I see my Lord_ whe the sun goes
eyes tho_ the glo-rious sky I see my Lord_

11
bye. He's close to me_ when all my time goes bye.
whe the sun goes bye. He's close to me_ when all my time goes bye.

I poor and well

John Hilton

1. I poor and well, thou rich and ill, Giv me my

7 health, oh! 'tis a je - wel, Take thou thy wealth, and buy thee fu - el.

2. 3.

Ich arm und gesund, du reich und krank,
Gib mir meine Gesundheit, oh! sie ist ein Juwel,
Nimm deinen Reichtum und kauf dir Brennstoff.

I'll Never Be Lonely Again

aus "Pickwick"

Leslie Bricusse

Leslie Bricusse



1. I'll have some-one to love and care for me. Some-one with time to spare for me. Some-one who's
4 2. You'll you. you.



al-ways there for me when I need some-one to say that I am the rich-est of men.
you You you are



17 I'll Ne-ver be Lone-ly A - gain. I'll have some-one to walk my way with me.
You'll your you.



Some-one to spend my day with me. Some-one who wants to stay with me when
your you. you



Day is end - ing and lov - ers stroll on the hill - side and then



With blue-bells and heath-er to gath-er to - geth-er. I'll Nev-er Be Lone-ly A - gain.
You'll


Ich bin so gern hieoben

Theodor Fröhlich

1803-1836



Ich bin so gern hie - o - ben, möcht' stets hie - o - ben sein! Auf si-cherem Fel-sen ste - hen,
Ich seh' die Flüs-se ge - hen



die Welt zu Füs - sen seh - en, um - tobt nicht noch um - sto - ben im mil-denSon-nen-schein.
im Glanz zu blau - en Se - en, die Al - pen, hoch er - ho - ben er - glühn im Pur-pur-schein.

Ich gang mit minre Laterne

Traditionell

Ich gang mit min-re La - ter - ne und mi-ni La-ter-ne mit mir. Am Him-mel lüch-tet d'Ster-ne

und un - de lüch - ted mir. Dä Güg - gel chräät und d'Chatz mi - aut.

11
Eh, eh, eh, la - bim - mel, la - bam - mel, la - bum.

Ich hörte ein Wazzer diezen

Walter von der Vogelweide



1. Ich hörte ein waz - zer die - zen und sach die vi - sche flie - zen,
5. Swaz kriu - chet un - de fliu - get und bein_ zer er - de biu - get,



ich sach swaz in der wel - te was, velt walt loup rôr un - de gras.
daz sach ich, un - de sage iu daz: der_ kei - nez le - bet â - ne haz.



9. Das wilt und daz_ ge - wür - me die strî - tent star - ke stür - me,
11. Sam tuon die vo - gel un - der in; wan daz si ha - bent ei - nen sin:



13. si_ dûh - ten sich_ ze_ nih - te, 14. si en schüe - fen starc ge - rih -
16. si set - zent hê - ren un - de



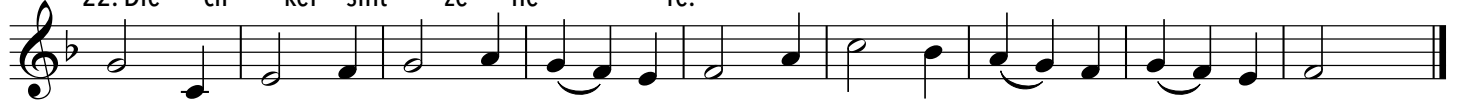
- te. sie kie - sent kü - ne - ge un - de reht,_
kneht. sô wê dir, tiu - schiu zun - ge,_ 18. wie stêt dîn or - de - nun - ge!



19. daz nû_ diu mug - ge ir kü - nec hât,
20. und daz_ dîn êre al - sô zer - gât.



21. Be - kê - râ dich, be - kê - re. 23. die ar - men kü - ne - ge drin - gent
22. Die cir - kel sint zê hê - re.



dich: 24. Phi - lip - pe setze en wei - sen ûf, und heiz si tre - ten hin - der sich.

Ich liebe dich

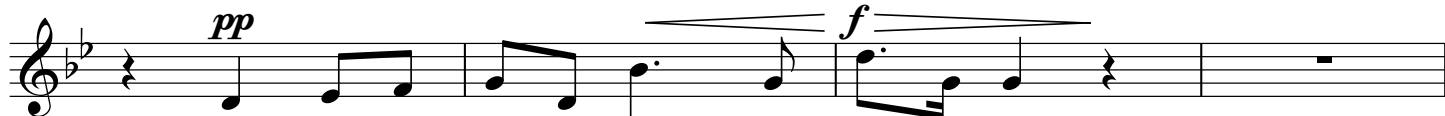
Op. 5, No. 3

Hans Christian Andersen
1805-1875

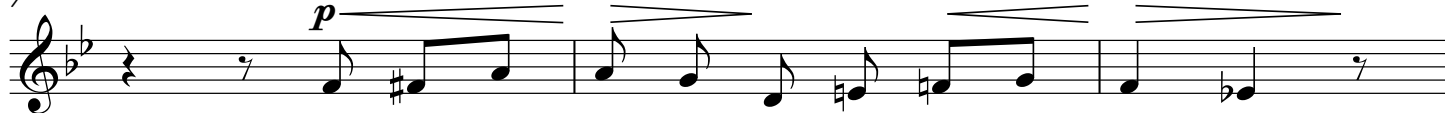
Edvard Grieg
1843-1907



1. Du mein Ge - dan - ke, du mein Sein und Wer - den!
2. Ich den - ke dein, kann stets nur dei - ner den - ken,



Du mei - nes Her - zens er - ste Se - lig - keit!
nur dei - nem Glück ist die - ses Herz ge - weiht;



Ich lie - be dich wie nichts auf die - ser Er - den,
wie Gott auch mag des Le - bens Schick - sal len - ken,



ich lie - be dich, ich lie - be dich, ich lie - be dich in Zeit und E - wig - keit!



Ich lie - be dich in Zeit und E - wig - keit!

Ich liebe dich

Orlando di Lasso
1532-1594

Ich lie - be dich, meus Le - - - - - bens Zier, —
Ich lie - be dich mein Le - bens Zier, meus Le - bens Zier, ich
Ich lie - be dich, meus Le - bens Zier, ich lie - be dich, meus Le - bens
Ich lie - be dich, meus Le - bens Zier.

6

— ich lie - be dich meus Le - - - - - bens Zier, —
lie - be dich, meus Le - bens Zier, meus Le - bens Zier, ich
Zier, ich lie - be dich, meus Le - - - - - bens Zier, ich
Ich lie - be dich, mein Le - bens Zier.

10

— ich lie - be dich, meus Le - - - - - bens Zier.
lie - be dich — meus Le - bens Zier.
lie - be dich, meus Le - bens Zier, meus Le - bens Zier.
Ich lie - be dich, mein Le - bens Zier.

Ich singe laut

Barbara Böhi

Matthew White

1.



Ich sin - ge laut und vol - ler Kraft, wenn's schräg ist hab ich' selbst er - schafft.

2.



Denn lie - ber mit See - le als oh - ne Mut, denn wah - re Mu - sik, sie braucht Herz und Glut:

3.



la la la la la la la la la la la la la la la la la la

Ich steh' an deiner Krippe hier

Wilhelm Hey

Friedrich Silcher

5 Ich steh' an deiner Krippe hier, o Je - su, du mein Le - ben;
ich kom - me, bring' und schen - ke dir, was du mir hast ge - ge - ben.

Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel' und Mut, nimm al - les hin

und lass dir's wohl ge - fal - len.

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of three staves. The first staff contains the vocal melody, starting with a treble clef and a 4/4 time signature. The second staff contains the piano accompaniment, starting with a treble clef and a key signature of one sharp. The third staff continues the piano accompaniment. The lyrics are written below the staves, with a measure rest '5' at the beginning of the first line.

Ich wollt, ich wär' ein Huhn

Hans Fritz Beckmann

Peter Kreuder



Ich wollt, ich wär' ein Huhn, ich hätt' nicht viel zu tun, ich leg-te vor-mit-tags ein Ei, und nach mit-tags wär' ich frei.



Mich lock-te auf der Welt, kein Ruhm mehr und kein Geld, und fän-de ich das gros-se Los,



dann fräs-se ich es bloss. ich brauch-te nie mehr ins Bü-ro, ich wä-re däm-lich, a-ber froh,



drum hab' ich mir ge-dacht: Ich wollt', ich wär' ein Huhn, ich hätt' nicht viel zu tun,



ich leg-te täg-lich nur ein Ei, und sonn-tags auch mal zwei! Juch-hei!

Ich wollt, meine Lieb ergösse sich

Heinrich Heine

Felix Mendelssohn

Op. 63 Nr.1

Ich wollt,___ mei-ne Lieb_ er - gös - se sich all in ein ein - zig Wort,
das___ gäb ich den luft - gen Win - den die___ trü - gen es lus - tig fort,
das gäb___ ich den luft - gen Win - den, die___ trü - gen es lus - tig fort,
es lus-tig fort,___ es lus-tig fort. die___ trü - gen es lus-tig, lus - tig fort.

The image shows a musical score for the song 'Ich wollt, meine Lieb ergösse sich' by Felix Mendelssohn. The score is written in G major (three sharps) and 3/4 time. It consists of four staves of music. The first staff is the vocal line, and the subsequent three staves are the piano accompaniment. The lyrics are written below the vocal line. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests and ties. The piano part provides a harmonic and rhythmic foundation for the vocal line.

Levan-Polkka

Eino Kettunen

Nua pua ris ta ku-lu po lo kantah ti ja-la ka nipoh-jii kut kut-ti
ka - ti ka ka - ti ka ka - ti ka ka ka ka - ti ka ka ka
pol pol pol pol pol pol pol pol pol pol pol pol

7
ie van äi ti se tyt töö sä vah ti Vaan kyl lä hänle va sen jut-kut-ti Sil-lä ei mai-tä sil-loin kiel-lot lai-taan
ka ka - ti ka - ti ka - ti ka - ti ka - ti ka ka ka - ti ka ka ka
pol pol pol pol pol pol pol - ka pol pol pol pol

13
Kun my-ötans im-me lai-as ta lai-taan Sa-li-vi - li hip-put tup-put täp- pytäp___ pyt tip-put hi-li-jal-leen
ka - ka-ti ka-ti ka ka - ti ka ka ka ka ka hi-li-jal leen
pol pol pol pol pol pol pol pol pol pol hi-li-jal-leen

If all be true that I do think

Reasons for drinking

Henry Aldrich
1647 - 1710

Henry Purcell
1659 - 1695

1.
6 If all be true that I do think, there are five rea-sons, there are five rea-sons we should drink.

2.
11 Good wine, a friend or be-ing dry, or lest we should be_ by and_ by.

3.
Or an-y oth-er rea-son, or an-y oth-er rea-son, or an-y oth-er rea-son why, an-y rea-son why.

If Music be the food of Love

Henry Heveningham

Henry Purcell

Slow *p* *f* *dim.*

6 If Mus-sic be the food of Love, sing on, sing on, sing on, sing on, til I am fill'd, am

11 fill'd with Joy: For then my list'-ning Soul you move, for then my list' - ning Soul you move to *cresc.*

14 pleas - ures that can ne - ver cloy. Your Eyes, your Mien, your

Tongue de-clare that you are Mu - sic ev' - ry - where; Your

f *Fine*

Il barcaiolo

Gaetano Donizetti

Vo - ga vo - ga il ven - to ta - ce, pu - ra è l'on - da il ciel se - re - no,
so - lo un a - li - to di pa - ce par che al - le - gri e cie - lo e mar:
vo - ga, vo - ga o ma - ri - nar: vo - ga, vo - ga, ma - ri - nar.
Or che tu - to a noi sor - ri - de, in si te - ne - ro mo - men - to,
al - l'e - brez - za del con ten - to vo - glio l'al - ma ab - ban - do - nar.
Vo - ga, vo - ga o ma - ri - nar o ma - ri - nar!
Vo - ga vo - ga il ven - to ta - ce, pu - ra è l'on - da il ciel se - re - no, ed un
29 a - li - to di pa - ce par che al - le - gri e cie - lo e mar
vo - ga, vo - ga, o ma - ri - nar. Sa - rà lie - ta la mia sor - te
al tuo fian - co vuò spi - rar. Vo - ga, vo - ga, ma - ri - nar vo - ga,
42 vo - ga, mar - ri nar, o ma - ri - nar, o ma - ri - nar. lunga

Il bianco e dolce cigno

Jacob Arcadelt

1507-1568

Il bian - co e dol - ce ci - gno can - tan - do mo - re, Et io pian - gen - do giung
Il bian - co e dol - ce ci - gno can - tan - do mo - re, Et io pian - gen - do giung'

al fin del vi - ver mi - o; Et io pian - gen - do giung' al fin del vi - ver mi - o.
al fin del vi - ver mi - o; Et io pian - gen - do giung' al fin del vi - ver mi - o.

Stran' e di - ver - sa sor - te, ch'ei mo - re scon - so - la - to, Et io mo - ro be - a - - - to.
Stran' e di - ver - sa sor - te, ch'ei mo - re scon - so - la - to, Et io mo - ro be - a - - - to.

mor - te che nel mo - ri - re, m'em - pie di gio - ia tutt' e di de - si - re.
mor - te che nel mo - ri - re, m'em - pie di gio - ia tutt' e di de - si - re.

Se nel mo - rir' al - tro do - lor non sen - to,
Se nel mo - rir' al - tro do - lor non sen - to, Di mil - le mort il di, di

di mil - le mort' il di sa - rei con - ten - to, Di mil - le
mil - le mort il di, Di mil - le mort il di, Di mil - le

mort' il di sa - rei con - ten - to.
mort' il di, Di mil - le mort il di sa - rei con ten - - - to.

Che fasch qua tü randulin

Idiom Vallader

aus dem Kanton Graubünden

Satz: Hansruedi Willisegger

Che fasch qua tü ran - du - lin, ou - ra som sün quel man - zin?
Eu sun qua per t'a - vi - sar tü nu't des - sasch ma - ri - dar!

Che fasch qua tü ran - du - lin, ou - ra som sün quel man - zin?
Eu sun qua per t'a - vi - sar tüt nu't des - sasch ma - ri - dar!

Ol - l - la - lol - la - la, ou - ra som sün quel man - zin?
Ol - la - la - lol - la - la, tüt nu't des - sasch ma - ri - dar!

1. Was tust du auf diesem Zweig, kleine Schwalbe?

2. Verschweige nichts! Heirate nicht und höre auf mich!

Im grünen Wald

Überliefert

1. 2.

Im grü - nen Wald das E - cho schallt, dass laut es wi - der - hallt.

3.

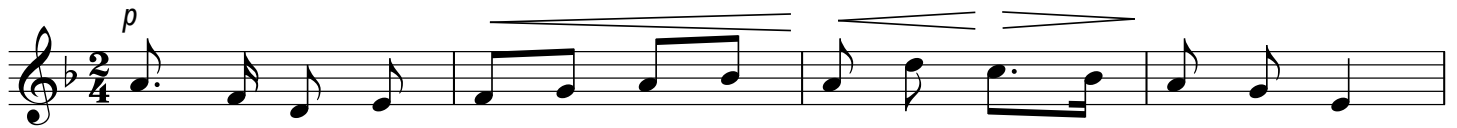
Her - bei, kommt all' her - bei, her - bei, her - bei, her - bei

The image shows a musical score for the song 'Im grünen Wald'. It consists of two staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the first two lines of the melody, with lyrics 'Im grü - nen Wald das E - cho schallt, dass laut es wi - der - hallt.' The second staff contains the third line of the melody, with lyrics 'Her - bei, kommt all' her - bei, her - bei, her - bei, her - bei'. The score includes first, second, and third endings, indicated by numbers 1., 2., and 3. above the notes. The first ending leads to the second line, and the second ending leads to the third line. The third ending is a simple harmonic progression of three measures.

Im Herbst

Carl Klingemann

Felix Mendelssohn



Ach, wie schnell die Ta - ge flie - hen, wo die Seh - sucht neu er - wacht,
Seht, die Ta - ge gehn und kom - men, ziehn vor - ü - ber blü - ten - schwer,



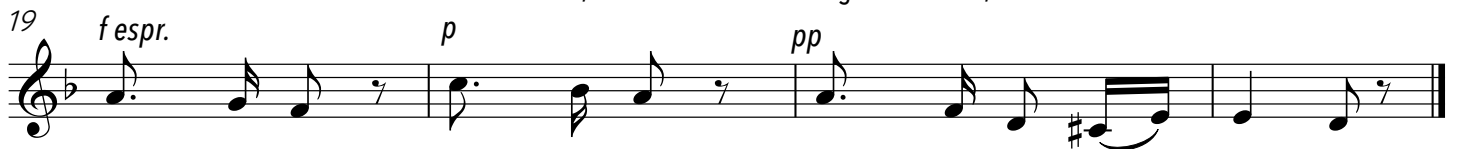
so die Blu - men wie - der blü - hen, und der Früh - ling wie - der lacht!
Som - mer - lust ist bald ver - glom - men, und der Herbst - wind rauscht da - her.



Al - le Won - ne soll er - ste - hen, in Er - fül - lung al - les ge - hen.
Ach, das rech - te Blühh und Grü - nen, es ist wie - der nicht er - schie - nen!



Ach, wie schnell! Ach, wie schnell! Ach, wie schnell die Ta - ge flie - hen, wo die Seh - sucht neu er - wacht!
wie - der nicht! wie - der nicht! Ach, wie schnell die Ta - ge flie - hen, wo die Seh - sucht neu er - wacht!



Ach, wie schnell! Ach, wie schnell! Ach, wie schnell sie ___ flie - hen!

Im schönen Wiesengrunde

Wilhelm Ganzhorn

Friedrich Sichter



1. Im schön - sten Wie - sen - grun - de ist mei - ner Hei - mat Haus;
2. Muss aus dem Tal jetzt schei - dein, wo al - les Lust und Klang;
3. Sterb' ich, in Ta - les Grun - de will ich be - gra - ben sein;

Fine



da zog ich man - che Stun - de ins Tal hin - aus.
da ist mein herb - stes Lei - den, mein letz - ter Gang.
singt mir zur letz - ten Stund - de beim A - bend - schein:



Dich, mein stil - les Tal, grüss ich tau - send - mal!

In der Fremde

Liederkreis Op. 39, Nr. 8

Joseph von Eichendorff

Robert Schumann



Ich hör' die Bäch-lein rau-schen im Wal-de her und hin, im Wal-de, in dem Rau-schen ich weiss nicht, wo ich bin,



Die Nach-ti-gal-len schlagen hier in der Ein-sam-keit, als woll-ten sie was sa-gen von der al-ten schön-nen Zeit.



Die Mon-des-schim-mer flie - gen, als säh' ich un - ter mir das Schloss im Ta - le lie - gen,



und ist doch so weit von hier! Als müss - te in dem Gar - ten voll Ro - sen weiss und rot,



mei-ne Lieb-ste auf mich war-ten, und ist doch so lan-ge tot, und ist doch lan-ge tot, und ist doch lan-ge tot.

In einem kühlen Grunde

Joseph von Eichendorff
1788 - 1857

Friedrich Glück
1793 - 1840



1. In ei - nem küh - len Grun - de, da geht ein Müh - len - rad,
2. Sie hat mir Treu'__ ver - spro - chen, gab mir ein'n Ring__ da - bei,
3. Ich möcht' als Spiel - mann rei - sen weit in die Welt__ hi - naus,
4. Ich möcht' als Rei - ter flie - gen wohl in die blu - t'ge Schlacht,
5. Hör' ich das Mühl - rad geh - hen: Ich weiss nicht, was__ ich will.



mein Lieb - chen ist__ ver - schwun - den, das dort ge - woh - net hat,
Sie hat die Treu'__ ge - bro - chen, mein Ring - lein sprang ent - zwei.
und sin - gen mei - ne Wei - sen, und geh'n von Haus__ zu Haus.
um stil - le Feu - er lie - gen im Feld bei dunk - ler Nacht.
Ich möcht am lieb - sten ster - ben, da wär's auf ein - mal still!



mein Lieb - chen ist__ ver - schwun - den, das dort ge - woh - net hat.
Sie hat__ die Treu__ ge - bro - chen, mein Ring - lein sprang ent - zwei.
Und sin - gen mei - ne Wei - sen, und geh'n von Haus__ zu Haus.
Um stil - le Feu - er lie - gen im Feld bei dunk - ler Nacht.
Ich möcht am lieb - sten ster - ben, da wär's auf ein - mal still.

In stiller Nacht

Trutz-Nachtigall

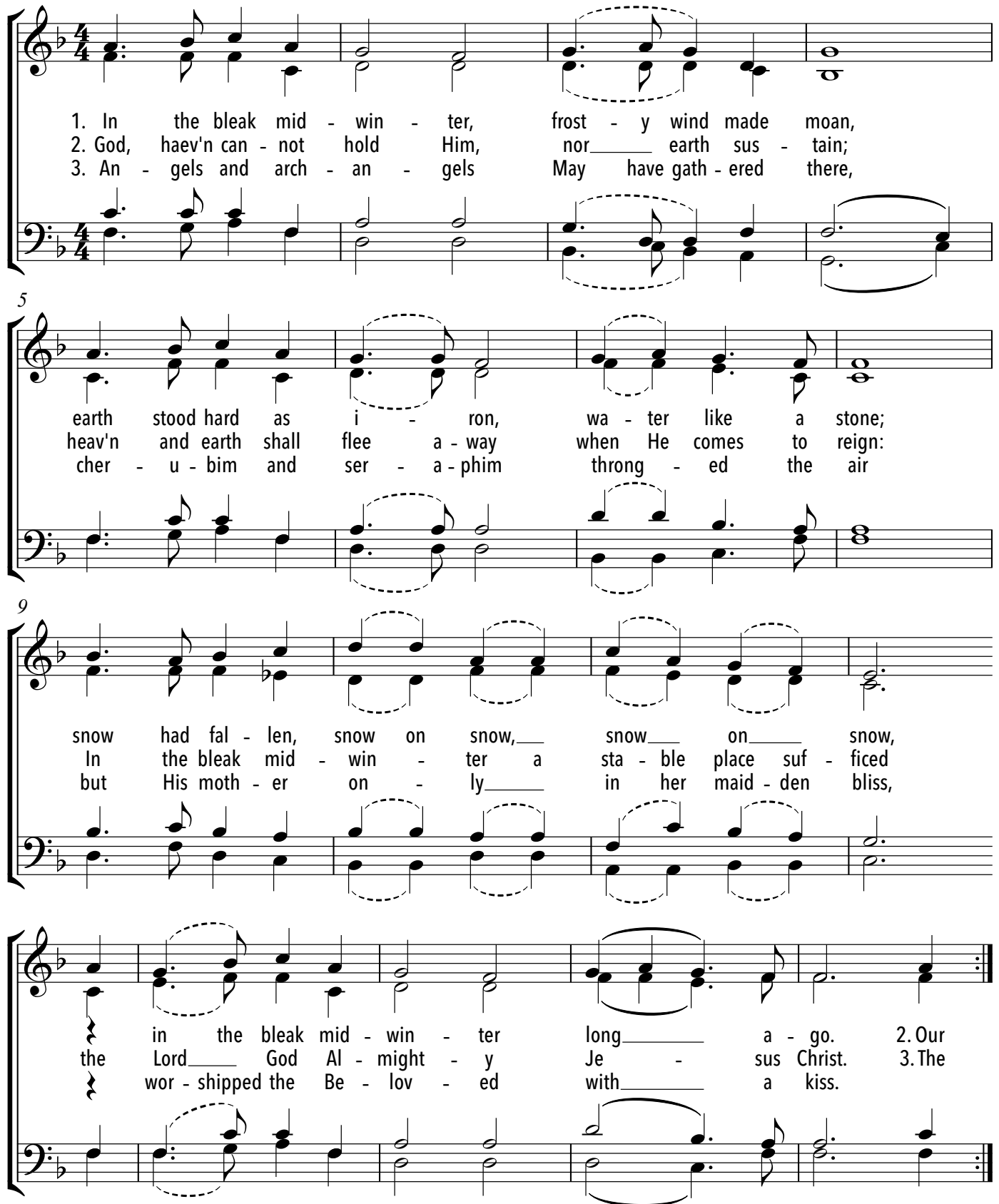
Johannes Brahms

In stil - ler Nacht, zur er - sten Wacht, ein Stimm be-gunnt zu kla - gen,
der nächt - ge Wind hat süß und lind zu mir den Klang ge - tra - gen;
Von her - bem Leid und Trau - rig-keit ist mir das Herz zer - flos - sen,
die Blü - me-lein, mit Trä - nen rein hab ich sie all be - gos - sen.

In the Bleak Midwinter

Christina Rosetti

Gustav Holst



1. In the bleak mid-winter, frost-y wind made moan,
2. God, haev'n can-not hold Him, nor earth sus-tain;
3. An-gels and arch-an-gels May have gath-ered there,

5 earth stood hard as i-ron, wa-ter like a stone;
heav'n and earth shall flee a-way when He comes to reign:
cher-u-bim and ser-a-phim thron-ed the air

9 snow had fal-len, snow on snow, snow on snow, snow on snow,
In the bleak mid-winter a sta-ble place suf-ficed
but His moth-er on-ly in her maid-den bliss,

in the bleak mid-winter long a-go. 2. Our
the Lord God Al-might-y Je-sus Christ. 3. The
wor-shipped the Be-lov-ed with a kiss.

In the Bleak Midwinter

Christina Rossetti
1830-1894

Gustav Holst
1874-1934

1. In the bleak mid - win - ter, frost - y winds made moan,
5. What can I give him, poor as I am?

earth stood hard as i - ron, wa - ter like a stone;
If I were a shep - herd, I would bring a lamb,

snow had fal - len, snow on snow, snow on snow,
if I were a wise man, I would do my part,

in the bleak mid - win - ter long a - go.
yet what I can I give him give my heart.

Ins Licht

(Circle Song)

Lorenz Maierhofer

Lorenz Maierhofer

mehrmals
wiederholen

Aus der Tiefe wächst al - les, wächst al - les ins Licht. Ins Licht.

(rhythmisch die Hände reiben ad lib.) Aus der Tiefe wächst al - les, al - les ins Licht. Ins Licht.

Aus der Tie - fe wächst al - les ins Licht, ins Licht. Ins Licht.

Io sposar l'empio tiranno

aus: La canterina

unbekannt

Joseph Haydn


Original D-Dur



"lo spo - sar l'em - pio ti - ran - no, io mi - rar_____ lo spo - so e_____



stin - to, io mi - rar_____ lo spo - so e_____ stin - to?



Che fa - rai, mi - se-ro cor, mi - se-ro cor, che fa - rai, mi - se-ro cor?



lo spo - sar l'em-pio ti - ran-no, io mi - rar lo spo-so e-stin-to? Che fa - rai, che?



Che fa - rai, mi - se-ro cor, che fa - rai, mi - se-ro cor, che fa - rai, mi - se-ro cor?"

Jack and Jill

Charles Burney

1. Jack and Jill went up the hill to fetch a pail of wa - ter.

2.

3. Jack fell down and broke his crown,

4. an Jill came tum - bling af - ter.

Jepo i tai tai je

mündlich überliefert

The musical score is written in G major (one sharp) and common time (C). It consists of two staves. The first staff contains three measures of music with lyrics underneath. The second staff starts with a measure rest labeled '5' and contains three measures of music with lyrics underneath. Chord symbols are placed above the notes.

Je- po, i tai tai je! Je- po, i tai tai je! Je- po, i tai tai

5 je - po, i ruk - ki, zuk - ki, je - po, i - ruk - ki, zuk - ki, je!

Jetzt fängt das schöne Frühjahr an

aus dem Rheinland
19. Jh.



1. Jetzt fängt das schö - ne Früh - jahr an, und al - les fängt zu
2. Da wach - sen Blüm - lein auf dem Feld, sie blü - hen weiss, blau,
3. Und wenn sich al - les lus - tig macht und ich auch gar nicht

4



blü - hen an auf grü - ner Heid _____ und ü - ber - all.
rot und gelb; so wie es mei - nem Schatz ge - fällt.
schla - fen mag, geh ich zum Schät - ze - le bei der Nacht.

Joiku Song

überliefert (aus Lappland)

1.



Loi loi loi loi loi__ loi loi loi loi__ loi loi loi loi__ loi loi

2.



Nun-nu ka nuu,__ nuu nuu nun-nu-ka nuu,__ nuu nuu. Nun-nu-ka nu__ nuu nuu nun-nu-ka nuu,__ nuu nuu.

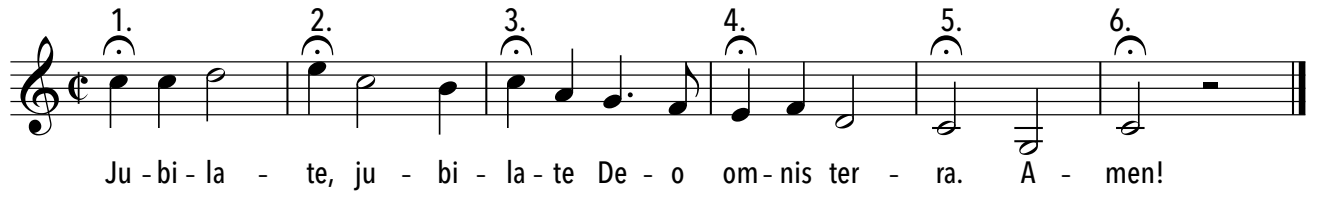
3.



Huu - a luu - a ha - lin - na luu - a ha - li - na luu - a huu - a - u - lii.

Jubilate

Michael Praetorius



1. 2. 3. 4. 5. 6.

Ju - bi - la - te, ju - bi - la - te De - o om - nis ter - ra. A - men!

Kanon

Mascha Kaléko

Christian Schomers

1. 2. 3.

9

17

Wo sich be - rüh - ren Raum und Zeit am Kreuz - punkt der_ Un - end - lich - keit,
ein Pünkt - chen im Vor - ü - ber - schwe - - - ben:
das_ ist der Stern, auf dem wir le - - - ben.

Kein Feuer, keine Kohle

seit 1907 in Deutschland verbreitet

The musical score is written in G minor (three flats) and 3/4 time. It consists of four systems, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are in German and describe a person who is not a romantic, using the metaphor of fire and coal. The lyrics are: 'Kein Feuer, keine Kohle kann brennen so heiss, keine Rose, keine Nelke kann blühen so schön, Setze Du mir einen Spiegel ins Herz hinein, als heimliche Liebe, von der niemand als wenn zwei verliebte Seelen bei einander damit du kannst sehen, wie so treu ich nichts weiss, von der niemand nichts weiss, tun stehn, bei einander tun stehn, es mein, wie so treu ich es mein.'

Kein Feu - er, kei - ne Koh - le kann bren - nen so heiss,
Keine Ro - se, kei - ne Nel - ke kann blü - hen so schön,
Setze Du mir ei - nen Spie - gel ins Her - ze hi - nein,

Kein Feu - er, kei - ne Koh - le kann bren - nen so heiss, so heiss,
Keine Ro - se, kei - ne Nel - ke kann blüh - en so schön, so schön,
Setze Du mir ei - nen Spie - gel ins Her - ze hi - nein, hi - nein,

als heim - li - che Lie - be, von der nie - mand
als wenn zwei ver - lieb - te See - len bei - ei - nan - der
da - mit du kannst se - hen, wie so treu ich

als heim - li - che Lie - be von der nie - mand
als wenn zwei ver - lieb - te See - len bei - ei - nan - der
da - mit du kannst se - hen, wie so treu ich

nichts weiss, von der nie - mand nichts weiss.
tun stehn, bei - ei - nan - der tun stehn.
es mein, wie so treu ich es mein.

nichts weiss, von der nie - mand nichts weiss.
tun stehn, bei - ei - nan - der tun stehn.
es mein, wie so treu ich es mein.

Klangstaubsauger

Julia Schiwowa

Das ist der lei - se - ste Staub - sau - ger der Welt, er spielt da zu im - mer ein
Lied, das mir ge - fällt. Er saugt al - le fal - schen Tö - ne ein - fach
ein; das kann ja nur mein Klang - staub - sau - ger sein!

Chords: C, E7, F, G, C, E7, F, G, Em, Am, F, G, C, G, C

Komm doch, lieber Frühling

Heinz Lau

Singt ein Vo - gel, singt ein Vo - gel, singt im Mär - zen - wald,
kommt der hel - le, der hel - le Früh - ling, kommt der Früh - ling bald.
9
Komm doch, lie - ber Früh - ling, lie - ber Früh - ling, komm doch bald her - bei,
jag den Win - ter, jag den Win - ter fort und mach das Le - ben frei!

The musical score is written on four staves in treble clef. The first staff begins with a 3/4 time signature, which changes to 2/4 in the second measure and back to 3/4 in the third. The second staff continues with 2/4 and 3/4 time signatures. The third staff starts with a repeat sign and a 2/4 time signature. The fourth staff concludes with 3/4, 2/4, and 3/4 time signatures, ending with a double bar line and repeat dots. The lyrics are printed below the notes, with hyphens indicating syllables across notes.

Komm lieber Mai

Christian Adolf Overbeck

W. A. Mozart

Komm, lie - ber Mai, und ma - - - che
die Bäu - me wie - der grün, und lass' mir an dem Ba - che
die klei-nen Veil - chen blühh! Wie möcht' ich doch so ger - ne ein Veil-chen wie - der sehn!
Ach, lie - ber Mai, wie ger - ne ein - mal_ spa - zie - ren gehn!

Chords: D, Em, A7, D, G, A, D, A7, D, E7 tr~, tr, A, D, G, D, A, D

Komm lieber Mai

Christian Adolf Overbeck

W. A. Mozart



Komm, lie - ber Mai, und ma - che die Bäu-me wie - der grün, und lass' mir an dem Ba - che
Zwar Win - ter - ta - ge ha - ben wohl auch der Freu - den viel: man kann im Schnee eins tra - ben
Ach, wenn's doch erst ge - lin - der und grü - ner daus - sen wär! Komm, lie - ber Mai, wir Kin - der,



die klei - nen Veil - chen blühn! Wie möcht' ich doch so ger - ne ein Veil - chen wie - der sehn!
und treibt manch A - bend spiel. Baut Häu - ser - chen von Kar - ten, spielt Blin - de - kuh und Pfand,
wir bit - ten dich gar sehr! O komm und bring vor al - lem uns vie - le Veil - chen mit,



Ach, lie - ber Mai, wie ger - ne ein - mal spa - zie - ren gehn!
auch gibt's wohl Schlit - ten - fahr - ten auf's lie - be frei - e Land.
bring auch viel Nach - ti - gal - len und schö - ne Kuk - kucks mit.

Kommt, wir woll'n Laterne laufen

Rolf Zuckovsky

Kommt, wir woll'n La - ter - ne lau - fen, zün - det eu - re Ker - zen an!
Kommt, wir woll'n La - ter - ne lau - fen, das ist uns' - re schön - ste Zeit.

5

Kommt, wir woll'n La - ter - ne lau - fen Kind und Frau und Mann.____
Kommt, wir woll'n La - ter - ne lau - fen al - le sind be - - - reit.

10

Hell wie Mond und Ster - ne leuch - tet die La - ter - ne
Je - der soll uns hö - ren, kann sich gern be - schwe - ren:

14

bis in wei - te Fer - ne ü - bers gan - ze Land.
"Die - se fre - chen Gö - ren, das ist al - ler - hand!" ____

Kongo-Song

Circle Song

aus dem Kongo



Come on, dear friends, let's row the boat, come on, come on!



Row, row, row, row! Come on, dear friends, let's row the boat, come on, come on!



He - ya - ya, he - ya, hey, he - ya hey! Ooh!

Come on, let's row! Ooh!

Konsonantenstau

Julia Schiwowa

Es knat-tert, es rat-tert, es zischt und es knirscht, es er-tönt im lär-mi-gen Saal,___

8 ___ nicht ein ein - zi - ger___ Vo - kal._____ Dem Piep vom er-sten Te - nor___schmerzt da-

17 von schon lang sein Ohr_____ und es wird ihm lang - sam

23 bang von Kon - so - nan - ten oh - ne Klang._____

Chords: F, C, F, B \flat , C, F, G \flat , C, F, F \flat , B \flat m, E \flat , A \flat , F \flat , B \flat m, G \flat , C

Kuckuck, rufts aus dem Wald

Hoffmann von Fallersleben

Volkslied

7

Kuk - kuck, Kuk - kuck, rufts aus dem Wald, las - set uns sin - gen,
Kuk - kuck, Kuk - kuck, lässt nicht sein Schrein, kommt in die Fel - der,
Kuk - kuck, Kuk - kuck, treff - li - cher Held! Was du ge - sun - gen,
tan - zen und sprin - gen! Früh - ling, Früh - ling wird es nun bald.
Wie - sen und Wäl - der, Früh - ling, Früh - ling, keh - ret schon ein.
ist dir ge - lun - gen. Win - ter, Win - ter, räu - met das Feld.

L'amor funesto

Gaetano Donizetti
1797-1848

Più che non a - ma un an - ge-lo, t'a - ma - i nel mi - o de - li - ro,

5

mi fu - si nel tuo spi - ri - to, vis - si nel tuo re - spi - ro,

9

ma un co - re sen - za pal pi - ti, un co - re sen - za pal - pi - ti, un giu - ro sen za fè, sen - za fè,

13

un ri - so sen - za la - gri - me, un ri - so sen - za la - gri - me, don - na, tu des - ti a me!

L'inverno

Aus dem Tessin



L'in - ver - no l'è pas - sa - to, l'a - pri - le non c'è più, è ri - tor - na - to il

6



mag - gio col can - to del cu - cù. Cu - cù. cu - cù, l'a - pri - le non c'è

12



più, è ri - tor - na - to il mag - gio col can - to del cu - cù.

La Bicyclette

Pierre Barouh


Francis Lai




Quand on par - tait le bon ma-tin Quand on par - tait sur les che-mins_____ A bi-cy-clet - te_____



Nous é-tions quel-ques bons co-pains Y'a-vait Fer-nand y'a-vait Fir-min Y'a-vait Fran - cis et Sé-ba-stien_____



Et puis Pau - let - te_____ On é - tait tous a - mou-reux d'elle



On se sen - tait pous-ser des ailes_____ A bi - cy - clet - te_____



Sur les pe - tits che-mins de terre On a sou - vent vé - cu l'en - fer_____

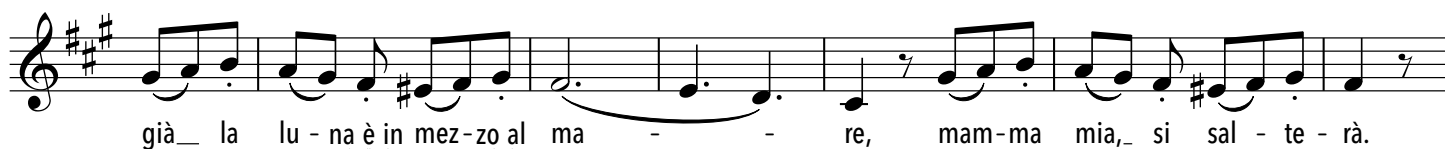
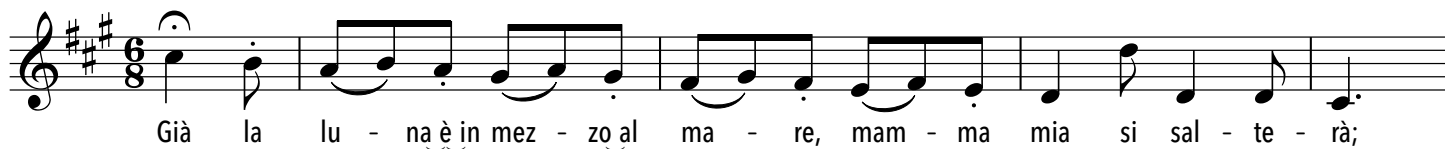


Pour ne pas met-tre pied à terre_____ De - vant Pau - lette_____

La Danza Tarantella

Carlo Pepoli

Gioacchino Rossini
aus: Serate musicali



La Partenza

Wolfgang Amadeus Mozart

Ec - co quel fie-ro i - stan - te: Ni - ce, mia Ni-ce, ad - di - o, co - me viv-rò, ben mi - o,
Ec - co quel fie-ro i - stan - te: Ni - ce, mia Ni-ce, ad - di - o co - me viv-rò ben mi - o,

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in treble clef, the middle staff is the vocal line in bass clef, and the bottom staff is the piano accompaniment in bass clef. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 3/4. The lyrics are: "Ec - co quel fie-ro i - stan - te: Ni - ce, mia Ni-ce, ad - di - o, co - me viv-rò, ben mi - o," for the top staff and "Ec - co quel fie-ro i - stan - te: Ni - ce, mia Ni-ce, ad - di - o co - me viv-rò ben mi - o," for the bottom staff.

co-sì lon - tan da te co-me co-me, co - sì lon-tan da te?
co-sì lon - tan da te co-me viv - rò, co-me viv - rò viv-rò co - sì lon-tan da te?

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in treble clef, the middle staff is the vocal line in bass clef, and the bottom staff is the piano accompaniment in bass clef. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 3/4. The lyrics are: "co-sì lon - tan da te co-me co-me, co - sì lon-tan da te?" for the top staff and "co-sì lon - tan da te co-me viv - rò, co-me viv - rò viv-rò co - sì lon-tan da te?" for the bottom staff. A triplet of eighth notes is marked with a '3' above it in the top staff.

co - sì lon - tan da te co - sì lon - tan da te
co - sì lon-tan da te co - sì lon-tan da te

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in treble clef, the middle staff is the vocal line in bass clef, and the bottom staff is the piano accompaniment in bass clef. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 3/4. The lyrics are: "co - sì lon - tan da te co - sì lon - tan da te" for the top staff and "co - sì lon-tan da te co - sì lon-tan da te" for the bottom staff. The system concludes with a double bar line.

La pastorella

Rossini-Jodel

Gioacchino Rossini

Musical score for "La pastorella" by Gioacchino Rossini, featuring a vocal line with lyrics and guitar accompaniment. The score is in G major and 3/4 time. The lyrics are: "Son bel - la pas - to - rel - la, che scen - de_o - gni mat - ti - no, ed of - fre_un ces - tel - li - i - no di fres - che frut - ta_e fior. à a a a a à a a a a a - hu a - hu à a a a a à a a a a a - hu, a - hu."

5

9

Lagunen-Walzer

aus der Operette "Eine Nacht in Venedig"

Richard Genée

Johann Strauss




Ach, wie so herr-lich zu schau'n, _____ sind all' die lieb-li-chen Frau'n, _____

9




doch willst du ei-ner ver trau'n _____ dann Freund - chen, auf Sand wirst du bau'n. _____

17



Rasch, wie die Wel-len ent flieh'n, _____ flüch-tig, wie Wol-ken dort zieh'n, _____

25



treibt ihr be-weg-li-cher Sinn _____ bald her _____ und bald hin! _____

Lai-la

Tschechische Volksweise

Arr. Michael Gohl

langsam beginnen und mit jeder
Wiederholung schneller werden

klatsch +
stampf

4

Lai - la lai - la la - la - la - la lai - la lai - la lai - la la - la - la - la lai - la

lai - la lai - la la - la - la - la lai la - la lai - lai - lai - lai la.

Lang, lang ist's her

aus Schottland



Sag mir das Wort, dem so oft ich hab' ge- lauscht, lang, lang ist's her, lang, lang ist's her;



sing mir das Lied, das mit Won- ne mich be- rauscht, lang, lang ist's her, lang ist's her._____



Kehrt doch mit dir mei- ne Ru- he zu- rück, du all mein Seh- nen, du, all mein Glück.



Lacht mir wie ein- stens dein lie- ben- der Blick, lang, lang ist's her, lang ist's her._____

Languir me fais

Claude de Sermisy
genannt Claudin
(um 1490-1562)

Lan - guir me fais, sans t'a-voir of-fen - sé - - - e,

Lan - guir me fais, sans t'a-voir of-fen - sé e

plus ne m'es - crips, plus de moi ne t'en - - - quiers,

plus ne m'es - crips, plus de moi ne t'en - - - quiers,

mais non-ob - stant, aul-tre da-me ne quiers,

mais non-ob stant, aul-tre da - me aul-tre da - me ne quiers,

plus tost mou - rir, que chan - ger ma pen-sé - - - e.

plus tost mou - rir, que chan - ger ma pen - sé - e.

Lasst froh uns sein

Gottfried Christoph Härtel

W.A. Mozart

1. Lasst froh uns sein! 2. Lasst uns froh sein. 3. Mur-ren ist ver-ge-bens!

12 4. Knur-ren, Brum-men ist ver-ge-bens, ist das wah-re Kreuz des Le-bens, das Brum-men ist ver-ge-bens, 5.

18 Knur-ren, Brum-men ist ver-ge-bens, ver-ge-bens!

21 6. Drum lasst uns froh und fröh-lich, froh sein! Lasst uns froh und fröh-lich, froh sein.

Lasst uns alle fröhlich sein

1. Kom - met her, stimmt mit uns ein, 2. kom - met her, stimmt mit uns ein

3. und lasst uns al - le, 4. al - le fröh - lich sein!

The image shows a musical score for the hymn 'Lasst uns alle fröhlich sein'. It consists of two staves of music in 3/2 time, with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The first staff contains the first two phrases of the melody, and the second staff contains the last two phrases. The lyrics are written below the notes. The first phrase is 'Kom - met her, stimmt mit uns ein,' and the second is 'kom - met her, stimmt mit uns ein'. The third phrase is 'und lasst uns al - le,' and the fourth is 'al - le fröh - lich sein!'. The score includes various musical notations such as treble clef, time signature, key signature, and various note values (quarter, eighth, and half notes) with stems and beams. There are also fermatas over the final notes of the first and second phrases.

Laterne, Laterne

Laternum, Laternum

2. Strophe Julia Schiwowa

traditionell



La - ter - ne, La - ter - ne, Son - ne, Mond und Ster - ne,
La - ter - num, La - ter - num, Son - ne, Mond und Ster - num,



bren-ne auf mein Licht, bren-ne auf mein Licht a-ber nur mei-ne lie-be La - ter - ne nicht.
he - be dein Ge - wicht, he - be dein Ge-wicht, a-ber quetsch mir nur bi - te mein Zwerch-fell nicht.

Lavender's Blue

Nursery Rhyme aus England

La ven- der's blue, did- dle, did- dle, la- ven- der's green, when I am king, did- dle did- dle

7 you shall be queen, you shall be queen. Did- dle- doo, did- dle- doo, did- dle don don

14 did- dle- doo, don don did- dle did- dle- doo, well, I will love you, well I will love you!

Chord symbols: Dm, C, F, Gm, C7

Le Cygne / Der Schwan

aus dem "Karneval der Tiere"

Camille Saint-Saëns

Adagio

The image shows a musical score for the piece 'Le Cygne / Der Schwan' by Camille Saint-Saëns. The score is written in 3/4 time and is marked 'Adagio'. It consists of two staves of music. The first staff begins with a treble clef and a 3/4 time signature. The melody starts on a middle C, moves to a G, then an F, and continues with a series of eighth and quarter notes. A slur covers the final two notes of the first staff. The second staff continues the melody with a series of eighth notes, followed by a long note with a slur, and ends with a double bar line.

Lean on me

Bill Withers

5 Some - times in our lives__ we all have pain,__ we all have sor - row,__

9 but, if we are wise__ we know that there's__ al - ways to - mor - row. Lean on me

__ when you're not strong__ and I'll be your friend;__ I'll help you car - ry on._____

Leise rieselt der Schnee

Eduard Ebel

1839-1905

Satz: Philippe A. Rayot

1. Lei - se rie-selt der Schnee, still und starr ruht der See,
 2. In den Her-zen ist's warm, still schweigt Kum-mer und Harm,
 3. Bald ist hei - li - ge Nacht, Chor der Eng - lein er - wacht,

1. Lei - se rie-selt der Schnee, der Schnee, still und starr ruht der, starr ruht der See,
 2. In den Her-zen ist's warm, ist's warm, still schweigt Kum-mer und, Kumm-mer und Harm,
 3. Bald ist hei - li - ge heil' - ge Nacht, Chor der Eng - lein der Eng - lein er - wacht,

1. Lei - se rie-selt der Schnee, der Schnee, still und starr ruht der, starr ruht der See,
 2. In den Her-zen ist's warm, ist's warm, still schweigt Kum-mer und, Kumm-mer und Harm,
 3. Bald ist hei - li - ge, heil' - ge Nacht, Chor der Eng - lein, der Eng - lein er - wacht,

1. Lei - se rie-selt der Schnee, still und starr ruht der See,
 2. In den Her-zen ist's warm, still schweigt Kum-mer und Harm,
 3. Bald ist hei - li - ge Nacht, Chor der Eng - lein er - wacht,

5

weih-nacht-lich glän-zet der Wald. Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!
 Sor - ge des Le-bens ver - halt. Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!
 hört nur, wie lie-blich es schallt: Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!

weih-nacht-lich glän-zet der Wald. Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!
 Sor - ge des Le-bens ver - halt. Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!
 hört nur, wie lie-blich es schallt: Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!

weih-nacht-lich glän-zet der Wald. Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!
 Sor - ge des Le-bens ver - halt. Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!
 hört nur, wie lie-blich es schallt: Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!

weih-nacht-lich glän-zet der Wald. Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!
 Sor - ge des Le-bens ver - halt. Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!
 hört nur, wie lie-blich es schallt: Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!

Les anges dans nos campagnes

altfranzösisches Weihnachtslied

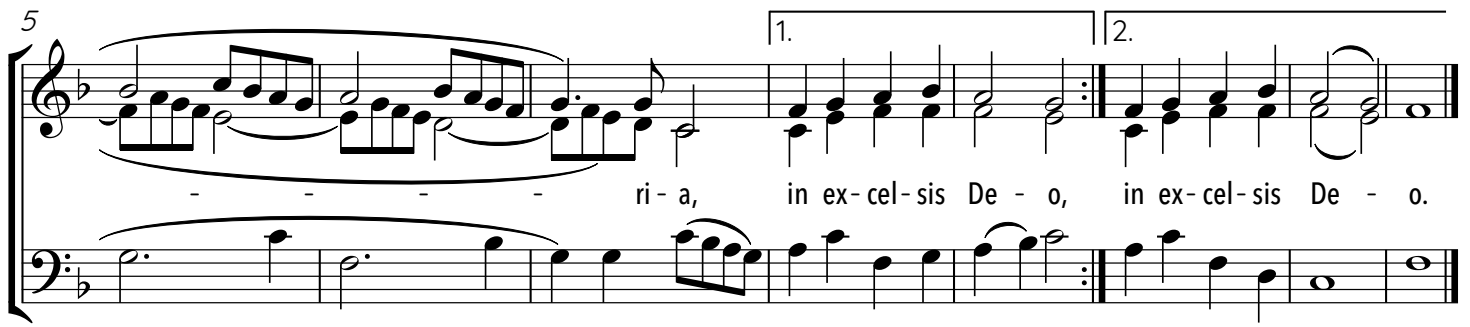
Satz: Hansruedi Willisegger



1. Les an-ges dans nos cam-pag - nes, ont en-ton-né l'hym - ne des cieux.
et l'é-cho de nos mon-tag - nes re-dit ce chant mé - lo - di - eux. Glo -
1. Ha-ben En-gel wir ver-nom-men, sin-gen ü - ber Fel - der weit.
E - cho ist vom Berg ge-kom-men, kün-det hell die fro - he Zeit.



Glo - - ri - a in ex - cel - sis. Glo -



- - - - ri - a, in ex-cel-sis De - o, in ex-cel-sis De - o.
- - - - ri - a in ex-cel-sis De - o, in ex-cel-sis De - o.

Let us sing together

aus Tschechien



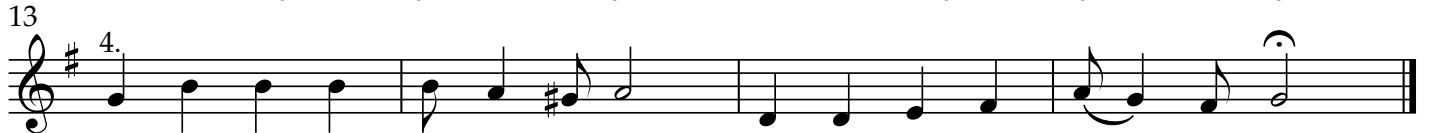
Let us sing to - geth - er, let us sing to - geth - er, one and all a joy - ous song.



Let us sing to - geth - er, one and all a joy - ous song.



Let us sing a - gain and a - gain, let us sing a - gain and a - gain,



Let us sing a - gain and a - gain, one and all a joy - ous song.

Let's laugh and let's sing

William Hayes
1708-1777

1. 2. 3.

Let's laugh___ and let's sing_ to - ge - ther, In spite of wind and wea - ther, For here true joys are

7 4.

found, So let the song go round, And as_____ our notes all_____ a - gree; so in our

12

hearts so in our hearts let's make sweet har - mo - ny.

Leuchte, heller Spiegel mir

aus: Hoffmanns Erzählungen

Arie des Dappertutto

Jaques Offenbach

Leuch-te, hel - ler Spie - gel mir und blen - de ihn mit dei-nem

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in treble clef, with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 3/4 time signature. The lyrics are written below the notes. The middle staff is the right-hand piano accompaniment in treble clef, and the bottom staff is the left-hand piano accompaniment in bass clef. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes and chords.

6
Schein, dass sein Herz ge - hö - ret ihr,

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in treble clef, with a key signature of three sharps and a 3/4 time signature. The lyrics are written below the notes. The middle staff is the right-hand piano accompaniment in treble clef, and the bottom staff is the left-hand piano accompaniment in bass clef. The piano part continues with a rhythmic pattern of eighth notes and chords.

11
und sein Le - ben mir al - lein.

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in treble clef, with a key signature of three sharps and a 3/4 time signature. The lyrics are written below the notes. The middle staff is the right-hand piano accompaniment in treble clef, and the bottom staff is the left-hand piano accompaniment in bass clef. The piano part continues with a rhythmic pattern of eighth notes and chords.

Liebhaber in allen Gestalten

J.W. von Goethe

W.A. Mozart

Ich wollt, ich wär ein Fisch, so hur - tig und frisch;
Ich wollt, ich wä - re Gold, dir im - mer im Sold;
Doch bin ich, wie ich bin, und nimm mich nur hin!

und kämst du zu an - geln, ich würd - de nicht man - geln:
und tätst du was kau - fen, dann käm ich ge - lau - fen.
Willst bess' - re be - si - tzen, so lass dir sie schni - tzen.

Ich wollt, ich wär ein Fisch, so hur - tig und frisch.
Ich wollt, ich wä - re Gold, dir im - mer im Sold.
Ich bin nun, wie ich bin; so nimm mich nur hin!

Lied der Köchin

aus der Operette "Der schwarze Hecht"

Jürg Amstein

Paul Burkhard

Ich sin-ge gärn, ich sin-ge vill, ich sin-ge im - mer wänn ich will.

Ich sin-ge früh, ich sin-ge schpaht, und wä-sche d'Schnäg - ge vom Sa - lat!

Ich sin-ge La la_____ und ma - che Kon - fi - tü - re ii.

Ich sin-ge La la_____ und ma - che Kaf - fe - lü - re no der - bii.

Und wänn i d'Rö - shti che - re, dänn ma - che i alls,

die al - ler schön - schte Fin - ger - üe - bi - ge mit em Hals!

Ich sing ganz tüüf a - be,_____ ich sing ganz höch ue,_____

und gö-tschle im Schütt - schtei de Takt der - zue!_____

Ich sin-ge im Chä - ler,_____ ich sing s'hö-chi C,_____

und hau-e uf d'Kott - let mit Ho-li ho-li ho-li du-li-du-li du-li - e. Ju - hui!

Lied für die Erde

aus Afrika

The musical score is written in 12/8 time. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody consists of quarter and eighth notes, with some notes beamed together. The lyrics are: "A - ye ke - ru - ne - ne ke - ra - ni - o ke - ru - na." The second staff continues the melody with similar note values and includes a repeat sign at the beginning. The lyrics for the second staff are: "Ke - ra - ni - o we - ya he - ya he - ya - ye, a - ye ke - ru - na." Chord symbols are placed above the notes: Dm, C, Am, Dm in the first staff; Dm, Cmaj7, Dm, C, Am, Dm in the second staff.

Dm C Am Dm

A - ye ke - ru - ne - ne ke - ra - ni - o ke - ru - na.

Dm Cmaj7 Dm C Am Dm

Ke - ra - ni - o we - ya he - ya he - ya - ye, a - ye ke - ru - na.

Lingua materna

1913

Gudench Barblan
1860-1916

Robert Cantieni
1873-1954

Cha - ra lin - gua dal - la mam - ma, tū so - nor ru - mantsch la - din,
M'hast muos - sà con vair' al - gre - zcha mi - a pa - tria ad a - mar,
Sco il chant da fi - lo - me - la am pa - ret - tast tū su - nar,

tū fa - vel - la du - tscha lam - ma, o co t'am eu sain - za fin!
sais e - ro - es, sa bel - lez - za in chan - zuns a de - chan - tar.
cur al - lur' in ma fa - vel - la meis in - fants sen - tit tschan - tschar.

8

In teis suns, cur eir in chü - na, m'ha la mam - ma cha - rez - za,
Da l'a - mur la du - tscha bra - ma hast ex - press tū e gui - dà,
Mil - li - e - ras re - gor - dan - zas svagl' in mai teis pled so - nor,

e chan - zuns dall' En - gia - di - na ell' u - ra - glia m'ha chan - tà.
hast nu - dri la son - cha flam - ma, chi'm ren - daiv' u - schè be - à.
sva glia saim - per ve - glias spran - zas chi ün - di han moss meiss cour.

Lob der Faulheit

Gotthold Ephraim Lessing

Joseph Haydn

7 Faul - heit, end - lich muss ich dir auch ein klei - nes Lob - lied brin - gen.
Höchs - tes Gut, wer dich nur hat, des - sen un - ge stör - tes_ Le - ben

13 O! wie sau - er wird es_ mir,
Ach! ich gähn, ich wer - de_ matt.

19 dich nach Wür - den, dich nach Wür - den zu be - sin - gen!
Nun so magst du nun so magst du mir ver - ge - ben!

Doch ich will mein Bes - tes tun: nach der Ar - beit ist gut ruhn.
Dass ich dich nicht sin - gen kann: Du ver - hin - derst mich da - ran.

Lockung

für SATB-Stimmen *A-Cappella*

Joseph von Eichendorff

Fanny Hensel

Hörst du nicht die Bäu - me rau-schen, draus-sen_ durch die stil - le Rund?

Hörst du nicht die Bäu - me rau-schen, draus-sen_ durch die stil - le Rund?

The first system of the musical score consists of two staves, a treble clef on top and a bass clef on the bottom. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The melody is written in the treble clef, and the accompaniment is in the bass clef. The lyrics are written below the notes.

Lockt dichs nicht hin - ab - zu - lau-schen von dem Söl - ler in den Grund,

Lockt dichs nicht hin - ab - zu - lau-schen von dem Söl - ler in den Grund

The second system of the musical score consists of two staves, a treble clef on top and a bass clef on the bottom. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The melody is written in the treble clef, and the accompaniment is in the bass clef. The lyrics are written below the notes.

lock dichs nicht hin-ab-zu - lau-schen von dem Söl - ler in den Grund...
nicht von dem Söl-ler in den Grund...

The third system of the musical score consists of two staves, a treble clef on top and a bass clef on the bottom. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The melody is written in the treble clef, and the accompaniment is in the bass clef. The lyrics are written below the notes.

Wo die vie - len Bä - che ge - hen, wun-der - bar im Mon-den - schein, -

Wo die vie - len Bä - che ge - hen, wun-der - bar im Mon-den - schein, -

The fourth system of the musical score consists of two staves, a treble clef on top and a bass clef on the bottom. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The melody is written in the treble clef, and the accompaniment is in the bass clef. The lyrics are written below the notes.

und die stil - len Bur - gen se - hen, in den Fluss vom ho - hen Stein,
 und die stil - len Bur - gen se - hen, in den Fluss vom ho - hen Stein,

in den Fluss vom ho - hen Stein vom ho - hen Stein.
 Stein vom ho - hen Stein.
 in den Fluss vom ho - hen Stein vom ho - hen Stein.
 Stein.

Logorrhö und Quasselitis

Uli Führe

Uli Führe

1. $\text{♩} = 114$ $\text{♩} = \overset{3}{\text{♩}}$

Diu- dap di- dap di- dap__ bi- dap die da, Sie da, ja Sie, ich mei- ne Sie!_ Diu- dap di- dap di- dap__ di- dap die da, Sie da, ja Sie ich mei- ne Sie!_ Sie hörn's doch,

9 2.

da, Ihr__ Han - dy bim- melt noch, ma - chen Sie es aus!_ Da, Ihr__ Han - dy bim melt noch, ma - chen Sie's bit- te aus...

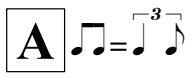
17 3.


Hal- ten Sie_ doch bit- te lh- ren Quas- sel- mund. Lo- gor- rhö soll an- ste- ckend sein!_ Ach, bit - te tun sie es_ für uns und hal- ten lh- ren Mund, Quas- se - li - tis ist halt ge- mein.

Lollipop, Lollipop

Julius Dixon

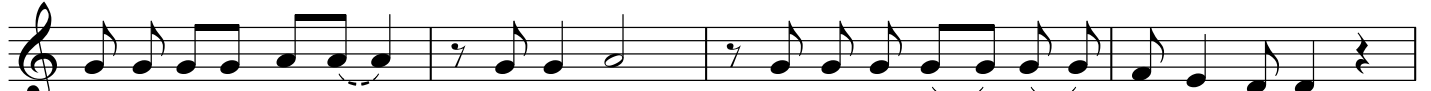
Beverly Ross

A 




Lol - li - pop, Lol - li - pop, oh___ Lol - li, Lol - li, Lol - li, Lol - li - pop! (plop) Ba dum dum dum.

B



5 1. Call my Ba-be Lol - li - pop, tell you why, his kiss is sweet-er than an app - le - pie,___
9 2. Cra - zy way he thrills me___ tell you why, just like the light - ning___ from the sky,___




and when he does his shak-king rock-ing dance, man I hav-n't got a chance.___ I call him
he'll have to kiss me till I can't see straight, gee, my Lol - ly-pop is great.___


13  Fine

Lol - li - pop, Lol - li - pop, oh___ Lol - li, Lol - li, Lol - li, Lol - li - pop! (plop)

C



16 Dum dum dum, sweet-er than a can-dy on a stick, huck-le-ber-ry, cher-ry or lime._____

21  D.C. al Fine

If you had a choice, who'd be a pick,___ but the Lol - li - pop is mi - i - i - ne!

Long and hard is the way

(Here lays poor Teague)

Arnold



1. Long and hard is the way, hard 'tis to go, if the heart is la - den with woe;

2.

9

3. Short is the dis - tance and ea - sy the way, if the heart of the trav' ller be light and gay.

Love is in the air

John Paul Young

Love is in the air, ev'-ry - where I look a - round. Love is in the air,
in the whisp-er of the tree.

ev'-ry sight and ev'-ry sound. And I don't know if I'm beeing fool - ish,
in the thun-der of the sea. And I don't know if I'm just drea - ming,

don't know if I'm being wise. But it's some - thing that I must be -
don't know if I feel safe.

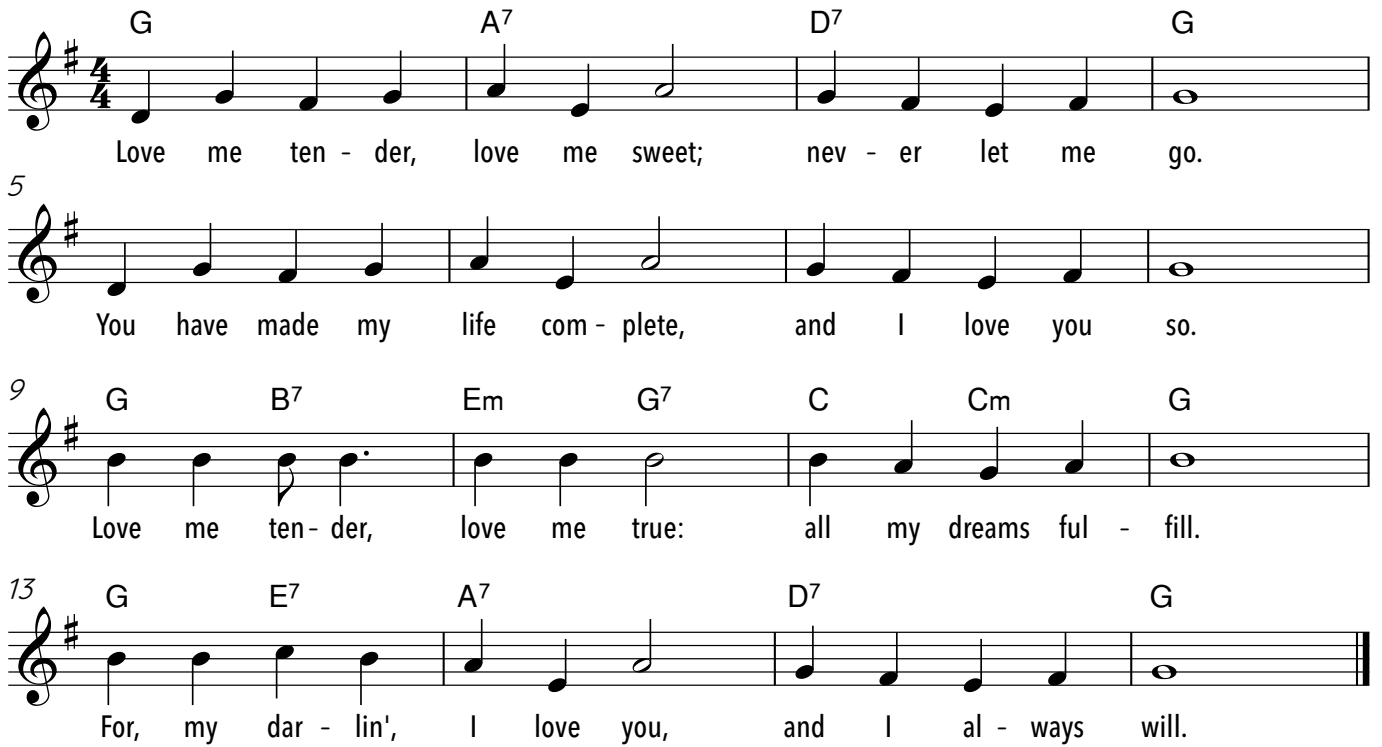
lieve in and it's there when I look in your eyes.
and it's there when you call out my name.

wou wou wou wou wou wou wou wou

Love is in the air Love is in the air Oh.

Love me tender

Elvis Presley, Vera Matson



G A⁷ D⁷ G

Love me ten - der, love me sweet; nev - er let me go.

5

You have made my life com - plete, and I love you so.

9 G B⁷ Em G⁷ C Cm G

Love me ten - der, love me true: all my dreams ful - fill.

13 G E⁷ A⁷ D⁷ G

For, my dar - lin', I love you, and I al - ways will.

Lulajże Jezuniu

aus Polen

Satz: Susanne Würmli-Kollhopp

Lu-laj-ze Je-żu niu, mo-ja pe-reł ko, lu-laj u-lu-bio-ne me pie-ście-deł-ko.
Lu-laj-ze Je-żu-nju mo-ja pe-reł ko, lu-laj u-lu-bio-ne me pie-ście-deł-ko.

8

9

Lu-laj-że Je-zu-niu, lu-laj-że lu-laj, a ty go, Ma-tu-lu, w płą-czu u-tu-laj.
Lu-laj-że Je-zu-niu, lu-laj-że lu-laj, a ty go, Ma-tu-lu, w płą-czu u-tu-laj.
Lu-laj-że Je-zu-niu, lu-laj-że lu-laj, a ty go, Ma-tu-lu, w płą-czu u-tu-laj.

8

17

Lu-laj-że Je-zu-niu, lu-laj-że lu-laj, a ty go, Ma-tu-lu w płą-czu u-tu-laj.
Lu-laj-że Je-zu-niu, lu-laj-że lu-laj, a ty go, Ma-tu-lu w płą-czu u-tu-laj.
Lu-laj-że Je-zu niu, lu-laj-że lu-laj, a ty go, Ma-tu-lu w płą-czu u-tu-laj.
Lu-laj-że Je-zu-niu, lu-laj-że lu-laj, a ty go, Ma-tu-lu w płą-czu u-tu-laj.

Ma joie

Ma joi - e__ pre - me - rai - ne M'est tor neie en pe san - ce,
Ich den - ke__ un - der__ wî - len, Ob ich ir nâ - her wae - re,

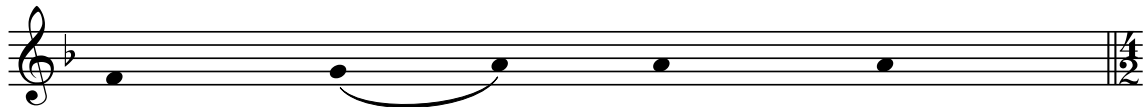
Las, je ne__ sai__ por coi; Mais en - si me de - mei - ne__
Waz ich ir__ wol - te sagen. Daz kûr - zet mir die mî - len,

La fois et l'es - pe - ran - ce K'a - mors__ a__ mis__ en__ moi,__
Swenn ich ir mî - ne swae - re So mit__ ge - dan - ken kla - ge.

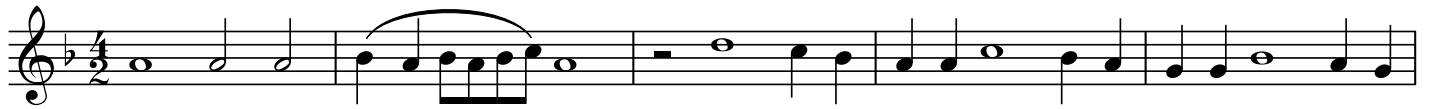
Se je__ par__ bo - ne__ foi.
Mich se - - hent__ mani - ge__ tage.

Magnificat

Steffano Bernardi
um 1575 bis um 1637




1. Ma - gni - - fi - - cat



A - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma me - a, a - ni - ma



me - a Do - mi - num, a - ni - ma me - a Do - mi - num.



2. Et ex sultavit spiritus me - us in Deo sa - lu - ta - ri - me - o.




3. Qui - a, qui - a re - spe - xit, qui a, qui - a re - spe - xit hu - mi - li - ta - tem an - cil - lae su - ae,



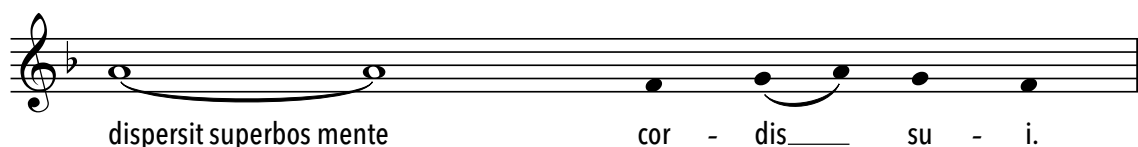
an - cil - lae su - ae, an - cil - le su - ae, ec - ce e - nim

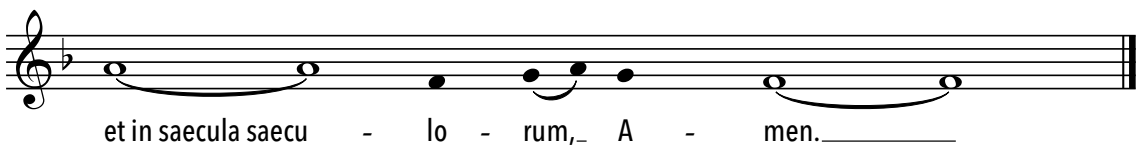
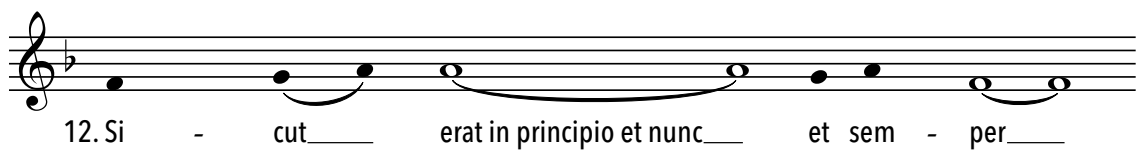
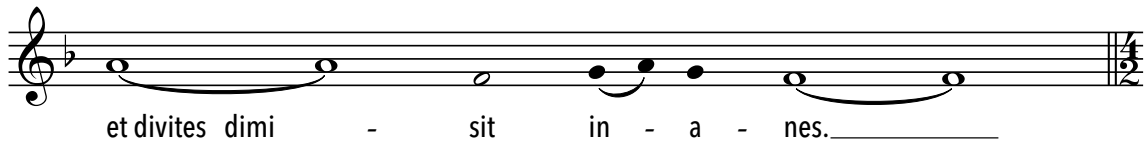


ex hoc be - a - tam me di - cent, ex hoc be - a - tam me di - cent o mnes, o - mnes



ge - ne - ra - ti - o - nes, ge - ne - ra - ti - o - nes.





Maiglöckchen und die Blümelein

Hoffman von Fallersleben

Felix Mendelssohn-Bartholdy

Mai - glöck - chen läu - tet in dem Tal, das klingt so hell und fein;
Mai - glöck - chen läu - tet in dem Tal, das klingt so hell und fein;

so kommt zum Rei-gen all - zu - mal, ihr lie - ben Blü - me - lein, ihr lie - ben Blü - me - lein!
so kommt zum Rei-gen all - zu - mal, ihr lie - ben Blü - me - lein, ihr lie - ben Blü - me - lein!

Die Blüm - chen, blau und gelb und weiss, die kom - men all her - bei, Ver - giss - mein - nicht und Eh - ren - preis
Die Blüm - chen, blau und gelb und weiss, die kom - men all her - bei, Ver - giss - mein - nicht und Eh - ren - preis

und Veil - chen sind da - bei, Ver - giss - mein - nicht und Eh - ren - preis
und Veil - chen sind da - bei, Ver - giss - mein - nicht und Eh - ren - preis

und Veil - chen sind da - bei, und Veil - chen sind da - bei.
und Veil - chen sind da - bei, Ver - giss - mein - nicht und Eh - ren - preis und Veil - chen sind da - bei.

Mai - glöck - chen spielt zum Tanz im Nu und al - le tan - zen dann;
 Mai - Glöck - chen spielt zum Tanz im Nu und al - le tan - zen dann;

der Mond sieht ih - nen freund - lich zu, hat sei - ne Freu - de dran, hat sei - ne Freu - de dran.
 der Mond sieht ih - nen freund - lich zu, hat sei - ne Freu - de dran, hat sei - ne Freu - de dran.

37

Den Jun - ker Reif ver - dross das sehr, er kommt ins Tal hin - ein; _ Mai - glöck - chen spielt zum Tanz nicht mehr,
 Den Jun - ker Reif ver - dross das sehr, er kommt ins Tal hin - ein; _ Mai - glöck - chen spielt zum Tanz nicht mehr,

fort sind die Blü - me - lein, fort sind die Blü - me - lein, die Blü - me - lein.
 fort sind die Blü - me - lein, fort sind die Blü - me - lein, die Blü - me - lein.

53

Doch kaum der Reif das Tal ver - lässt, da ru - fet wie - der schnell Mai - glöck - chen zu dem
 Doch kaum der Reif das Tal ver - lässt, da ru - fet wie - der schnell Mai - glöck - chen zu dem

60

Früh - lings - fest und läu - tet dop - pelt hell, und läu - tet dop - pelt hell. _____
 Früh - lings - fest und läu - tet dop - pelt hell, und läu - tet dop - pelt hell. _____

Nun hält's auch mich nicht mehr zu Haus, Mai - glöck-chen ruft auch mich;

Nun hält's auch mich nicht mehr zu Haus, Mai - glöck-chen ruft auch mich;

die Blüm-chen gehn zum Tanz hin-aus, zum Tan-ze geh auch ich, die Blüm-chen gehn zum Tanz hin-aus,

die Blüm-chen gehn zum Tanz hin-aus, zum Tan-ze geh auch ich, die Blüm-chen gehn zum Tanz hin-aus,

zum Tan - ze___ geh auch ich

zum Tan - ze___ geh auch ich, die Blüm-chen gehn zum Tanz hin - aus,

zum Tan-ze geh auch ich, zum Tan-ze geh auch ich!

zum Tanz hin - aus, die Blüm-chen gehn zum Tanz hin-aus, zum Tan-ze geh auch ich!

Malinconia, Ninfa gentile

Vincenzo Bellini



9 Ma-lin-co - ni - a, Nin-fa gen - ti - le, La vi - ta mi - a con-sa - cro a te;



17 I tuoi pia - ce - ri chi tie-ne a - vi - le, Ai pia-cer ve - ri na - to non è.



27 Fon-ti e col - li - ne chie-si a gli De - i; M'u-di-ro al fi - ne pa-go io vi - vrò _____



31 Nè mai quel fon - te co' de - sir mie - i,



Nè mai quel mon - te tra - pas - se - rò, _____ tra - pas - se - rò,

Marien-Revue

aus dem Llibre Vermell de Montserrat

0 Vir - go splend - dens hic

0 Vir - go

Stel - la splen - dens in mon - te Ut so - lis ra - di - um.

Stel - la splen - dens in mon - te Ut so - lis ra - di - um.

Lau - de - mus vir - gi - nem, Ma - ter est, Et e - ius fi - li - us Ihe - sus est.

Lau - de - mus vir - gi - nem, Ma - ter est, Et e - ius

Lau - de - mus vir - gi - nem, Ma - ter est, Et e - ius

Splend - dens ce - pti - ge - ra, No - stri sis ad - vo - ca - ta, Vir - go pu - er pe - ra

Splend - dens ce - pti - ge - ra, No - stri sis ad - vo - ca - ta, Vir - go.

Splend - dens ce - pti - ge - ra, No - stri sis ad - vo - ca - ta.

Mean To Me

Fred E. Ahlert
Roy Turk

Fred E. Ahlert
Roy Turk

Moderately

6 You're Mean To Me... Why must you be Mean To Me? Gee, hon - ey It seems to me_

11 you love 'to see me cry - in'. I don't know why_ I stay home each night when you

16 say you'll phone you don't and I'm left a - lone_ sing - in' the blues and sigh - in'.

22 You treat me cold - ly each day_ in the year. You al - ways scold me

28 when - ev - er some - bod - y is near, dear. It must be_ great fun_ to be Mean To Me,_

you should - n't, for can't you see_ what you Mean To Me. You're Me.

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It features a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The tempo is marked 'Moderately'. The score consists of seven staves of music. The first staff begins with a repeat sign. The lyrics are written below the notes. The final staff includes first and second endings, indicated by '1.' and '2.' above the notes.

Meeres Stille

Johann Wolfgang von Goethe

Franz Schubert

Op. 3. No. 2

Sehr langsam, ängstlich



8 Tie - fe Stil - le herrscht im Was - ser, oh - ne Re - gung ruht das Meer,
16 und be - küm - mert sieht der Schif - fer glat - te Flä - che rings um - her.
24 Kei - ne Luft von kei - ner Sei - te! To - des - stil - le fürch - ter - lich!
In der un - ge - heu - ern Wei - te re - get kei - ne Wel - le sich.

Meister Proper Madame Proper

Mei - ster
Ma - dame Pro - per putzt so sau - ber, dass man

Mei - ster
Ma - dame Pro - per putzt so sau - ber, dass man

Mei - ster
Ma - dame Pro - per putzt so sau - ber, dass man

6

sich drin spie - geln kann. Mei - ster
Ma - dame Pro - per!

sich drin spie - geln kann. Mei - ster
Ma - dame Pro - per!

sich drin spie - geln kann. Mei - ster
Ma - dame Pro - per!

Quid sum tibi responsurus

aus: Membra Jesu nostri Nr. II: Ad genua

Arnulf von Löwen
1200-1250

Dietrich Buxtehude
1637-1707

Quid sum ti-bi re-pon - su- rus, ac-tu vi-lis cor-de du- rus? Quid re-pen- dam a- ma-
to- ri, qui e-le- git pro me_ mo- ri, ne du - - pla, ne_ du -
- pla, ne du - - pla ne du- pla mor- te mo - re- rer, ne
du - - pla mor - te_ mo - re - rer.

Hora mortis meus flatus

aus: Membra Jesu nostri Nr. IV: Ad latus

Arnulf von Löwen
1200-1250

Dietrich Buxtehude
1637-1707

Ho - ra__mor-tis me - us fla-tus in-tret Je - su,__ tu - um la-tus, hinc ex - pi-rans in te
va-dat, ne hunc le - o trux in - va-dat, sed a - - - pud te per-ma-ne - at;
hinc ex - pi-rans in te va-dat, ne hunc le - o trux in-va-dat, sed a - - - pud,
sed a - - pud te per - ma - ne-at, sed a-pud te per-ma - ne - at.

Ave verum templum Dei

aus: Membra Jesu nostri Nr. V: Ad pectus

Arnulf von Löwen
1200-1250

Dietrich Buxtehude
1637-1707



5



Summi regis cor

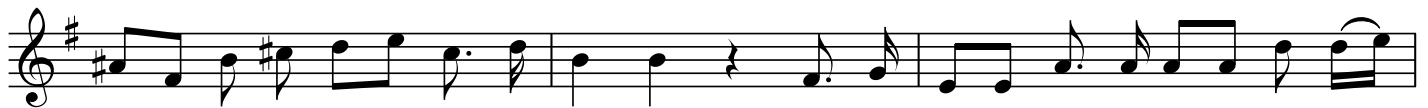
aus: Membra Jesu nostri Nr. VI: Ad cor

Arnulf von Löwen
1200-1250

Dietrich Buxtehude
1637-1707



S1 Aria Nr. 3 Sum-mi re-gis cor, a - ve - to, te sa - lu - to cor - de__ lae - to, te com-plec-ti me de-
S2 Aria Nr. 4 Per me-dul-lam cor - dis__ me - i, pec-ca - to - ris at - que__ re - i, tu - us a - mor trans - fe-



lec - tat et hoc me - um cor af - fec - tat, te comp - plec - ti me de - lec - tat et hoc__
ra - tur, quo cor tu - um ra - pi - a - tur tu - us a - mor trans - fe - ra - tur, quo cor__



me - um cor af - fec - tat, ut ad te, ut ad te lo - quar, a - ni - mes, ut ad te lo - quar, a - ni - mes.



tu - um ra - pi - a - tur lan - guens a - mo - ris_vul - ne - re, lan - guens a - mo - ris_vul - ne - re.

Dum me mori est necesse

aus: Membra Jesu nostri Nr. VII: Ad faciem

Arnulf von Löwen
1200-1250

Dietrich Buxtehude
1637-1707

Dum me_ mo - ri__ est ne - ces - se, no - li mi - hi__ tunc de - es - se,
in tre - men - da mor - tis ho - ra ve - ni, Je - su, ab - sque mo - ra,
9
tu - e - re_re me, tu - e - re_re me, tu - e - re me et li - be - ra.

Memory

aus "Cats"

T.S.Eliot, Trevor Nunn

Andrew Lloyd Webber

Mid - night not a sound on the pave - ment has the moon lost her mem - ory
Mem - ory all a - lone in the moon - light I can smile at the old days.

6
She is smi - ling a - lone. In the lamp - light the with - ered leaves col -
I was beau - ti - ful then. I re - mem - ber the time I knew what

11
lect at my feet and the wind be - gins to moan
hap - pi - ness was. Let the memory live a - gain.

16
Ev - ery street lamp seems to beat a fat - al - is - tic mor - ning__

24
som - one mut - ters_ and a street lamp gut - ters_ and soon it will be mor - ning__

32
Day - light I must wait for the sun - rise I must think of a new life and I must - n't give in

when the dawn comes to - night will be a me - mo - ry too__ and a new day__ will be - gin.

The musical score is written in treble clef with a key signature of one flat (Bb) and a time signature of 6/8. It features various chord changes and rests throughout the piece.

Menuett

aus Don Giovanni

Wolfgang Amadeus Mozart

Musical notation for measures 1-6. The piece is in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The melody in the treble clef consists of eighth-note chords and quarter notes. The bass line in the bass clef provides a simple accompaniment of quarter notes.

Musical notation for measures 7-11. Measure 7 is marked with a '7'. The melody continues with eighth-note chords and quarter notes. A repeat sign is present at the beginning of measure 8. The bass line continues with quarter notes.

Musical notation for measures 12-15. Measure 12 is marked with a '12'. The melody concludes with eighth-note chords and quarter notes. The bass line continues with quarter notes. The piece ends with a double bar line.

Michelle

The Beatles

Mi - chelle, ma belle, These are words that go to - ge - ther well, my Mi - chelle, —

The first system of musical notation for 'Michelle'. It consists of a vocal line and a guitar accompaniment line. The vocal line is in 4/4 time and features a melodic line with a trill on the final note. The guitar accompaniment is in 4/4 time and features a complex chord structure with a key signature of one flat and a mix of eighth and sixteenth notes.

Mi - chelle, ma belle, Sont les mots qui vont très bien en - semble, très bien en - semble.

The second system of musical notation. The vocal line continues with a trill on the final note. The guitar accompaniment continues with a similar complex chord structure.

I love you, I love you, I love you, That's all I want to say

The third system of musical notation. The vocal line features a triplet of eighth notes for 'I love you' and a quarter note for 'I love you'. The guitar accompaniment has a more rhythmic pattern with a triplet of eighth notes.

Un - til I find a way — I will say, the on - ly words I know that you'll un - der stand.

The fourth system of musical notation. The vocal line features a triplet of eighth notes for 'Un - til I find a way'. The guitar accompaniment continues with a similar complex chord structure.

Misch-Masch

Julia Schiwowa

Was ma - che ich bloss, was ma - che ich bloss, wenn_ ich in__ C - Dur__ steck?

Ich hol mir ein klei - nes "gis"__ da - zu und rutsch nach_ a - moll_ weg.

Doch bin ich dann da und bin nicht mehr dort, was mach ich in Moll denn nur?

Ich dreh - he mir mei - ne Stu - fen__ um und kehr__ zu - rück nach Dur.

Chords: C, F, G, C, C/B, Am, Dm, E, Am, Dm, Am, G, C, F, G, Am, F, G, C

Montags-Wecker

Werner Hering

1.

Das ist der Mon-tags-Boo-gie - Woo-gie, der macht uns heu - te mun-ter.

2.

So wird ein grau - er Mon - tag - mor-gen viel-leicht ein we - nig bun-ter.

3.

Duu - bi du dub so geht der Tag he - rum.

Morgens um sieben

www.kinderliederzummitsingen.de

Mor-gens um sie - ben fall' ich aus dem Bett Öff - ne das Fen - ster, die Son-ne scheint so nett

Ich zieh' mich an, muss zur Ar-beit geh'n, da kommt ein star-ker Wind auf, wer soll denn das ver-steh'n?

Ap - ril, Ap-ri, hat sein ei - ge-nen Will' Heu-te pat-sche- nass, mor-gen tro - cken, so ein Spass

The image shows a musical score for the song 'Morgens um sieben'. It consists of three staves of music in G major, 4/4 time. The first staff is in 4/4 time and contains the first line of lyrics. The second and third staves are in 3/4 time and contain the remaining lyrics. The music is written in a simple, accessible style suitable for children's songs.

Music for a while

John Dryden & Nathaniel Lee

Henry Purcell

Mu - sic, mu - sic for a while Shall all your cares be -

4

7 guile, shall all, all, all, shall all, shall all shall all your cares be -

10 guile: Won - d'ring, won - d'ring how your pains were

eas'd eas'd eas'd And dis - dain - ing to be pleas'd.

Musik von Cherubini

Friedrich Kuhlau

Friedrich Kuhlau

1.



Ach, Mu - sik von Che - ru - bi - ni ist auch gar zu sehr chro - ma - tisch! Da - für lob ich mir Hin - zens und

6



2.

Kun - zens Ge - sän - ge, die sind ja wie Was - ser so klar. Ich lo - be mir Hin - zens und Kun - zens Ge -

10



sän - ge, die sind ja wie Was - ser, wie Was - ser so klar. Ich lo - be mir Hin - zens und Kun - zens Ge - sän - ge,

3.



die sind wie Wa - - - - - ser!

(gepiffen)



Nein

Padre Giambattista Martini
1706-1784



1.
Nein, nein, ich sag's nicht, ich sag es ge - wiss nicht, nein, nein, nein, nein, nein, ich sa - ge es

8
2.
nicht. Nein, nein, ich sag's nicht, ich sag es ge - wiss nicht, nein, nein, ich sa - ge es

15
3.
nicht. Nein, nein, nein, nein, nein, nein, ich sag's nicht, ich sag's nicht.

Neue Lieder lasst uns singen

Inge Handschick

Siegfried Stolte

1. Neu - e Lie - der lasst uns sin - gen, neu - e Stras - sen lasst uns gehn!

2. Stei - le Hän - ge gilt's zu 3. zwin - gen, bis wir auf dem Gip - fel - stehn.

The musical score is written on two staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a 3/4 time signature. It contains the first line of music with a first ending bracket over the final measure. The second staff continues the melody, starting with a second ending bracket over the first two measures, followed by a third ending bracket over the next two measures. The piece concludes with a double bar line and repeat dots.

Neuer Tag, neuer Klang

Barbara Böhi

Barbara Böhi

1. 2.

4 Neu - er Tag, neu - er Klang, die

3. 4.

Son - ne strahlt am Him - mel, wir sing'n da - zu.

The musical score is written on two staves in treble clef with a common time signature (C). The first staff contains the first two measures of the melody, with a first ending bracket over the first measure and a second ending bracket over the second measure. The second staff contains the next four measures, with a third ending bracket over the first two measures and a fourth ending bracket over the last two measures. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes or measures.

No. 4 Couplet

aus "Orpheus in der Unterwelt"

J. Offenach aus "Orpheus in der Unterwelt"



Der Tod will mir als Freund er-schei-nen, mit wah-rer Lust be-grüss ich ihn,



ich läch-le nur, an-statt zu wei-nen, so komm, o Tod, und nimm mich hin, _____



_____ so komm, o _____ Tod, _____ und nimm, und nimm _____ mich hin.

Non nobis, Domine


William Byrd

* Hier setzt der Alt ein:



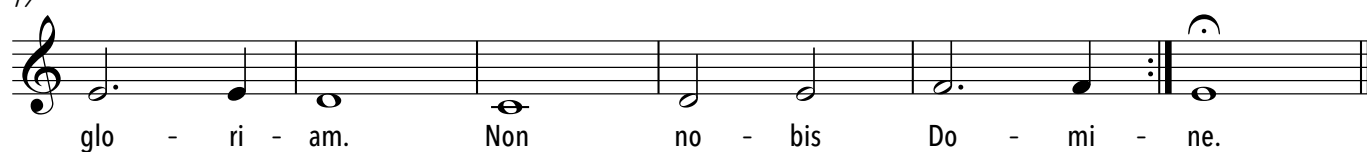
Non no - bis, Do - mi - ne, non no - bis, sed no - mi - ni

9



tu - o da go - ri - am, sed no - mi - ni tu - o da

17



glo - ri - am. Non no - bis Do - mi - ne.

23

* So setzt der Alt ein:



Non no - bis....

Übersetzung: Nicht uns, o Herr, sondern deinem Namen gebühret der Ruhm.

Nur durch den Winter

St. Gallen, 1705, Text unterlegt, 3. Teil hinzugefügt von A. Stern

1. Nur durch den Win - ter wird der Lenz er - run - gen! 2. Nur durch den Win - ter

4 3. wird der Lenz er - run - gen! Nur durch den Win - ter wird der Lenz er - run - gen!

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). It consists of three systems of music. The first system contains two phrases, each marked with a first ending bracket (1.). The second system contains a phrase marked with a first ending bracket (1.) and a second ending bracket (2.). The third system contains a phrase marked with a first ending bracket (1.) and a second ending bracket (2.). The lyrics are in German and describe the winter season and the arrival of spring.

O du fröhliche

Johannes Daniel Falk 1816

aus Sizilien

Satz: Georg L. Sothilander 2024

O du fröh - li - che, o du se - li - ge, gna - den brin - gen - de Weih - nachts - zeit!
fröh - li - che,

9
Welt ging ver - lo - ren, Christ ist ge - bo - ren:

13
Freu - e, freu - e, freu - e dich, o Chri - sten - heit!
Freu - e, freu - e dich,

O, hast du noch ein Mütterlein

Friedrich Arneleitner




1.-3. O, hast du noch ein Müt-ter-chen, So hab' es lieb und halt es wert!



1. Und wenn dir hat der lie-be Gott Ein schö-nes Er - den-glück be - schert:
2. Und wenn die Lie - be dich be - trog, Wenn wil - der Schmerz dein Le - ben zehrt,
3. Und wenn es schon ge - stor-ben ist Und ru - het still in küh - ler Erd',



Sag's_ ihr, und du bist dop - pelt froh, Kein_ Herz teilt dei - ne Freu - de so.
Glaubst du, dass nir-gends Treu - e sei: Das_ Mut - ter-herz bleibt e - wig treu!
Geh_ an ihr Grab und trö - ste dich. Und_ denk', sie lebt und sie - het mich.



Sag's ihr, und du bist dop - pelt froh, Kein Herz teit dei - ne Freu - de so.
Glaubst du, dass nir-gends Treu - e sei: Das Mut - ter - herz bleibt e - wig treu.
Geh an ihr Grab und trö - ste dich. Und denk', sie lebt und sie - het mich.

O Happy Day

Edwin Hawkins

6 Oh hap-py day! Oh hap-py day! when Je-sus washed

10 oh, when he washed when Je-sus washed

15 he washed my sins_ a-way_ Oh hap-py day! Oh hap-py day!

24 He taught me how to watch, fight an' pray fight an' pray and live re-
joic-ing ev'-ry day ev'-ry day!

Oh hap-py day mh Lord mh good God Oh yeah

Oh, when the Saints

Spiritual

Oh, when the Saints _____ go mar- chin' in, _____

1. Oh, when the Saints go mach - in' in, oh, when the
5 2. And when the sun be - gins to shine, and when the

11 Saints go mach - in' in, oh, I want to be in that
sun be - gins to shine

num - ber, oh, when the Saints go mach - in' in. _____
oh, when the sun be - gins to shine. _____

3. And when old Gabriel blows his horn,....
4. And when they gather round the throne,....
5. And when they crown him King of Kings,....
6. And on that Halleluja-day,....

Ombra mai fu

Aus der Oper Xerxes

Georg Friedrich Händel

Largo

11 Om - bra mai_ fu di ve - ge - ta - bi - le, ca - ra ed a - ma - bi - le,

18 so - a - ve più; om - bra mai_ fu di ve - ge - ta - bi - le, ca - ra ed a - ma - bi - le,

23 so - a - ve più, ca - ra ed a - ma - bi - le, om - bra mai_ fu di ve - ge - ta - bi - le, ca - ra ed a - ma - bi - le, soa - ve più? soa - ve più?

Ov'è la voce magica

Gaetano Donizetti

Ov' - è la vo - ce ma - gi ca le ma-gi-che pa - ro - le

5
del - la leg - gia - dra ver - gi-ne più ca-ra a me del so - le?

13
Per - ché non più quel - l'a - li - to che in - ne - bria, che in - na - mo - ra?

Oh! La sua vo-ce an - co - ra che mi par - lò d'a - mor!_____

Oh! La sua vo-ce an - co - ra la sua vo - ce che mi par - lò d'a - mor.

Oye como va

Carlos Santana

Na na na na na na na na Na na na na na na na na

O-ye co-mo va mi rit - mo bue no pa go-sar mu-la - ta

doing du gn di gn di dug dai doing du gn di gn di dug dai

doing du gn di gn di dug dag da gn de gn doing du gn dii gn di dug da da gn de gn

dum dum dum dum du dum dum dum dum dum du dum dum

Pa pa pa

Duett aus der Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart

Pa - pa - pa, Pa -

7 Pa - pa - pa, Pa - pa - pa - pa.
pa - pa - pa, Pa - pa - pa - pa - pa - pa -

12 Pa - pa - pa - pa - pa - pa - pa, pa,
Pa - pa - pa - pa - pa, Pa - pa - pa - pa - pa - pa -

16 Pa - pa - pa - pa - pa, Pa - pa - pa - pa - pa - pa - ge - na.
ge - no. Nun bin_ ich dir ganz er - ge - ben.

21 Bist du_ mir nun ganz er - ge - ben? Nun, so_
Nun, so_ sei mein Her - zens -

24 sei mein lie - bes Weib - chen!
täub - chen, mein Her - zens - täub - chen, mein Her - zens - täub - chen!
mein lie - bes Weib - chen, mein Her - zens - täub - chen!

Pata Pata

Sprache Xhosa

Miriam Makeba
Jerry Ragovoy

Lead A



Sa-gu-qu-ka sa-thi bhe-ka e, sa-gu-qu-ka sa-thi bhe-ka, e,___

2 Lead B



Pa-ta, yi-yo ma-ma yi-yo ma, hi pa-ta pa-ta, yi-yo ma-ma yi-yo ma, hi pa-ta

5



Pa - ta, ha, ha, nan-tsi___ pa-ta pa - ta, ha, ha, nan-tsi___ pa-ta

9



Pa - ta, ha, ha, nan-tsi___ pa-ta pa - ta, ha, ha, nan-tsi___ pa-ta

13



"O - ne so - ya bo - ne" "O - ne so - ya bo - ne"

17



Dm dm dm de dm dm dm de dm dm dm de dm dm dm de

F B^b(add⁹) F C⁷

Per la gloria d'adorarvi

Giovanni Battista Bononcini

Per__ la glo - ria d'a - do - rar - vi vo glio a mar - vi o lu - ci ca - re.

9

A - man - do pe - ne - rò,___ ma___ sem - pre v'a - me - rò,___ si,

14

si, nel mio___ pe - na - re. Pe - ne - rò, v'a - me - rò, lu - ci ca - re.

Piano, pianissimo

aus: Il barbiere di Siviglia

Gioacchino Rossini

sotto voce

Pia - no, pia - nis - si - mo, sen - za par - lar,

5
tut - ti con me ve - ni - te qua ve - ni - te qua.

9
Pia - no, pia - nis - si - mo, sen - za par - lar, sen - za par - lar.

Pilate's Dream

aus Jesus Christ Superstar

Tim Rice

Andrew Lloyd Webber

I dreamed I met a Gal-i-le-an A most a-maz-ing man He had that look you
ver-y rare-ly find The haunt-ing hunt-ed kind I asked him to say what had hap-pened
How it all be-gan I asked a-gain he nev-er said a word As if he had-n't heard
And next the room was full of wild and an-gry men They seemed to hate this man_ they
fell on him and then They dis-ap-peared a-gain Then I saw thou-sands of mil-lions Cry-ing for this man
And then I heard them men-tion-ing my name And leav-ing me the blame

Pur ti miro

Aus: L'incoronazione di Poppea

Claudio Monteverdi

Lento 1

Poppea

Nerone

Pur ti mi - ro, pur ti mi - ro, pur ti

Pur ti go - do, pur ti go - do,

3

strin - - - go, pur ti strin - go,

5

pur t'an - no do, più non pe - no, non

strin - - - go, pur ti strin - go, più non mo -

8

pe - no, più non mo - ro, non mo - ro, o mia vi - ta,

più lento

- ro, più non pe - - no, o mia vi - ta,

o mio te - so - ro, o mia vi - ta, o mio te - so - ro.

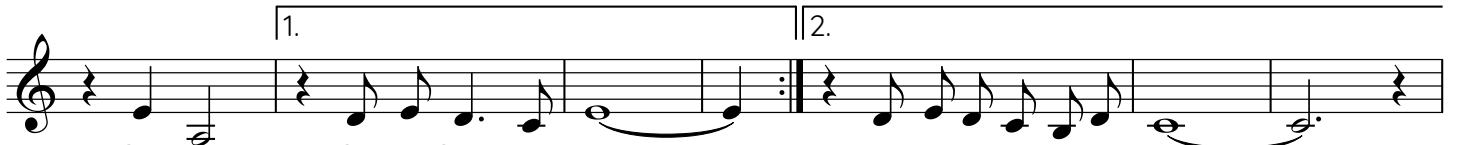
o mio te - so - ro, o mia vi - ta, o mio te - so - ro.

Put Your Head On My Shoulder

Paul Anka



Put your head on my should - er, Hold me in your arms, Ba - by, Squeeze me oh so tight,
Put your lips chlose to mine, dear. Won't your kiss me once, Ba- by? Just a kiss good night



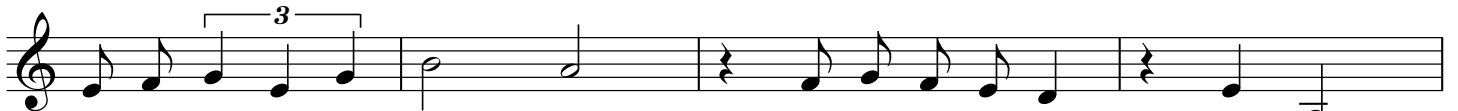
Show me That you love me too. _____
May- be You and I will fall in love. _____



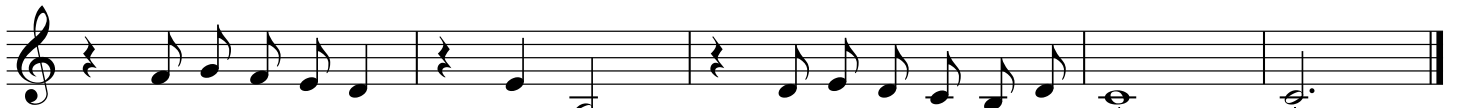
Peo - ple say that love's a game, a game you just can't win. If



there's a way I'll find it some-day, And then this fool will rush in. _____



Put your head on my should - er, Whis - per in my ear, Ba - by,



Words I want to hear, Tell me, Tell me that you love me too. _____

Rainy Weather

1. Rain - y weath - er, rain - y weath - er, 2. we are sing - ing all to - geth - er

5 3. 'bout the chip - munk and the rab - bit, 4. rain - y weath - er, rain - y weath - er.

The musical score is written on two staves in a 2/2 time signature with a key signature of one flat (Bb). The first staff contains the first two lines of music, with a first ending (1.) over the first two measures and a second ending (2.) over the last two measures. The second staff contains the next two lines of music, with a first ending (3.) over the first two measures and a second ending (4.) over the last two measures. The lyrics are placed below the notes, with some words connected by lines to indicate phrasing.

Ribbons Down My Back

aus "Hello, Dolly!"

Jerry Herman

Jerry Herman

I'll be wear - ing rib-bons down my back_____ This sum - mer._____

Blue and green and stream-ing in the yel - low sky._____

So if some - one spe - cial comes my way,_____

Rubato

This sum - mer,_____ He might no - tice me_____ pass - ing by._____

And so I'll try to make it eas - i - er to find me In the still - ness of Ju - ly,

ten.

Be-cause a breeze might stir a rain-bow up be-hind me That might hap-pen to catch the gen-tle-man's eye.

In Tempo

And he might smile and take me by the hand,_____ This sum - mer,_____

Mak - ing me re - call how love-ly love___ can be_____ And so I will proud-ly wear

rib - bons down my back, shin-ing in my hair,_____ That he might no-tice me

Rock My Soul

Spiritual



1. Rock my soul in the bo-som of A-bra-ham, Rock my soul in the bo-som of A-bra-ham,



Rock my soul in the bo-som of A-bra-ham, oh, rock my soul.



2. So high I can't get o-ver it, so low I can't get un-der it,



so wide I can't get 'round it, got-ta come in at the door.



3. Rock my soul, rock my sould, rock my soul, oh, rock my soul.

Rugguuseli-Blues

Emil Koller

Emil Koller

Das ischt de Ru - gu - gu - gu - gu - gu - guu - se - li - Blues, ba ba da ba ba da__ ba ba da__

Das ischt de Ru - gu - gu - gu - gu - gu - guu - se - li - Blues, ba ba da ba ba da__ ba ba da__

Das ischt de Ru - gu - gu - u - gu - gu - guu - se - li - Blues, ba ba ba ba ba da ba__

Em Fröh - lig faht de Senn uf d'Alp mit sii - ne bruu - ne Chüe, föf wa - cke Sen - ne höl - fid,

so macht das gää ke Müeh. Do - be uf em Äl - pli, do isch's Le - be schö,

ligschd hön - de d'Höt - te u - si ond waatsch, ebs O - bed wöö.

Wenn d'Sen - ne denn Für - o - bed heed, so sin - gid seu denn mit - e - nand:

25 Basslinie

30 bam bam bam bam bam bam bam ba ba bam bam bam bam ba ba bam bam bam bam bam bam bam bam

34 bam bam bam bam bam bam bam bam bam bam bam bam bam ba ba bam bam bam ba ba

bam bam bam bam bam bam bam bam ba ba ba ba__

S'isch no nid lang

Volkslied überliefert



S'isch no nid lang__ dass' grä - ge - let het, Di Läub - li tröpf - led no.
S'isch no - nid lang,__ dass' gschnei - e - let het, Di Bäum - li sind__ no wiss;



I__ han e-mol es Schä-tze-li gha, I han e-mol es Schä-tze-li gha, I wett, i hät - ti's no.
I__ han e-mol es Schä-tze-li gha, I han e-mol es Schä-tze-li gha, I wett, es wär__ no mis.

Samba da Juna

Uli Führe

1. Cm⁷ B⁷ B^bmaj⁷ E^bmaj⁷

Dun - gu - dung_ gung gu du di - gi - di - gi - dig dun - gu - dung gung gung gu da!

2. Ju - na, aj! Ju - na, aj! Ju - na, aj ja.

3. Sam - ba da ba - daj ju - na, sam - ba da ba - daj ja.

4.

The musical score consists of four staves of music in 4/4 time, written in a key signature of two flats (B-flat major/C minor). The first staff is marked '1.' and contains the melody for the first line of lyrics. The second staff is marked '2.' and contains the melody for the second line of lyrics. The third staff is marked '3.' and contains the melody for the third line of lyrics. The fourth staff is marked '4.' and contains a single half note on G4, which is held across the entire staff. Chord symbols are placed above the first staff: Cm⁷ above the first measure, B⁷ above the second measure, B^bmaj⁷ above the third measure, and E^bmaj⁷ above the fourth measure. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes. The first line of lyrics is 'Dun - gu - dung_ gung gu du di - gi - di - gi - dig dun - gu - dung gung gung gu da!'. The second line is 'Ju - na, aj! Ju - na, aj! Ju - na, aj ja.'. The third line is 'Sam - ba da ba - daj ju - na, sam - ba da ba - daj ja.'. The fourth line is empty, with only the note on the staff.

Say Something - Circle Song

A Great Big World, Pentatonix

Arr: Elsbeth Thürig-Hofstetter

Say some - thing I'm gi-ving up on you.____

Say some - thing I'm gi-ving up on you,____ on you. Sor-ry that

Say some - thing I'm gi-ving up on you,____ on you.____

An - y- where I would 've fo- lowed you____ whoa.____

Some- thing I'm giv - ing up on you. Sor-ry that

Detailed description: This block contains the first system of the musical score. It features five staves. The top four staves are vocal lines for different parts, each with lyrics underneath. The bottom staff is a bass line. The music is in 6/8 time and B-flat major. The lyrics are: 'Say some - thing I'm gi-ving up on you.____', 'Say some - thing I'm gi-ving up on you,____ on you. Sor-ry that', 'Say some - thing I'm gi-ving up on you,____ on you.____', 'An - y- where I would 've fo- lowed you____ whoa.____', and 'Some- thing I'm giv - ing up on you. Sor-ry that'.

5

I'm sor - ry that I____ could -n't get to you,____ to you.

I could - n't get to you, to you.

____ I'm sor - ry that I____ could -n't get to you,____ to you.

____ Say some- thing I'm gi - ving up on you,____ to you.

I could - n't get to you, to you.

Detailed description: This block contains the second system of the musical score, starting at measure 5. It features five staves. The top four staves are vocal lines for different parts, each with lyrics underneath. The bottom staff is a bass line. The lyrics are: 'I'm sor - ry that I____ could -n't get to you,____ to you.', 'I could - n't get to you, to you.', '____ I'm sor - ry that I____ could -n't get to you,____ to you.', '____ Say some- thing I'm gi - ving up on you,____ to you.', and 'I could - n't get to you, to you.'.

Schäfers Klagelied

Johann Wolfgang von Goethe

Franz Schubert

Mässig (♩=120)



Da dro-ben auf je - nem Ber - ge da steh ich tau - send - mal, an mei - nem

4



Sta - be hin - ge - bo - gen und schau - e hin - ab in das Tal.



Dann folg ich der wei - den - den Her - de, mein Hünd - chen be - wah - ret mir sie.



Ich bin_ her - un - ter ge - kom - men und weiss doch sel - ber nicht wie.



Da ste - het von schö - nen Blu - men, da steht_ die gan - ze Wie - se so voll,

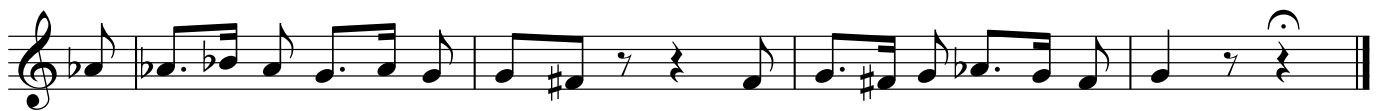
(zurückhaltend)



ich bre - che sie, oh - ne zu wis - sen, wem ich sie ge - ben soll.



Und Re - gen, Sturm und Ge - wit - ter ver - pass ich un - ter dem Baum.



Die Tü - re dort blei - bet ver - schlos - sen; doch al - les ist lei - der ein Traum.

Schon wieder was Neues lernen?

Walther Derschmidt

1.

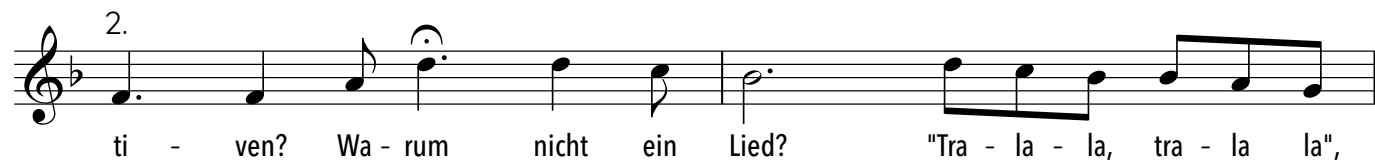


Schon wie-der was Neu - es ler - nen? Ah, _____ i mog jetzt ned!



Wo- mög- lich ein' Ka - non sin - gen? Gibt's denn gar kei - ne Al - ter - na -

2.



ti - ven? Wa - rum nicht ein Lied? "Tra - la - la, tra - la la",



so, glaubt's mir, so wär's schöön! _____ A - ber es

3.



wird ein Ka - non: Drei - stim - mig muss er sein, Auf - pas - sen ist o - bli -



gat! Man kann nicht schla - fen und nicht dö - sen. Ser -vus und Ha - be die Eh - re!

Schwinget, schwingt die Arme

Original: Storming, roaring, wintry winds

Barbara Böhi

Joseph Haydn

1.
Schwin-get, schwin - get, schwingt die Ar - me, hebt sie hoch, beu - get, beu - get die Kni - e und geht tief.

6
2.
wan - dert, wan - dert fröh - lich durch den Wald im weis-sen Klei - de. Mit war-men Oh - ren, war-men Hän-den

11
3.
lasst uns, den A - tem den A - tem frei er - he - ben, spü - ren, neu - e Kraft er - le - ben. Geht hin - aus ins Frei - e, be - wegt euch und

Seid willkommen, liebe Leute

mündlich überliefert

1. 2.

Seid will - kom - men, lie - be___ Leu - te zu un - serm Mor - gen - sin - gen heu - te!

5 3. 4.

Hel - ler als al - ler Son - nen - schein___ leuch - tet die Freu - de zu uns her - ein.

The image shows a musical score for the song 'Seid willkommen, liebe Leute'. It is written in a single system on a grand staff (treble clef). The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is common time (C). The score is divided into four measures, numbered 1 through 4. Measure 1 contains the lyrics 'Seid will - kom - men,'. Measure 2 contains 'lie - be___ Leu - te'. Measure 3 contains 'zu un - serm Mor - gen - sin - gen heu - te!'. Measure 4 contains 'Hel - ler als al - ler Son - nen - schein___ leuch - tet die Freu - de zu uns her - ein.' The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables across notes. There are some blank lines in the lyrics, likely for breath or emphasis. The music features a mix of quarter, eighth, and sixteenth notes, with some notes beamed together. There are also some rests and a final double bar line at the end of the fourth measure.

Sento nel core

Alessandro Scarlatti

1660 - 1725

Adagio $\text{♩} = 76$

p *f* *p*

Sen-to nel co - re cer-to do - lo - re, cer-to do - lo - re, che la mia pa - ce tur-ban-do va,

11 *p* *sf* *sf*

nel co - re, nel co - re, sen-to nel co - re cer-to do - lo - re,

19 *p* *f* *f*

cer - to do - lo - re, che la mia pa - ce tur-bando va, che la mia pa - ce tur-bando va.

29

Splen-de u - na fa - ce che l'al - ma ac - cen - de, se non è a - mo - re, a - mor sa - ra, a - mor

37

a - mor sa - ra. Splen-de u - na fa - ce che l'al - ma ac - cen - de, se non è a -

44

mo - re a - mor sa - rà, se non è a - mo - re a - mor sa - rà.

Song Seven: Si Le Le

Bobby Mc Ferrin,
Arrang: Paul Smith

click click tap tap click clap click

nn-ge-de nn-ge-de nn-ge-de deh doh nn-ge-de nn-ge-de deh doh

si-le - le si-le - le, eh eh oh.

si-le - le si-le - le, eh eh oh.

si-le - le si-le - le, eh eh oh.

si-le - le si-le - le, si - le - si-le-le eh eh oh si le

Arie des Sextus

aus der Oper Tito

Wolfgang Amadeus Mozart

Adagio

5 Deh per que - sto i - stan - te so - lo ti ri - cor - da il pri - mo a - mor, che mo -
rir mi farà di duo - lo il tuo sde - gno, il tuo ri - gor, il tuo sde - gno, il tuo ri - gor.

Di pie - ta - de in - de - gno è ve - ro sol spi - rar io deg - gio or - ror, sol spi - rar io deggio or - ror,
pur sa - re - sti men se - ve - ro, se ve - des - si que - sto cor, pur sa - re - sti men se -
15 ve - ro, se ve - des - si que - sto cor, se ve - des - si que - sto cor, se ve - des - si que - sto cor.

Shepherd, Shepherd

aus 'King Arthur'

John Dryden

Henry Purcell

Shep-herd, shep-herd leave de - coy - ing, Pipes are sweet on Sum-mer's day,
Whilst your lays we are en - joy - ing, We to Flo - ra

The first system of the score consists of two staves of music in G major and common time. The vocal line (top staff) and lute line (bottom staff) are written in treble clef. The lyrics are placed between the two staves. The system ends with a first ending bracket over the final two measures of the vocal line.

5
2. hom - age pay. Then with flow' ry gar - lands' twin - ing, Light - ly trip it

The second system begins with a measure rest of 5 measures, followed by a second ending bracket over the first two measures of the vocal line. The rest of the system continues with two staves of music. The lyrics are placed between the staves. The system ends with a double bar line.

9
o'er the sward, Glad some hearts know no re - pin - ing, Beau - ty brings it's own re - ward.

The third system begins with a measure rest of 9 measures, followed by two staves of music. The lyrics are placed between the staves. The system ends with a double bar line.

Si pietoso il tuo labbro

Oper Semiramide Riconosciuto

2. Akt

Nicola Porpora

7 Si pie - to - so il tuo lab - - - bro ra - gio - na - - - che quest'
al - - - ma non te - me che - - - fin - ga;
s' ab - ban - do - na al - la - - dol - ce - lu - sin - ga e con - ten - - - ti
so - gnan - - - do mi và.

Sposa son disprezzata

Antonio Vivaldi



Spo - sa son dis - prez - za - ta fi - da son ol - trag - gia - ta,

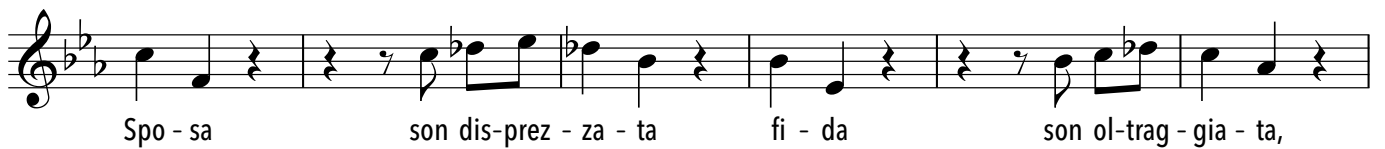
7



ciel - li che fe - ci mai? cie - li che fe - ci mai? e pur egli è il mio cor,

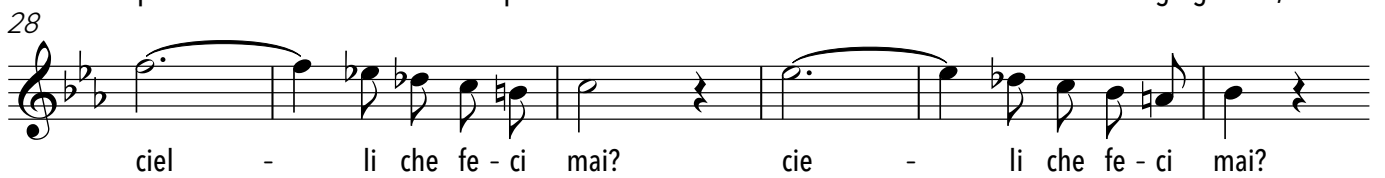


il mio spo - so, il mio a - mor, la mia spe - ran - - - - za.



Spo - sa son dis - prez - za - ta fi - da son ol - trag - gia - ta,

28



ciel - li che fe - ci mai? cie - li che fe - ci mai?



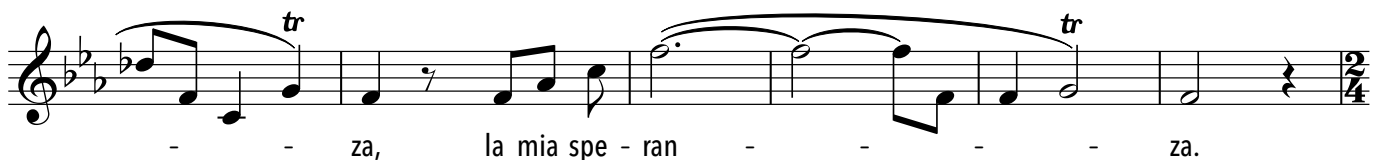
e pur egli è il mio cor, il mio spo - so, il mio a - mor,



la mia spe - ran - - - -



- - - -



- - za, la mia spe - ran - - - - za.

L'a-mo ma egl' è in-fe - del, spe-ro ma egl' è cru - del,
mo - rit mi la - scie - rai? Mi la - scie - rai mo - rit?
O Dio man-ca il va - lor man-ca il va - lor e la co - stan - za.

Sinfonie No. 104

London

Joseph Haydn

Allegro

f *f* *tr* *tr*

pp *pp* *tr* *tr*

Singezeit

Wilfried Behrendt

Thomas Kornfeld

Mü - ler auf, es ist so - weit! Sin - ge - zeit! Sin - ge - zeit!

The musical score is written on a single staff in 4/4 time. The melody begins with a first ending (1.) and a second ending (2.). The lyrics are: Mü - ler auf, es ist so - weit! Sin - ge - zeit! Sin - ge - zeit!. The chords are: F (first ending), C and F (second ending), F (second ending), C and F (second ending).

Smile

Charlie Chaplin

Smile, tho' your heart is ach - ing, smile, e - ven tho' it's brea - king, When there are clouds in the
Light up your face with glad - ness, Hide ev' ry trace of sad - ness, Al - tho' a tear may be
sky, you'll get by, If you smile through your fear and sor - row, smile and may -
ev - er so near, That's the time you must keep on try - ing, smile, what's the
1. 2.
be to - mor - row, You'll see the sun come shi - ning thru for you.
use of cry - ing, You'll find that life is still worth while, If you'll just smile.

Spät im Herbst

Hans Roelli



Auf den Ruf der Vo - gel - scha - ren folgt kei - ne Ant - wort mehr;
Nach den Bä - chen und dem Rau - schen des Wal - des wird es still;
Nach den Lie - dern und den Tän - zen um - dun - kelt mich die Nacht;



Ta - ge, die wie Flü - ge wa - ren, sind_ heu - te müd und schwer.
je - de Stun - de ist ein Lau - schen, das_ nicht mehr wei - chen will.
kei - ne gold - nen Ster - ne glän - zen, kein_ Licht wird mir ge - bracht.



Denn der Som - mer ist ver gan - gen, was wir san - gen, ist nicht mehr; al - le Ro - sen sind ent - fal - len



und die grau - en Ne - bel wal - len, und die Son - ne scheint nicht mehr.

Spiegelkanon

Joseph Haydn

1.

Du sollst dich ganz der Kunst wei - hen.

7

2.

Du sollst dich ganz der Kunst wei - hen.

13

3.

Du sollst dich ganz der Kunst wei - hen.

Spieglein Spieglein an der Wand

für Eu9

menze

menze



1. Nur ein-fach ge-spie-gelt und an-ders ge-sehn, und An-d'res ent-deckt, ach, die Schmin-ke macht schön.



Ich dreh' mich im Kreis, geht mein Spie-gel-bild fort? So - bald ich zu-rück schau, ist's im-mer noch dort:



Spieg - lein, Spieg - lein an der Wand, sind wir be - kannt?_



Spieg - lein, Spieg - lein tief in mir, was wünschst du dir?



2. Und mit-ten im Le-ben steh' ich so vor dir, du wirfst mir ent-ge-gen: "Was hältst du von dir?"



"Ich will gar nichts hal-ten, will nur si-cher sein, dass ich e - xis - tie - re, sonst wärest Du al-lein."



25

Stabat mater dolorosa

G. B. Pergolesi

Sta - bat ma - ter do - lo - ro - - - - - sa *tr*

Sta - bat ma - ter do - lo - ro - - - - - sa *tr*

ju - xta cru - cem__ la - cri - mo - sa ³

ju - xta cru - cem__ la - cri - mo - sa ³

tr
dum pen - de - bat fi - li - us, dum pen - de - bat fi - li - us,

tr
dum pen - de - bat fi - li - us, dum pen - de - bat fi - li - us,

Stabat Mater

Antonio Vivaldi

Largo

p

Sta - bat Ma - ter do - lo - ro - sa jux - ta cru - cem la - cri - mo - sa, la - cri -

4

tr **3**

mo - sa dum pen - de - bat, dum pen - de - bat. Fi - li - us.

12

Sta - bat Ma - ter do - lo - ro - sa, do - lo - ro - sa jux - ta cru - cem la - cri - mo - sa, la - cri - mo - sa

20

dum pen - de - - - - -

25

tr

- - - - bat, dum pen - de - bat. Fi - li - us.

Detailed description: This is a musical score for the vocal part of 'Stabat Mater' by Antonio Vivaldi. The score is written in treble clef, 3/4 time, and B-flat major. It begins with a 'Largo' tempo marking and a piano (*p*) dynamic. The lyrics are: 'Sta - bat Ma - ter do - lo - ro - sa jux - ta cru - cem la - cri - mo - sa, la - cri - mo - sa dum pen - de - bat, dum pen - de - bat. Fi - li - us.' The score is divided into five systems. The first system (measures 1-4) contains the first line of lyrics. The second system (measures 5-11) contains the second line of lyrics and includes a trill (*tr*) and a triplet of eighth notes (marked with a '3'). The third system (measures 12-19) contains the third line of lyrics. The fourth system (measures 20-24) contains the fourth line of lyrics and features a long melisma over the words 'dum pen - de'. The fifth system (measures 25-31) contains the fifth line of lyrics and includes another trill (*tr*) over the word 'bat'.

Stägeli uf, Stägeli ab

Artur Beul

Artur Beul

Refrain

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of three staves of music. The first staff is the vocal line, starting with a treble clef and a 4/4 time signature. It features three triplet markings over the first, second, and fourth measures. The lyrics are: 'Stä - ge - li uf, Stä - ge - li ab, Ju - he! Stä - ge - li'. The second staff is the piano accompaniment, starting with a bass clef. It features a 3-measure triplet marking over the first three measures. The lyrics are: 'uf Stä - ge - li ab, Ju - he! S'goht doch im Lä - be nöd im - mer nur a - be, uf'. The third staff continues the piano accompaniment, starting with a 6-measure triplet marking over the first six measures. The lyrics are: 'ei - mal goht's wie - der dur's Stä - ge - li u - fe wie nüt, zur Zyt.' The score ends with a double bar line.

3

6


Stä - ge - li uf, Stä - ge - li ab, Ju - he! Stä - ge - li
uf Stä - ge - li ab, Ju - he! S'goht doch im Lä - be nöd im - mer nur a - be, uf
ei - mal goht's wie - der dur's Stä - ge - li u - fe wie nüt, zur Zyt.

Still nun, alles schweigt

Übersetzung und Textbearbeitung
Barbara Böhi


Dr. W Hayes
England 17. Jh.

1.




Still nun, al - les schweigt leis und sacht. kei-ne Wol-ke kün - det uns Müh und Plag, kei-ne

8



Müh, kei-ne Plag, kei-ne Wol-ke uns ver-künd't. Der Mond hält Wacht nach lan-gem Tag nach


17



lan-gem Tag, oh-ne Rast, oh-ne Rast, oh-ne Rast, oh - ne Rast, er wacht.____


25

3.



So taucht er al - les in sein' Sil - ber - glanz, sein' Sil-ber

32



glanz, sein' Sil-ber - glanz sein' Sil-ber glanz____ sein Sil - ber - glanz.

Stille Nacht, heilige Nacht (mit Jodel)

Joseph Mohr

Franz Gruber

1818

Jo du lü ju du du ju lü u ju lu lu

Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht
 Hir - ten erst kund - ge - macht,
 Got - tes Sohn, o wie lacht

ju du ju lü ju ju lu lu lu

nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar,
 durch der En - gel Hal - le - lu - ja tönt es laut__ von fern__ und nah:
 Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund,

du ju lü jo u lü lu du ju lü du lu ju

schlaf in himm - li - scher Ruh! _____ Schlaf__ in himm - li - scher Ruh!
 Christ, der Ret - ter, ist da! _____ Christ, _der Ret - ter ist da!
 Christ, in dei - ner Ge - burt! _____ Christ, _in dei - ner Ge - burt!

Stormy Weather

Ted Koehler

Harold Arien

Don't know why there's no sun up in the sky, Storm-y Weath-er
Life is bare gloom and mis-'ry ev-'ry-where, Storm-y Weath-er,

4 Dm7 G9 C A7 Dm7 G7(b9) C Dm G7
since my man an I ain't to-ge-ther, keeps rain-in' all the time.
just can't get my poor self to-ge-ther, I'm wear-y all the

9 2. C F C Em7 A7 Dm7 G7(b9) C Gm7 C7
time, the time. So wear-y all the time.

13 Fmaj7 3 F/A GmFmaj7 Fmaj7 3
When he went a-way the blues walked in and met me. if he stays a-way old rock-in'

16 C/E Dm7 Cmaj7 F 3 F#o7 C/G A7 Dm7 E7 Am7 D7 Dm7 G7
chair we'll get me. All I do is pray the Lord a-bove will me me walk in the sun once more. Can't go

21 C C#o7 Dm7 G9 C A7 Dm7 G9
on, ev-'ry-thing I had is gone, Storm-y Whea-ther, since my man and I ain't to

25 C A7 Dm7 G7(b9) C
ge-ther, keeps rain-in' all the time.

28 Dm7 G7(b9) C Dm G7
keeps rain-in' all the time.

Sut Steilas

Idiom: Vallader

Gion Deplazes

Gion Antoni Derungs

Stei-las e stei-las che mi-ran sur igl u - aul e la pez - za, spren-zlan lur egls ed en-vi - dan pus-pei la

7

glish ch'e-ra stez - za. Maun en-ta maun nus pas-sein - tras la cul-ti - ra dur-men - ta,

11

sen-za pa-tar - la se - miein - da - la ven-ti - ra ve-gnen - ta. Cord in-a stei-la bu-fatg -

14

en la stgi-ra - glia en-dri - da: Us - sa gia-vi-scha gli'ei matg, - Us - sa gia-vi-scha gli'ei matg.

Tadeln können zwar die Tore

August Friedrich Langbein

Friedrich Zehm

1. Ta - deln kön - nen zwar die To - ren, 2. ta - deln kön - nen zwar die To - ren,

5 3. a - ber bes - ser ma - chen, 4. a - ber bes - ser ma - chen a - ber bes - ser ma - chen nicht!

The image shows a musical score for the song 'Tadeln können zwar die Tore'. It consists of two staves of music in 4/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The first staff contains the first two lines of the melody, with lyrics 'Ta - deln kön - nen zwar die To - ren,'. The second staff contains the next two lines, with lyrics 'a - ber bes - ser ma - chen, a - ber bes - ser ma - chen a - ber bes - ser ma - chen nicht!'. The score includes first and second endings for the first line, and a fifth measure for the second line. The music is written in a simple, clear style suitable for a children's songbook.

Tarpa i vani alla mia fama

B. Metastasio

Nicola Porpora

Tar-pa i va-ni al-la mia fa - - - ma chi mi chia-ma a u-sur

4
par - mi lau-ri al cri-ne lau - - ri al cri - ne

tar-pa i van - - - ni a la mia fa-ma chi mi chia-ma a u-sur-par -

12
- - - - mi lau - - - ri al cri - ne

chi mi chia-ma a u - sur-par - mi lau - - - ri al cri - ne

Temporale

aus: Der Barbier von Sevilla

Gioacchino Rossini

The image shows a musical score for the piece 'Temporale' by Gioacchino Rossini. The score is written for two staves in C major and 2/4 time. The first staff begins with a treble clef, a common time signature (C), and a key signature of one flat (Bb). The melody consists of eighth and quarter notes with rests. The second staff begins with a treble clef, a common time signature (C), and a key signature of one flat (Bb). It contains a bass line with eighth and quarter notes and rests. A small number '9' is written below the first staff. The piece concludes with a double bar line.

The great bells of Osney

anonym
1609 in England geprintet

1.



The great bells of Os - ney
Die Glock - ken von Os - ney,

2.



They ring, they ring, they ring, they ring,
sie läu - ten, läu - ten, läu - ten hell.

3.



the te - nor of them goes mer - ri - ly.
Die höch - ste da - von so fröh - lich klingt.

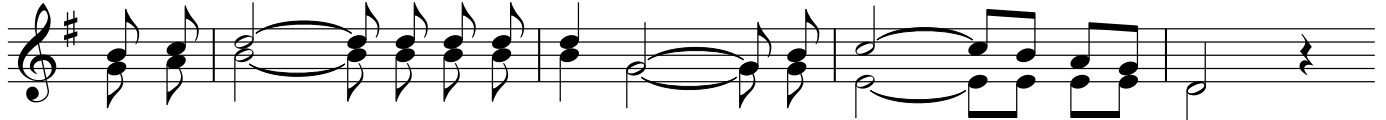
The Rose

Amanda Mc Broom

Amanda Mc Broom



Some say love_____ it is a riv - er_____ that drowns_____ the tend-er reed.
Some say love_____ it is a raz - or_____ that leaves_____ your soul to bleed.



Some say love_____ it is a hung - er_____ an end - less ach-ing need.



Some say love_____ it is a flow - er_____ and you_____ it's on - ly seed.

The Spider And The Fly

Aus England



"Will you come in - to my par - lour," said the spi - der to the fly,



"'t is the pret - ti - est, snug-gest lit - le cor - ner that ev - er you did spy."



"Not to - day, thanks, Mi-ster Long - shanks, I've o - ther fish to fry."

The sun, whose rays

aus der Oper Mikado

William Schwenck Gilbert
1836-1911

Arthur Sullivan
1842-1900

The sun, whose rays Are all a-blaze With ev - er - liv - ing glo - ry,
Does not de - ny His maj - es - ty He scorns to tell a sto - ry!

He won't ex - claim, "I blush for shame, So kind - ly be in - dul - gent";

But, fierce and bold, In fier - y gold, He glo - ries all ef - ful - gent.

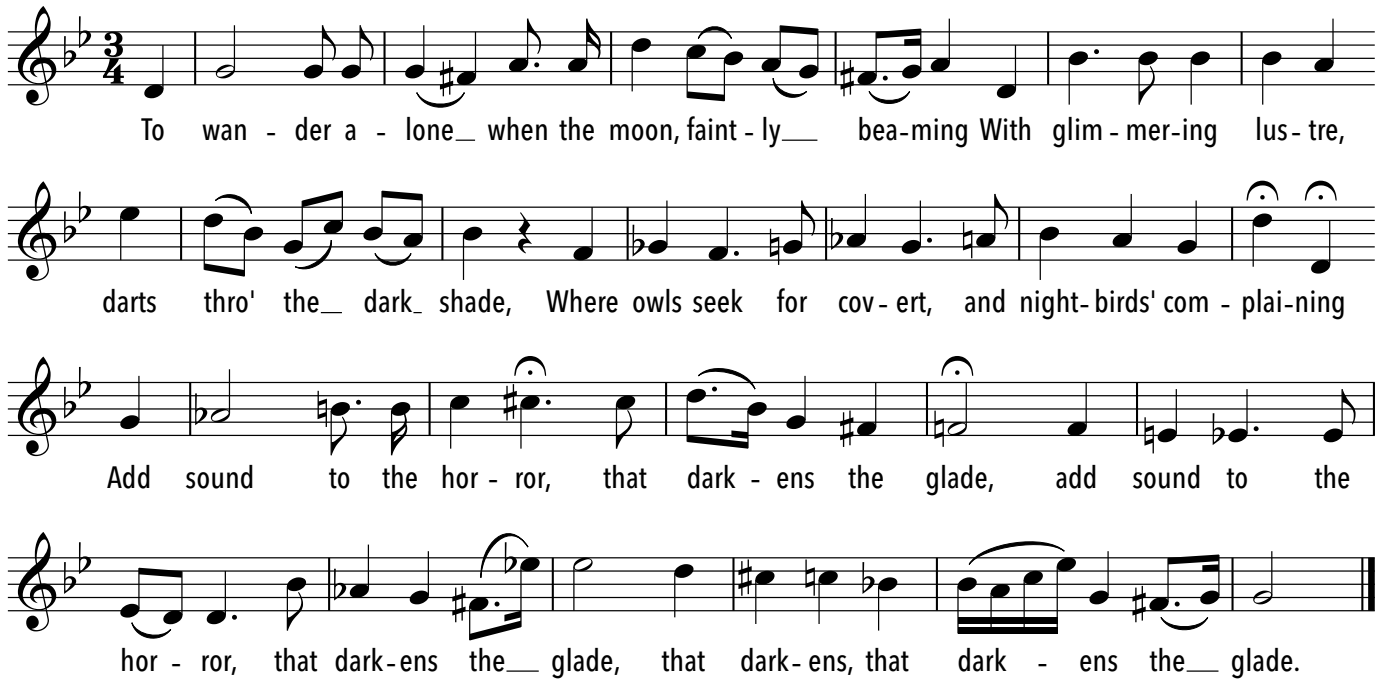
I mean to rule the earth, As he the sky We real - ly know our worth, The sun and I!

I mean to rule the earth, As he the sky We real - ly know our worth, The sun and I!

The Wanderer

Anne Hunter

Joseph Haydn
Hob XXVIa, 32



To wan - der a - lone_ when the moon, faint - ly_ bea - ming With glim - mer - ing lus - tre,
darts thro' the_ dark_ shade, Where owls seek for cov - ert, and night - birds' com - plai - ning
Add sound to the hor - ror, that dark - ens the glade, add sound to the
hor - ror, that dark - ens the_ glade, that dark - ens, that dark - ens the_ glade.

This Little Light Of Mine

Traditional

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of four staves of music. The first three staves each contain a line of music with lyrics and guitar chords. The fourth staff contains a line of music with lyrics and guitar chords, ending with a double bar line. The lyrics are: "This lit - tle light of mine, I'm gon - na let it shine. This lit - tle light of mine, I'm gon - na let it shine. This lit - tle light of mine, I'm gon - na let it shine. Let it shine, let it shine, let it shine." The guitar chords are: G, G, G, G, C, C, C, G, G, G, G, C, D, G, G.

G G G G
This lit - tle light of mine, I'm gon - na let it shine.

C C C G
This lit - tle light of mine, I'm gon - na let it shine.

G G G G
This lit - tle light of mine, I'm gon - na let it shine.

C D G G
Let it shine, let it shine, let it shine.

Those Who Wish to Sing

(Circle Song)

Schwedisches Sprichwort

Lorenz Maierhofer

Cantabile ♩=ca. 120

III Those who wish to sing will al - ways, al - ways,
I Those who wish _____ to sing, who wish _____ to sing, who
II Those who wish to sing, _____ who wish to sing will _____

3 (repeat ad lib)
al - - ways find a song. _____
wish _____ to sing will al - ways find a song.
al - - ways find, will find a song.

Ending
So - let's sing, sing, sing!
So let's sing, sing, sing!
So _____ let's sing, _____ sing, _____ sing!

Ticket To Ride

John Lennon
Paul McCartney

1. I think I'm gon-na be sad.____ I think it's to - day,____ yeah!____
2.+3. She said that liv-ing with me____ is bring-ing her down,____ yeah!____

The girl that's dri-ving me mad____ is go-ing a-way.____ She's got a tick-et to ride,____
For she would nev-er be free____ when I was a-round.____

She's got a tick-et to ri - hi - hide, She's got a tick-et to ride,____ but she don't care.____

I don't know why she's ri-ding so high____ She ought to think right, she ought to do right by me.

Be - fore she gets to say - ing good - bye,____ She ought to

think right, she ought to do right by me. My ba-by don't care,

To the Master of a house

Henry Purcell

1659-1695



6 To the mas - ter of a house, Which, like a church, which, like a church, would starve a mouse.



Which ne'er guest had en - ter - tain'd, No meat, nor wine, no meat, nor wine, its floors had stain'd. I



11 said, "Well, sir, 'tis vast - ly neat, But where d'you drink, but where d'you drink, and where d'you eat?"



16 Judg - ing by your rooms so fine, It costs you more, it costs you more in mops than wine."

Tschiera

Hansruedi Willisegger

Hansruedi Willisegger

Tschie-ra, tschie-ra, grisch sin-dal, tü in-uon-das: pizz' e val. Tschie-ra, tschie-ra, leiv büsch-maint,

Tschie - ra, tschie - ra, tschie - ra,

The first system of the musical score for 'Tschiera' consists of three staves. The top staff is the vocal line in G major, 6/8 time, with lyrics: 'Tschie-ra, tschie-ra, grisch sin-dal, tü in-uon-das: pizz' e val. Tschie-ra, tschie-ra, leiv büsch-maint,'. The middle staff is the vocal line with lyrics: 'Tschie - ra, tschie - ra, tschie - ra,'. The bottom staff is the piano accompaniment, featuring a simple harmonic accompaniment with dotted rhythms.

t'do - za sü vers tschêl blau - aint, svou - la pür sur god e lai,

tschie - - ra o,

The second system of the musical score continues the piece. The top staff has lyrics: 't'do - za sü vers tschêl blau - aint, svou - la pür sur god e lai,'. The middle staff has lyrics: 'tschie - - ra o,'. The bottom staff continues the piano accompaniment. A fermata is placed over the final note of the vocal line in the middle staff.

nu s-cha - tschar il cler su - lai! Tschie - ra!

o Tschie - ra!

The third system of the musical score concludes the piece. The top staff has lyrics: 'nu s-cha - tschar il cler su - lai! Tschie - ra!'. The middle staff has lyrics: 'o Tschie - ra!'. The bottom staff continues the piano accompaniment. A fermata is placed over the final note of the vocal line in the middle staff.

Nebel, Nebel, grauer Schleier, du überflutest Berge und Täler.

Nebel, Nebel, leichtes Kleid, hebe dich gegen den blauen Himmel,

fliege nur über Wald und See, vertreibe nicht die helle Sonne! Nebel!

Übersetzung: A. Biime

Tuta nana tgu

Idiom Sursilvan

Canzun populara

arr. Gion Antoni Derungs

$\text{♩} = 46-50$

Tu - ta na - na tgu e dorm' el num de Diu!

Il bab vegn ze - ra, lunsch ei staus, la mum-ma ha mo spir qui-taus.
Il bab quel por-ta in bi ca-vagl, la mum-ma cum-pra in bi ter-magl. Tu-ta na-na tgu!
Las tschut-tas tschit-tas dor-man è, las biu - as dor-man el ghi-glia - nè.

Alles geht zur Ruh. Schlaf auch du im Namen des Herrn.
Papa kommt spät heim, er war weit weg.
Mama hat sich deswegen Sorgen gemacht.
Alles geht zur Ruh.

Alles geht zur Ruh. Schlaf auch du im Namen des Herrn.
Papa bringt dir ein Pferdchen heim;
Mama kauft dir ein Spielzeug.
Alles geht zur Ruh.

Alles geht zur Ruh. Schlaf auch du im Namen des Herrn.
Schäfchen und Schmetterlinge schlafen auch,
so wie die Hühner im ihrem Hühnerhaus.
Alles geht zur Ruh.

Über allen Gipfeln ist Ruh

J. W. von Goethe

Franz Liszt

Ü-ber al-len Gip-feln ist Ruh, in al-len Wip-feln spü-rest du kaum ei-nen Hauch;

9 die Vö-ge-lein schwei-gen im Wal - de.

2 War - te nur, war - te nur,

bal - de, bal - de, bal - de ru - hest du_ auch, bal - de ru - hest du auch,

du_ auch, war - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du auch, du auch!

Übers Lesen

Marcus Tullius Cicero

überliefert

Karl Krause

Antonio Salieri

1.
Wenn du ei - nen Gar - ten und da - zu noch ei - ne Bib - li - o - thek hast

9 2.
wird es_ dir an gar_ nichts feh - len. Wer_ nicht hö - ren will muss le - sen, muss

17 3.
le - sen. Wo_ nehme ich nur die, nur die Zeit her so viel nicht, ja nicht zu Le - sen.

Udite, Amanti

Ottavio Rinuccini

Giulio Caccini

1550-1618

U - di - te, u - di - te, a - man - ti, u - di - te, o fe - re er - ran - ti

7
o cie - lo, o stel - le, o lu - na, o so - le, donn' e don - zel - le,

13
le mie pa - ro - le! E, s'a ra - gion mi do - glio, pin - ge - te al

19
mio cor - do - glio, pian - ge - te al mi - o cor - do - glio.

Una volta

Gioacchino Rossini

U - na vol - ta c'e - ra un re che a star so - lo, che a star so - lo s'an - no - jò;
cer - ca, cer - ca, ri - tro - vò: ma il vo - lean spo - sa - re in tre.
Co - sa fa? sprez - za a il fa - sto e la bel - tà, e al - la fin scel - se per se
l'in - no - cen - za, l'in - no - cen - za, l'in - no -
-cen - za e la bon - tà la la la la li li li li la la la la.

Unendlich!

Friedrich Nietzsche

Du nur bist, du lie - bes Mäd - chen, Licht des Au - ges, Licht der See - le,
dich al - lein ich hier wie jen - seit mir als Hoff - nung_ wäh - le.
Ist auch sie ein Traum, dann bin ich glück - los, glück - los al - ler - or - ten,
auf der Er - de wie im Him - mel, glück - los hier und_ dort - ten!

Urlaub

Walter Rein

1. 2. 3.

Der Birn-baum und der Nuss-baum, die ha-ben schöns Laub, doch der

5 4.

Ur-laub, ja, der Ur-laub ist und bleibt das schön-ste Laub.

V lesu rodilas jolochka

aus Russland



V le - su ro - di - las jo - loch - ka, vle - su a - na ra - sla.
Im Wal - de steht ein Tan - nen - baum, im im - mer - grü - nen Kleid,
Zi - moj i lje - tom stroj - na - ja, zi - ljo - na - ja by - la.
Ist schlank und lieb - lich an - zu - schau'n zu je - der Jah - res - zeit.

Der Schneesturm singt ihm Lieder vor:
Schlaf, Bäumchen, gute Nacht!
Ich deck dich zu mit weissem Schnee,
Erfrier' mir nicht, gib acht!

Das Häschen hockt sich untern Baum,
Es friert, ihm ist so kalt.
Der Wolf, der böse graue Wolf,
Läuft schnuppernd durch den Wald.

Der Schlitten kommt den Weg entlang,
Ein Bauer sitzt darin.
Es knirscht der Schnee, der Bauer schaut,
wo er ein Bäumlein find't.

Im Walde macht der Schlitten halt,
Der Bauer springt herab.
Er haut das Bäumlein mit der Axt
Dicht an der Wurzel ab.

Seither steht es im Lichterschmuck
Bei uns zur Weihnachtszeit
Und bringt den Kindern gross und klein
so viele, viele Freud.

V'adoro, pupille

Arie der Cleopatra aus "Giulio Cesare"

G.F. Händel



V'a - do - ro, pu - pil - le, sa - et - te d'a - mo - re; le vo - stre fa -

7
vil - le son gra - te nel sen. V'a - do - ro, pu - pil - le, le vo - stre fa -

13
vil - le son gra - te. V'a - do - ro, pu - pil - le, sa -

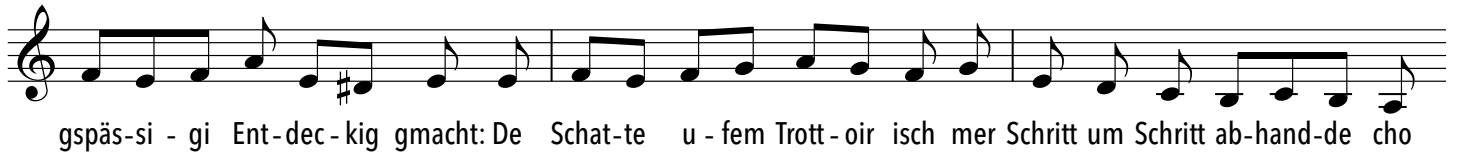
18
et - te d'a - mo - re, fa - vil - le son gra - te nel cor.

Verfolgig

Marbour

Julia Schiwowa

Swing



Jä Herr-gott-ton-ner-wet-ter wa-rum git denn de kei Rueh wa - rum chläbt ächt de Lö - li im-mer
 no a mi - ne Schueh I bin um - gchert, ha gmeint ich seg däm Spuk ent - cho,
 da isch de Schat-te au us de ver - cher - te Rich - tig cho. Und so bin ich i de - re Nacht
 mit mim Schat - te spa - ziert bin a zä - tuu - sig Kan - de - la - ber ver - bi mar - schiert.
 Und wenn i öp - pis glehrt han, dennisch's im Re - su - mé: Ja, ja, traue au dim Schat - te am besch - te nüm - me meh.

Vi ricorda o boschi ombrosi

Claudio Monteverdi

Vi ri - cor - da o bo - schi om - bro - si, vi ri - cor - da o bo - schi om - bro - si
de' miei lung'h' as - pri tor - men - ti quan - do i sas - si ai miei la - men - ti ris - pon - dean fat - ti pie - to - si.
Vi ri - cor - da o bo - schi om - bro - si, vi ri - cor - da o bo - schi om - bro - si.

Vocalise No. 6

Fassung im Stream gekürzt

Gabriel Fauré

The image displays a musical score for 'Vocalise No. 6' by Gabriel Fauré. The score is written in a single system with four staves of music. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 4/4. The first staff begins with a treble clef and a 4/4 time signature. The second staff starts at measure 6 and includes a fermata over a long note and two triplet markings. The third staff starts at measure 11 and includes a triplet marking. The fourth staff starts at measure 15 and includes a triplet marking. The piece concludes with a double bar line.

Vocalise

S. Rachmaninoff

lento
molto cantabile

The musical score for 'Vocalise' by S. Rachmaninoff is presented in five staves. The key signature is G major (three sharps: F#, C#, G#). The piece begins in 4/4 time, indicated by a '4' over the first staff. The tempo and mood are marked as 'lento' and 'molto cantabile'. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and a trill (tr) in the second staff. Measure numbers 12 and 15 are indicated at the start of the third and fourth staves, respectively. The piece concludes with a double bar line at the end of the fifth staff.

Vöglein im hohen Baum

Johann Wilhelm Hey

Friedrich Silcher

The image shows a musical score for the song 'Vöglein im hohen Baum'. It consists of two staves of music in 3/4 time. The first staff contains the melody with lyrics underneath. The second staff contains a guitar accompaniment with chords written above the notes. The lyrics are: 'Vög - lein im ho - hen Baum, klein ist's, ihr seht es kaum, singt doch so schön, dass wohl von nah und fern al - le die Leu - te gern hor - chen und stehn, hor - chen und stehn.'

C F C G⁷ C G G/D D⁷ G

Vög - lein im ho - hen Baum, klein ist's, ihr seht es kaum, singt doch so schön,

G⁷ C G⁷ C C⁷ F G⁷ C

dass wohl von nah und fern al - le die Leu - te gern hor - chen und stehn, hor - chen und stehn.

Vois sur ton chemin

aus dem Film: Les choristes

Christophe Barratier

Bruno Coulais

Vois sur ton che-min Ga-mins ou-bli-és é-ga-rés Don-ne-leur la main Pour les me - ner Vers d'au-tres len-de-

4

mains Sens au cœur_ de la nuit L'on-de d'es
Don-ne-leur la main Pour les me - ner Vers d'aut-res len - de mains Au cœur de la

8

poir Ar-deur_ de la vi - e Sen-tier de gloire
nuit L'on - de d'es - poir Ar-deur de la vie de la vie Sen-tier de gloire Sen-tier de

12

Bon-neurs en - fan - tins Trop vit' ou - bli - és ef - fa - cés Une lu-mière do - rée bril - le sans
gloire

15

fin Tout au bout du che - min
vit' ou - bli - és ef - fa - cés Une lu-mière do-réee bril - le sans

18

Sens au cœur de la nuit L'on-de d'es-poir Ar-deur de la
fin Au cœur de la nuit L'on-de

21

vi-e Sen-tier de gloire
d'es-poir Ar-deur de la vie de la vie Sen-tier de gloire Sen-tier de gloire

é lé é i lé é é lé i i é lé é lé i i é lé i é lé i é
é lé é i lé é é lé i i é lé é lé i i é lé i é lé i é

28

é lé é i lé é é lé i i é lé é lé i i é lé i é lé i é lé
é lé é i lé é é lé i i é lé é lé i i é lé i é lé i é lé

Lütgen Vocalise Nr. 3

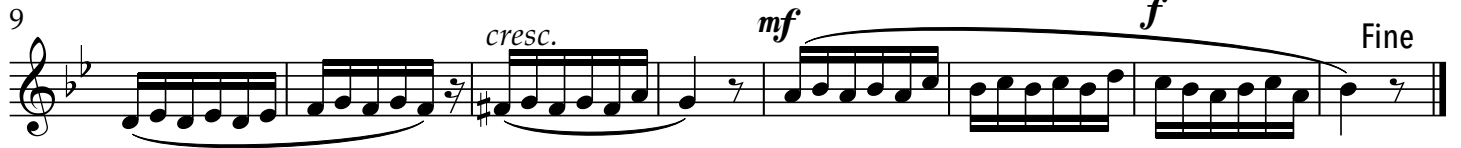
aus: Die Kunst der Kehlfertigkeit

Wilhelm Albrecht Lütgen

1781 - 1857

Allegretto

p *con grazia*



Vokalise Nr. 8

Portamento di voce

Heinrich Panofka

1807 - 1887

The musical score is written on a single treble clef staff in common time (C). It consists of four systems of music, each with a measure number on the left. The first system (measures 1-6) begins with a *p* dynamic and a *Lento* tempo marking. The second system (measures 7-12) features a *f* dynamic at the start, followed by a *p* dynamic, and ends with a *f* dynamic. The third system (measures 13-17) starts with a *p* dynamic, has a *f* dynamic in measure 14, and a *f* dynamic in measure 17. The fourth system (measures 18-21) begins with a *p* dynamic and ends with a *f* dynamic. The piece concludes with a double bar line at the end of measure 21. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and dynamic hairpins.

Vocalise Nr. 20

dell' arpeggio

Questo studio va eseguito anche *staccato*

Heinrich Panofka

1807 - 1887

Moderato

7

13

Vokalise von Concone

Giuseppe Concone
1801-1861



Vorrei spiegar l'affanno

Nicola Vaccai

Vor - rei spie - gar l'af - fan - no, na - scon - der - lo__ vor - re - i,
e men - tre i dub - bi mie - i co - sì cre - scen - do va - no,
tut - to spie - gar__ non o - so, tut - to non so__ ta - cer, tut - to spie -
gar tut ³ to__ non so, non so ta - cer. Sol - le - ci - to, dub - bio - so
pen - so, ram - men - to, ram - men - to e ve - do, e a - gli oc - chi miei non cre - do, non
cre - do al mio pen - sier, non cre - do, non cre - do al mio pen - sier, non cre - do, non cre - do al mio pen -
sier, non cre - do al mio__ pen - sier, non cre - do al mio pen - sier.

Wage den Weg

Joseph Rösli

15.8.1992



Wa - ge den Weg ins neu - e Jahr: Ich wünsch Dir Freud und Glück!
Wa - ge den Weg in den neu - en Tag:



Was wird es brin - gen? Wird es ge - lin - gen? Ich wünsch dir Freud und Glück!
Was wird er brin - gen? Wird er ge - lin - gen?



Ostinato:

Ich wünsch Dir Freud und Glück!

Waldkonzert

Georg Christian Dieffenbach

Carl August Kern

1836 - 1897

Kon - zert ist heu-te an-ge-sagt im fri - schen, grü-nen Wald; die Mu - si-kan-ten stim-men schon;
hör' wie es lus-tig schallt. Das ju - bi-liert und mu - si-ziert, das schmet - tert und das schallt!
Das geigt und singt und pfeift und klingt im fri-schen, grü-nen Wald, im fri schen, grü - nen Wald!

Warm Up Blues

Simone Baumann

The musical score is written in 4/4 time and consists of three staves. The first staff has a C major chord above the first measure and another C major chord above the fourth measure. The second staff has F7 chords above the first and third measures, and C major chords above the fifth and seventh measures. The third staff has G major chords above the first and third measures, an F major chord above the fourth measure, a C major chord above the sixth measure, and a red (G7) chord above the eighth measure. The lyrics are: "When I sing the Blues I o - pen up my shoes. When I sing the Blues I got no - thing to lose. I sing for you I sing for me all day long!"

C C C C

When I sing the Blues I o - pen up my shoes.

F7 F7 C C

When I sing the Blues I got no - thing to lose. I

G F C (G7)

sing for you I sing for me all day long!

Was ich Dir sagen will

Joachim Fuchsberger

Udo Jürgens



Was ich dir sa-gen will fällt mir so schwer, das Blatt Pa-pier vor mir
Un air sur mon pia-no un air an-cien du temps où tu m'ai-mais
Was ich dir sa-gen will bist du bei mir, ist so un-sag-bar viel,



bleibt weiss und leer, ich find die Wor-te nicht, doch glau-be mir,
tu t'en sou-viens? Il re-naît sous mes doigts sous cha-que mot
doch glau-be mir, wenn du mich nicht ver-stehst, ver-sprech ich dir,



was ich dir sa-gen will, sagt mein Kla- vier.____
il rap-pa-raît sou-dain, sur mon pia-no.____
was ich dir sa-gen will, sagt mein Kla- vier.____



Was man nicht sa-gen kann weil man al-lein nur fühlt wie ei-ne Bran-dung, die den



Fels um-spült, die dich er-fasst und mit sich in die Tie-fe reisst,



ich kann es füh-len, doch nicht sa-gen wie es heisst.____
Da capo al Fine

Was ich sah

Aasmund Olavsson Vinje 1818-1870

deutsch: Max Kahlbeck

Edvard Grieg

1843-1907



1. Ein Mäd - chen so schön aus himm - li - schen Höhn, es neig - te sich zu mir her - nie - der;

2. Ich zit - ter - te, stand be - zau - bert, ge - bannt, mit Pur - pur - glu - ten ü - ber gos - sen,

4. Wohl schau ich em - por: wann trittst du her - vor, noch ein - mal, lieb - lich - ster der Ster - ne?



die Herr - li - che sah ich ein - mal mir nah, und nim - mer ver - gess ich es wie - der!
vom strah - len - den Glanz ge - blen - det so ganz, dass stumm ich die Au - gen ge - schlos - sen.

Wann kehrst du zu - rück, mein flüch - ti - ges Glück? Zer - sto - ben, ver - weht in die Fer - ne.



3. Die süs - se Ge - stalt, des Bli - ckes - Ge - walt, der tief mir zu Her - zen ge - drun - gen...—



Ach, was ich ge - sehn, und wie mir ge - sehn, das wird nicht ge - sagt noch ge - sun - gen!

Weihnacht ist da

Gustav Schlüter

Gustav Schlüter

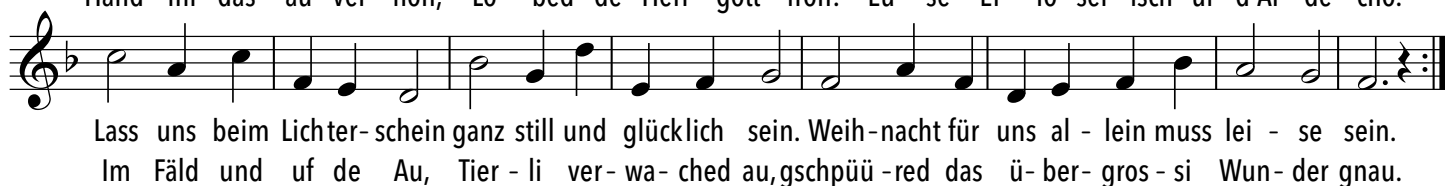
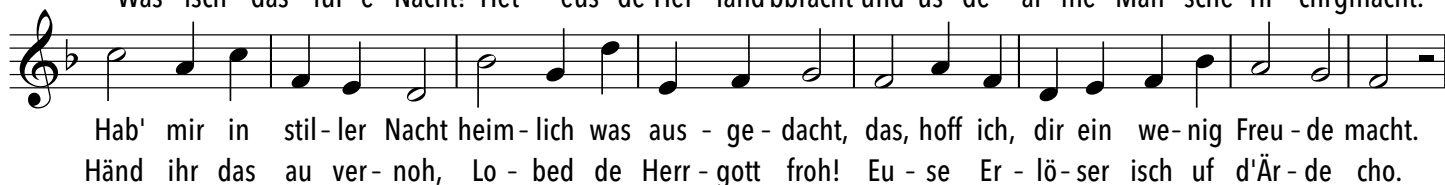
1.
Nun, da die Ker - zen bren - nen, soll nichts die Her - zen tren - nen.

5
2.
Sor - gen, die der Al - tag schuf, ver - scheucht ein fro - her Fe - stes - ruf:

9
3.
Wei - nacht, Weih - nacht, Weih - nacht ist da!

Weihnacht muss leise sein...

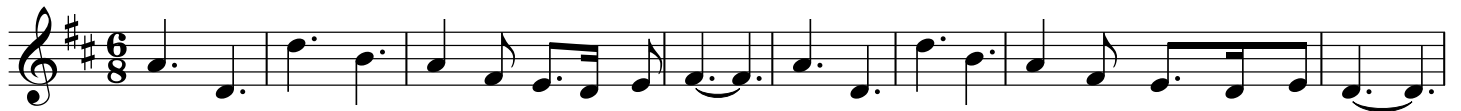
Paul Burkhard



Weihnacht, Weihnacht..

Hans Werner

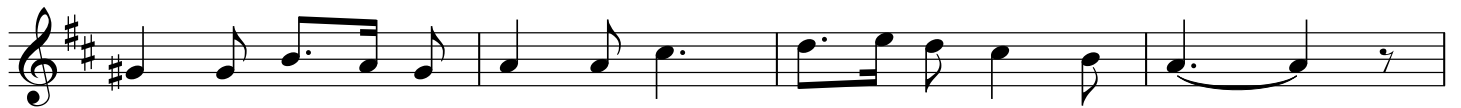
Nico Dostal



9 Weih-nacht, Weih- nacht, Glock-ken läu ten dich ein, tau- send Ker- zenspen- den schim- mern- den Schein.



Tau - send Wün - sche sind heut' er - füllt, doch die Stun - de uns mahnt, _____



17 so viel Trä - nen sind un - ge - stillt, bie - tet die hel - fend Hand. _____ **Fine**



Weih- nacht, Weih- nacht, hast die Herz-en er- hellt, Lie- be, Lie- be braucht die tö- rich- te Welt. _____



Draus - sen tra - gen die Ä - ste schwer an Win - ters weis - ser Fracht, _____



und die Stras - sen sind men - schen- leer, man fei - ert Weih- nachts - nacht. _____ **da capo**

Wele hed jetz recht?

Julius Ammann

Ruedi Bösch



1. De Tok - ter ond de Pfar - rer, bim Ka - fi - jass sends gsee.
2. De Pfar - rer schüsst i d Hö - chi, werd ganz füür - zön - del - rot.
3. Di Ää - ne blii - bid se - tze, bis d Cher - che wi - der uus.
4. Do brää - se - led de Tok - ter: "Das siehd denn scho nütz gliich,
5. Moscht s nöchsch Mool meh uf - pas - se, sös gäb das bö - ses Bluet."
6. We - rom ischt der denn gstor - be? Du hesch dei prak - ti - ziert.



Zmool lüü - tid d Cher - che - glog - ge metts i das Freud - li dree.
Me siehd, wie of de Land - strooss de Lii - che - zog scho chonnt.
Ond wäd - li chonnt de Pfar - rer zo si - ne Fründ is Huus.
bim Ka - fi - jass ver - ges - se d Ab - dan - kig vo n ere Liich.
Of das hee macht de Pfar - rer: "Herr Tok - ter, du bischt guet:
Hettscht du gad bes - ser glue - get, wär meer das nüd pas - siert."



Ver - flixt, ver - flixt, das isch denn zwill, ver - flixt, ver - flixt, das isch denn zwill.



Zmool lüü - tid d Cher - che - glog - ge metts i das Freud - li dree.
Me siehd, wie of de Land - strooss de Lii - che - zog scho chonnt.
Ond wäd - li chonnt de Pfar - rer zo si - ne Fründ is Huus.
bim Ka - fi - jass ver - ges - se d Ab - dan - kig vo n ere Liich.
Of das hee macht de Pfar - rer: "Herr Tok - ter, du bischt guet:
Hettscht du gad bes - ser glue - get, wär meer das nüd pas - siert."

Wenn der Herbst nicht wär'

Andreas Muntschick

Andreas Muntschick

1. Der Früh - ling_ ist zwar schön; 2. doch_ wenn der Herbst nicht wär' _____

3. so wär' das_ Au - ge satt, _____ 4. der_ Ma - gen a - ber leer.

The musical score is written on a single treble clef staff in 4/4 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The melody consists of two lines of music. The first line contains measures 1 through 4, with measure numbers 1. and 2. above the notes. The second line contains measures 5 through 8, with measure numbers 3. and 4. above the notes. The lyrics are written below the notes, with some words underlined. The piece ends with a double bar line at the end of the eighth measure.

Wenn die wilden Winde stürmen

Christa Zeuch



Wenn die wil - den Win - de stür - men durch die
Trägt die schön - sten bun - ten Schlei - fen fröh - lich
Hat das Jahr ge - nug vom Tan - zen streift sein



wei - ten Al - leen, wenn sich Wol - ken - bur - gen tür - men, rasch wie Zau - ber ver - wehn,
flat - ternd im Haar, küsst die Fruch - te, dass sie rei - fen, ruft die Zug - vo - gel - schar.
Tanz - kleid es ab. Al - les Bunt fällt von den Pflanz - en auf die Er - de hin - ab.



dann be - ginnt der Herbst und ei - ne neu - e, schö - ne Zeit;
Dann be - ginnt der Herbst den lust - gen Blät - ter - wir - bel - tanz.
Dann be - ginnt der Herbst sein al - ler - letz - tes Stück - chen Weg,



denn das Jahr bleibt nie - mals ste - hen, wan - dert fort, wan - dert weit.
Hei - ter schun - keln nun die Bäu - me, tra - gen far - bi - gen Glanz.
geht durch wei - te Ne - bel - fel - der, schleppt sich müd und träg.

Wer Schnupfen hat

Gunter Martin Göttsche

Gunter Martin Göttsche

1. E Em E^{o7} B B^{b9} 2. E Em E^{o7} B B^{b9}

Wer Schnup - fen hat, ist ü - bel dran, kennt nichts, was sei-ne Lau - ne hebt. —

E 3. E Em E^{o7} B B^{b9} E 4. E Em E^{o7} B B^{b9} E

Das Au - ge trieft, die Na - se schnieft, und selbst die See - le ist ver - klebt.

Wer Wein trinkt, schläft gut

Sylva Bouchard-Beier

1. Wer Wein trinkt, schläft gut, 2. Wer gut schläft, sün - digt nicht.

5 3. Wer nicht sün - digt, der wird se - lig. 4. Wer al - so Wein trinkt, wird se - lig.

The image shows a musical score for the song 'Wer Wein trinkt, schläft gut'. It consists of two staves of music in 4/4 time. The first staff contains the first two lines of the melody, with lyrics 'Wer Wein trinkt, schläft gut, Wer gut schläft, sün - digt nicht.' The second staff contains the next two lines, with lyrics 'Wer nicht sün - digt, der wird se - lig. Wer al - so Wein trinkt, wird se - lig.' The score includes first and second endings for the first line, and a fifth measure mark at the beginning of the second line.

Werktag

Joseph von Eichendorff

Heinrich Poos

1.
Wir wan-dern nun schon viel__ hun-dert Jahr und__ kom-men doch nicht zur Stel - le.

2.
Der Strom wohl rauscht__ viel__ tau-send gar und__ kommt doch__ nicht, doch__ nicht zur Quel-le.

3.
Wir wan-dern nun schon viel__ hun-dert Jahr und__ kom-men doch nicht zur Stel - le.

4.
Der Strom wohl rauscht viel__ tau-send gar und__ kommt doch__ nicht zur Quel - le.

5.
Wir wan-dern nun schon viel__ hun-dert Jahr und kom-men doch nicht zur Stel - le.

Werst mei Liacht ume sein

Gerhard Glawischnig 1971

Günther Mittergradnegger

Wo is denn im Schnee noch a Weg - le zu dir? Kind - le fein, Kind - le kloan.
 Aber her ü - ban Schnee geht a Schein bei da Nacht, Kind - le kloan, Kind - le fein.
 A Weg für mi u - me, wann de Gfrier au - fe - steht, Kind - le fein, Kind - le kloan.

Is nit guat in da Fin - ster, wann koa Stei - gle mehr is. Da Schnee werd mi gan - zer ver - wahn.____
 Is ka Herz - le ver - las - sen, dass si fürch - tet bei Nacht, werst uns alln a Weg u - me sein.____
 Werst mi trös - ten werst mi tra - gn, werst mei Liacht u - me sein, dei Liab werd ka Schnee nit ver - wahn.____

When Israel was in Egypt's Land

When Is - rael was in E-gypt's land, let my peo-ple go!___
op - pressed so hard they could not stand.

Go down, Mo - ses,___ way down in E - gypt's land___

tell ol'___ Pha - raoh___ to let my peo - ple go. ___

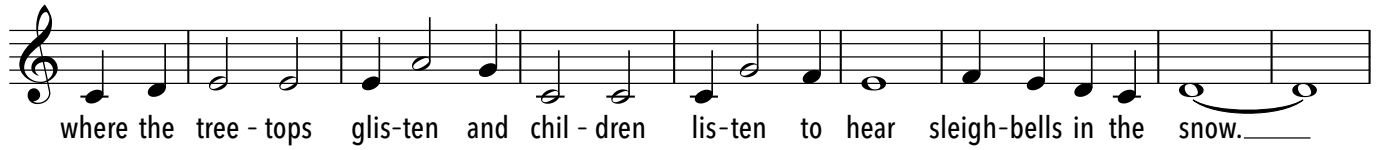
The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the first line of the song, ending with a double bar line and repeat dots. The second staff begins with a repeat sign and contains the second line. The third staff contains the third line, also ending with a double bar line and repeat dots. The lyrics are placed below the notes, with some words split across lines.

White Christmas

Irving Berlin



I'm drea-ming of a white Christ-mas, just like the ones I used to know,____



where the tree - tops glis-ten and chil - dren lis-ten to hear sleigh-bells in the snow.____



I'm drea-ming of a white Christ-mas with ev-'ry Christ-mas chard I write:____



May your days be mer-ry and bright____ and may all your Christ-mas-es be white.____

Who can swim?

Henry Purcell

"Who can swim?" ask'd a gen - tle - man need - ing a boat,
"Wer kann schwimm'n?" fragt ein Gen - tle - man, der ein Boot braucht.

"Oh, I can and well," did the nine - teen re - ply,
"Oh, ich kann und gut," geb'n neun - zeh - n e zu - rück,

"You're my man," says the gen - tle man, "we will a - gree
Du bist mein Mann sagt der Gen - tle - man, "Wir wer - den uns einig

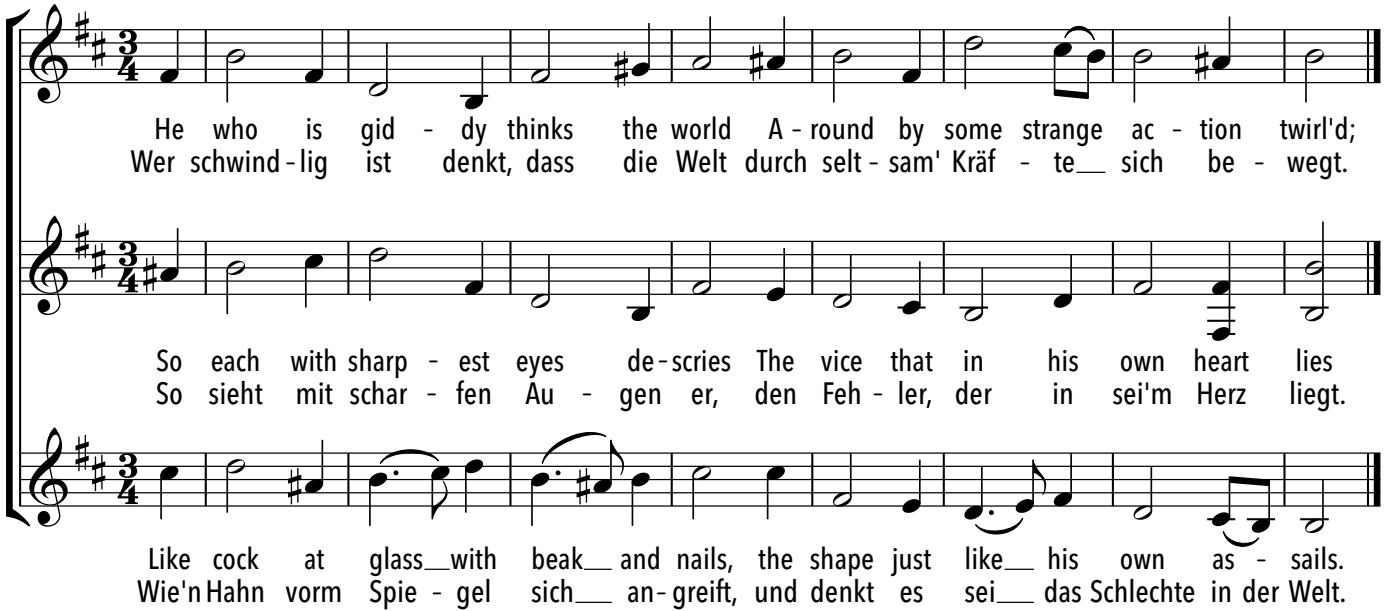
Of some twen - ty young wa - ter - men who'd be a - float.
Et - wa zwan - zig jung' Was - ser - leut', die grad am Fluss.

While the twen - tieth slunk off with a con - scious, "Not I."
als der zwan - zig - ste_weg - schlich mit einem schuld - voll'n "Nicht ich!"

You'll take care of your - self, and so too, of me."
Du wirst auf dich acht ge - ben, und so auch auf mich."

He who ist giddy (When U and I together meet)

Henry Purcell



He who is gid - dy thinks the world A - round by some strange ac - tion twirl'd;
Wer schwind - lig ist denkt, dass die Welt durch selt - sam' Kräf - te sich be - wegt.

So each with sharp - est eyes de - scribes The vice that in his own heart lies
So sieht mit schar - fen Au - gen er, den Feh - ler, der in sei'm Herz liegt.

Like cock at glass with beak and nails, the shape just like his own as - sails.
Wie'n Hahn vorm Spie - gel sich an - greift, und denkt es sei das Schlechte in der Welt.

Wind, Wind, sause

überliefert

1. Wind, Wind, sau - se, durch die Bäu - me brau - se. 2. Bla - se al - le Blät - ter ab,

7
3. bis kein Baum mehr Blät - ter hat. Doch hat ei - ner Na - deln an, die lass dran.

The image shows a musical score for the song 'Wind, Wind, sause'. It is written in a 2/4 time signature with a key signature of one flat (B-flat). The score consists of two staves of music. The first staff contains the first two lines of the melody, with lyrics 'Wind, Wind, sau - se, durch die Bäu - me brau - se. Bla - se al - le Blät - ter ab,'. The second staff contains the next two lines of the melody, with lyrics 'bis kein Baum mehr Blät - ter hat. Doch hat ei - ner Na - deln an, die lass dran.' The score includes first, second, and third endings, indicated by '1.', '2.', and '3.' above the notes. The first ending ends with a fermata over a whole note. The second ending also ends with a fermata over a whole note. The third ending ends with a fermata over a whole note and a double bar line. The number '7' is written below the first staff, indicating the start of the second line of music.

Winde wehn

Finnische Seemannsweise

Win-de wehn, Schif-fe gehn weit ins frem-de Land, und des Ma-tro-sen
Ah! Win-de wehn, Schif-fe gehn weit ins fer-ne Land, (Land) ins
al-ler-lieb-ster Schatz bleibt wei-nend stehn am Land, und Land.
fer - ne, ins fer - ne Land, ins fer - ne Land


The musical score is written in G major (one flat) and common time. It consists of three systems of two staves each. The first system has lyrics: 'Win-de wehn, Schif-fe gehn weit ins frem-de Land, und des Ma-tro-sen'. The second system has lyrics: 'Ah! Win-de wehn, Schif-fe gehn weit ins fer-ne Land, (Land) ins'. The third system has lyrics: 'al-ler-lieb-ster Schatz bleibt wei-nend stehn am Land, und Land.' and 'fer - ne, ins fer - ne Land, ins fer - ne Land'. The score includes first and second endings for the final phrase.

Winter Wonderland

Richard Smith

Felix Bernard


♩=100



1. Sleigh-bells ring! Are you lis - 'nin'? In the lane snow is glis - 'nin':
2. Gone a - way is the blue bird, here to stay is a new bird,
3. La - ter on, we'll con - spi - re as we dream by the fi - re,



9 a beau-ti-ful sight; we're hap-py to - night, walk-in' in a win-ter won-der-land!
he sings a love song as we go a - long,
to face un-a - fraid the plans that we made



13 In the mead-ow we can build a snow-man, then pre-tend that he is Par-son Brown.
and pre-tend that he's a cir-cus clown.



He'll say, "Are you mar-ried?" We'll say, "no, man! But you can do the job when you're in town!"
We'll have lots of fun with Mis - ter Snow-man, un - til the oth-er kid-dies knock 'im down!"

Winterlied

Fr. A. Krummenacher

Hans Georg Nägeli



Wie - ru - hest du so stil - le, in dei - ner weis - sen Hül - le,
Du schlum - merst nun ent - klei - det; kein Lamm, kein Schäf - lein wei - det
Bald in des Len - zes We - hen wirst du ver - jüugt er - ste - hen
du müt - ter - li - ches Land! Wo sind des Früh - lings Lie - der,
auf dei - nen Au'n und Höhn. Der Vög - lein Lied ver - stum - met,
zum Le - ben wun - der - bar! Sein O - dem schwebt her - nie - der;
des Som - mers bunt' Ge - fie - der und dein be - blüm - tes Fest - ge - wand!
und kei - ne Bie - ne sum - met; doch du bist auch im Schlum - mer schön.
dann, Er - de, stehst du wie - der mit ei - nem Blu - men - kranz im Haar.

Der Leiermann

Winterreise Nr. 24

Wilhelm Müller

Franz Schubert

7 Drü-ben hin-term Dor-fe steht ein Lei-er-mann, und mit star-ren Fin-gerndreht er, was er kann.

14 bar-fuss auf dem Ei-se wankt er hin und her, und sein klei-ner Tel-ler

bleibt ihm im-mer leer, und sein klei-ner Tel-ler bleibt ihm im-mer leer.

21 Kei-ner mag ihn hö-ren, kei-ner sieht ihn an, und die Hun-de knur-ren um den al-ten Mann,

27 und er lässt es ge-hen al - les, wie es will, dreht, und sei-ne Lei-er

34 steht ihm nim-mer still, dreht, und sei-ne Lei-er steht ihm nim-mer still.

41 Wun - der - li - cher Al - ter, soll ich mit dir_ gehn?

44 Willst zu mei-nen Lie-dern dei - ne Lei - er drehn?_

Der Lindenbaum

Wilhelm Müller

Winterreise Nr. 5

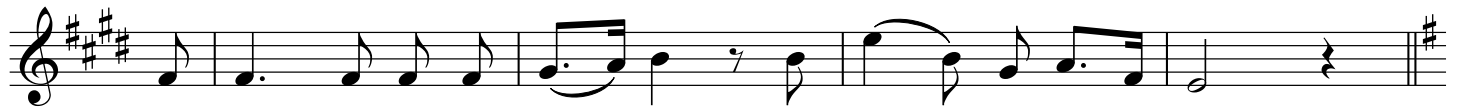
Franz Schubert



Am Brun - nen vor dem To - re da steht ein Lin den - baum.
Ich träumt' in sei - nem Schat - ten so man - chen süs - sen Traum.



Ich schnitt in sei - ne Rin - de so man - ches lie - be Wort,



es zog in Freud und Lei - de zu ihm mich im - mer - fort.



Ich musst' auch heu - te wan - dern vor - bei in tie - fer Nacht,
da hab ich noch im Dun - keln die Au - gen zu - ge - macht.



Und sei - ne Zwei - ge rausch - ten, als rie - fen sie mir zu: komm her zu mir, Ge - sel - le,



hier findest du dei - ne Ruh. Die kal - ten Win - de blie - sen mir grad ins An - ge - sicht,



der Hut flog mir vom Kop - fe, ich wen - de - te mich nicht.



Nun bin ich man - che Stun - de ent - fernt von je - nem Ort,
und im - mer hör ich's rau - schen: du fän - dest Ru - he dort!



Nun bin ich man - che Stun - de ent - fernt von je - nem Ort,



und im - mer hör ich's rau - schen: du fän - dest Ru - he dort, du fän - dest Ru - he dort!

Die Post

Winterreise Nr. 13

Wilhelm Müller

Franz Schubert

Etwas geschwind



Von der Stras-se her ein Post-horn klingt. Was hat es, dass es so hoch auf-springt, mein Herz?___



Was hat es, dass es so hoch auf-springt, mein_ Herz,_____ mein_ Herz?



Die Post bringt kei - nen Brief für dich: Was drängst_ du denn so wun - der-lich,



mein Herz,___ mein Herz.____ Die Post bringt kei - nen Brief für dich,



mein Herz,_____ mein Herz__ was drängst du denn so wun-der lich, mein Herz,_____ mein Herz.

Drei Fragmente aus der Winterreise

Wilhelm Müller

Die Wetterfahne

Winterreise, Nr. 2

Franz Schubert

4 Der Wind spielt mit der Wet - ter - fah - ne auf mei - nes schö - nen Lieb - chens Haus;
Da dacht ich schon in mei - nem Wah - ne, sie pfiff den ar - men Flücht - ling aus.

Gefror'ne Tränen

Winterreise, Nr. 3

Ge - fror' - ne Trop - fen fal - len von mei - nen Wan - gen ab: ob es mir denn ent -
gan - gen, dass ich ge - wei - net hab'? dass ich ge - wei - net hab'?

Wasserflut

Winterreise, Nr. 6

Man - che Thrän' aus mei - nen Au - gen ist ge - fal - len in den Schnee;
Schnee du weisst von mei - nem Seh - nen, sag, wo - hin doch geht dein Lauf?
sei - ne kal - ten Flo - cken sau - gen dur - stig ein das heis - se
Fol - ge nach nur mei - nen Trä - nen, nimmt dich bald das Bäch - lein
Weh,
auf, dur - stig ein das heis - se Weh.
nimmt dich bald das Bäch - lein auf.

Erstarrung

Winterreise, Nr. 4

Wilhelm Müller

Franz Schubert

Ich such im Schnee ver - ge - bens nach ih - rer Trit - te Spur, wo sie an mei - nem
Ar - me durch - strich die grü - ne Flur, ich such im Schnee ver - ge - bens nach ih - rer Trit - te
Spur, wo sie an mei - nem Ar - me durch - strich die grü - ne Flur.

Ich will den Bo - den küs - sen, durch - drin - gen Eis und Schnee mit mei - nen heis - sen
Trä - nen, bis ich die Er - de, die Er - de seh, ich will den Bo - den küs - sen,
durch - drin - gen Eis und Schnee mit mei - nen heis - sen
Trä - nen, bis ich die Er - de, die Er - de seh.

47 Wo find ich ei - ne Blü - te, wo find ich grü - nes Gras? Die Blu - men sind er - stor - ben, der
52 Ra - sen sieht so blass, die Blu - men sind er - stor - ben, der Ra - sen sieht so
blass. Wo find ich ei - ne Blü - te, wo find ich grü - nes Gras? _____

57



63 Soll denn kein An - ge - den - ken ich neh - men mit von hier?_ Wenn mei - ne Schmer - zen_



68 schwei - gen, wer_ sagt mir dann von ihr?_ Soll denn kein An - ge - den - ken ich



neh men mit von hier? Wenn mei - ne Schmer - zen schei - gen, wer sagt mir dann von ihr?

74



80 Mein Herz ist wie er - stor - ben, kalt startt ihr Bild da - rin: schmilzt je _____ das Herz mir



87 wie - der, fließt auch ihr Bild, ihr Bild da - hin. Mein Herz ist wie er - stor - ben kalt



91 startt ihr Bild da - rin, schmilzt je _____ das Herz mir wie - der, fließt



auch ihr Bild, ihr Bild da - hin, _____ ihr Bild da - hin.

Frühlingstraum

Winterreise, Nr. 11

Willhelm Müller

Franz Schubert

Etwas bewegt



6 Ich träum-te von bun - ten Blu - men, so wie sie wohl blü - hen im Mai, ich träum - te von grü - nen
Ich träum - te von Lieb um Lie - be, von ei - ner schö - nen Maid, von Her - zen und von



Wie - sen, von lus - ti - gem Vo - gel - ge - schrei von lus - ti - gem Vo - gel - ge - schrei.
Küs - sen, von Won - ne und Se - lig - keit von Won - ne und Se - lig - keit.

Schnell



Und als die Häh - ne kräh - ten, da ward mein Au - ge wach; da war es kalt und fins - ter
Und als die Häh - ne kräh - ten, da ward mein Her - ze wach; nun sitz ich hier al - lei - ne



es schrie - en die Ra - ben vom Dach, da war es kalt und fins - ter es schrie - en die Ra - ben vom Dach.
und den - ke dem Trau - me nach, nun sitz ich hier al - lei - ne und den - ke dem Trau - me nach.

23 Langsam



30 Doch an den Fen - ster - schei - ben, wer mal - te die Blät - ter da? Doch an den Fen - ster
Die Au - gen schliess ich wie - der, noch schlägt das Her - ze so warm. Die Au gen schliess ich



schei - ben wer mal - te die Blät - ter da? Ihr lacht wohl ü - ber den Träu - mer,
wie - der noch schlägt das Herz so warm. Wann grünt ihr Blät - ter am Fen - ster?



der Blu - men im Win - ter sah, der Blu - men im Win - ter sah.
Wann halt ich mein Lieb - chen im Arm, wann halt ich mein Lieb - chen im Arm.

Gute Nacht

Winterreise, Nr. 1

Wilhelm Müller

Franz Schubert

1. Strophe

Fremd bin ich ein-ge - zo - gen, fremd zieh ich wie - der_ aus. Der Mai war mir ge - wo - gen mit
man-chem Blu - men - strauss. Das Mäd - chen sprach von Lie - be, die Mut - ter gar von Eh', dasMäd - chen sprach von
Lie - be, die Mut - ter gar von Eh', nun ist die Welt so trü - be, der_
Weg ge - hüllt in_ Schnee, nun ist die Welt so trü - be, der_ Weg ge - hüllt in Schnee.

5

Schlussteil

Will dich im Traum nicht stö - ren, wär schad um dei - ne_ Ruh, sollst mei - nen Tritt nicht hö - ren sacht,
sacht, die Tü - re_ zu! Schreib im Vor - ü - ber - ge - hen ans Tor_ dir gu - te_ Nacht, da - mit du mö - gest
se - hen, an dich hab ich ge - dacht. Schreib im Vor - ü - ber - ge - hen ans Tor dir: gu - te
Nacht, da - mit du mö - gest se - hen, an dich hab ich ge - dacht, an dich hab ich ge - dacht.

Irrlicht

Winterreise Nr. 9

Wilhelm Müller

Franz Schubert

In die tief-sten Fel-sen-grün-de lock-te mich ein Irr-licht hin: Wie ich ei-nen Aus-gang fin-de?

Liegt nicht schwer mir in dem Sinn, liegt nicht schwer mir in dem Sinn.

Bin ge-wohnt das Ir-re-ge-hen, 's führt ja je-der Weg zum Ziel:

uns-re Freu-den, uns-re Lei-den, al-les ei-nes Irr-lichts Spiel, al-les ei-nes Irr-lichts Spiel.

Durch des Berg-stroms trock-ne Rin-nen wind ich ru-hig mich hi-nab

je-der Strom wird's Meer ge-win-nen, je-des Lei-den auch sein Grab.

Mut!

Willhelm Müller

Franz Schubert

8 Fliegt der Schnee_ mir ins Ge - sicht, schüttel ich ihn_ he - run - ter.

15 Wenn mein Herz_ im Bu - sen spricht, sing ich hell und_ mun - ter;

23 Lus - tig in die Welt hin - ein ge - gen - Wind und Wet - ter! will kein Gott auf Er - den sein,

30 sind wir sel - ber_ Göt - ter! Lus - tig in die_ Welt hi - nein ge - gen Wind und_

Wet - ter! will kein Gott auf_ Er - den sein, sind wir sel - ber_ Göt - ter!

Rast

Winterreise, Nr. 10

Wilhelm Müller

Franz Schubert

Mässig

7 Nun merk' ich erst, wie müd' ich bin, da ich zur Ruh' mich le - ge; das Wan - dern hielt mich
mun - ter hin auf un - wirt - ba - rem We - ge. Die Füs - se fru - gen nicht nach Rast, es war zu kalt zum
14 *(leise)* *(stark)*
Ste - hen, der Rük - ken fühl - te_ kei - ne_ Last, der Sturm half fort mich we - hen,
(leise) *(stark)* **4**
der Rük - ken fühl - te_ kei - ne_ Last, der Sturm half fort mich we - hen.

36 In ei - nes Köh - lers en - gem Haus hab' Ob - dach ich_ ge - fun - den;
doch mei - ne Gli - der ruhn nicht aus: so bren - nen ih - re_ Wun - den.

Auch du, mein Herz, in Kampf und Sturm so wild und so ver - we - gen,
(leise) *(stark)*
50 fühlst in_ der_ Still' erst_ dei - nen_ Wurm mit heis - sem Stich sich_ re - gen,
(leise) *(stark)*
fühlst in_ der_ Still' erst_ dei - nen_ Wurm mit heis - sem Stich sich_ re - gen!

Wir fahren mit dem Schlitten

Hanna Stolte

Siegfried Stolte

1. Wir fah - ren mit dem Schlit - ten. Schnee und Eis, die weis - se Pracht,
2. viel Freud' uns macht. Ihr Mäd - chen und ihr Bu - ben,
3. kommt aus den war - men Stu - ben! Wir fah - ren mit dem Schlit - ten...
4. — Schnee und Eis, die weis - se Pracht, viel Freud' uns macht.

The musical score is written on four staves in G major (one sharp) and 3/4 time. The melody is simple and repetitive, with lyrics in German. The first line is marked '1.' and the second line is marked '2.'. The third line is marked '3.' and the fourth line is marked '4.'. The score ends with a double bar line.

Wo kann man singen?

Umgetextet
Barbara Böhi

Engl. Anonymus
1609 schriftlich überliefert

The musical score is written on a single treble clef staff in G major (two sharps) and common time (C). It consists of two lines of music. The first line contains two measures. The first measure is marked with a '1.' and contains the notes G4, A4, B4, and C5, with the lyrics 'Wo kann man sin - gen?'. The second measure is marked with a '2.' and contains the notes D5, C5, B4, and A4, with the lyrics 'Da, da, da!'. The second line contains two measures. The first measure is marked with a '3.' and contains the notes G4, A4, B4, and C5, with the lyrics 'Ein - sin - gen um neun,'. The second measure is marked with a '4.' and contains the notes D5, C5, B4, and A4, with the lyrics 'ja wir sind täg - lich da!'. The score ends with a double bar line.

1.
Wo kann man sin - gen? 2.
Da, da, da!

3.
Ein - sin - gen um neun, 4.
ja wir sind täg - lich da!

Wo man singt

Moritz Hauptmann

1.
Wo man singt, ja, wo man singt, das lieb-lich klingt, all Trau-rig-keit muss wei-chen, all Trau-rig-keit muss wei-chen,

9
2.
Drum lobt und ehrt die Mu - sik wert, drum lobt und ehrt die Mu - sik wert, drum

14
3.
lobt und ehrt die Mu - sik, die Mu - sik, die Kunst hat nicht, die Kunst hat

19
nicht, hat nicht des - glei - chen, des glei - chen hat nicht des - glei - chen.

Wochenend und Sonnenschein

Charles Amberg

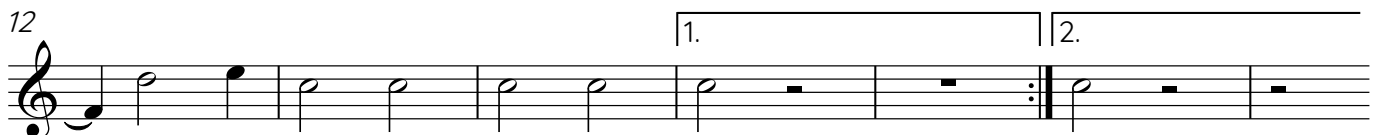
Milton Ager



7 Wo - chen - end und Son - nen - schein und dann mit dir im
Ü - ber uns die Ler - che zieht, sie singt ge - nau wie



Wald al - lein, wei - ter brauch' ich nichts zum Glück - lich - sein:
wir ein Lied, al - le Vög - lein stim - men fröh - lich ein:



12 Wo - chen - end und Son - nen - schein.
Wo - chen - end und Son - nen - schein.



27 Kein Au - to, kei - ne Chaus - see und nie - mand in uns - rer Näh.



33 Tief im Wald nur ich und du, der Herr - gott drückt ein



37 Au - ge zu, denn er schenkt uns ja zum



Glück - lich - sein: Wo - chen - end und Son - nen - schein.

X-mas-Loops

2015

Fredi Fluri

Xmas-Loops

Mer - - ry - - Christ - mas -
Ding - - - - - ding - - - - -
dong, - - - - - dong - - - - -

Look all these stars!

don don don don don don don don

Kanon

1.
Now's the time of Christ - mas - tide

2.
Snow is fal - ing down and down.

3.
Child - ren run - ing in and out.

Zeit für Ruhe

1. C Am Dm G 2.

Zeit für Ru - he, Zeit für Stil - le; A - tem ho - len und nicht het - zen;

3. 4.

Un - ser Schwei - gen nicht ver - let - zen, lass uns in die Stil - le hö - ren...

Detailed description: The image shows a musical score for the song 'Zeit für Ruhe'. It is written in 4/4 time and consists of two staves of music. The first staff contains the first two lines of the melody, with lyrics 'Zeit für Ruhe, Zeit für Stille; Atem holen und nicht hetzen;'. Above the first four measures are chord symbols: C, Am, Dm, and G. The second staff contains the next two lines of the melody, with lyrics 'Unser Schweigen nicht verletzen, lass uns in die Stille hören...'. The score includes various musical notations such as quarter notes, eighth notes, and rests, along with fermatas over the final notes of each line. The piece concludes with a double bar line.

Zuhause

nach Hans v. Lehndorff

Beat Schäfer
2005

1. Komm in un - ser fes - tes, sich - res Haus, mach ein leich - tes

7 Zelt da - raus. Denn wer si - cher wohnt, ver - gisst, dass er stets

13 4. auf dem Weg, stets auf dem Weg, stets auf dem Weg noch ist.

Zwei Venetianische Lieder, No. 1

Thomas Moore

Robert Schumann

Leis' ru - dern hier, mein Gon - do - lier, leis', leis!' die Flut vom Ru - der sprüh'n so
lei - se lass, dass sie uns nur ver - nimmt, zu der wir zieh'n! O, könn - te, wie er schau - en kann,
der Him - mel re - den traun, er sprä - che vie - les wohl von dem,
was nachts die Ster - ne schau'n! Leis'; leis'; leis'; leis'!

4
Nun ra - sten hier, mein Gon - do - lier, sacht, sacht!
Ins Boot die Ru - der! sacht! auf zum Bal - ko - neschwing' ich mich, doch du hältst un - ten Wacht.
O, woll - ten halb so eif - rig nur dem Him - mel wir uns weih'n, als schö - ner Wei - ber Dien - sten traun,
wir könn - ten En - gel sein! Sacht, sacht, sacht, sacht!

Zwei Venetianische Lieder, No 2

Thomas Moore

Robert Schumann

Wenn durch die Pi - a - zet - ta die A - bend-luft weht, dann weisst du, Ni - net - ta,
Ein Schif - fer-kleid trag' ich zur sel - bi - gen Zeit, und zit - ternd dir sag' ich:
wer war - tend hier steht. Du weisst, wer trotz Schlei - er und Mas - ke dich
12 das Boot liegt be - reit! O komm, wo den Mond noch Wol - ken um -
kennt, wie A - mor die Ve - nus am Nacht - fir - ma - ment.
zieh'n, lass durch die La - gu - nen, mein Le - ben, uns flieh'n!

Zwischentöne, Zwischenklänge

Textunterlegung: Barbara Böhi

Antonio Salieri

1.
Zwi - schen - tö - ne, Zwi - schen - klän - ge, dass das neu - e Jahr ge - län - ge!

9
2.
Zwi - schen - tö - ne, Zwi - schen - klän - ge, dass das neu - e Jahr ge - län - ge, ge -

17
3.
län - ge! Zwi - schen - tö - ne Zwi - schen - klän - ge, dass das neu - e Jahr ge - län - ge!